97

Catalog

ausgewählter

Kunstsachen & Antiquitäten

aus dem Nachlasse

der Herren

Constantin Raderschatt in Köln,
Banquier Moritz Falck in Einbeck,
Prof. Georg Osterwald in Köln,

sowie aus den

Sammlungen des Herrn Oberst-Lieutenant

Freiherrn R. von Mansberg zu Dresden etc.

Versteigerung zu Köln

den 9. bis 15. Juli 1885

durch

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE).

Köln, 1885.
Druck von Wilh. Hassel.

CATALOG

ausgewählter Kunstsachen und Antiquitäten

aus dem Nachlasse der Herren

Constantin Raderschatt in Köln,
Banquier Moritz Falck in Einbeck,
Prof. Georg Osterwald in Köln,

sowie aus den

Sammlungen des Herrn Oberst-Lieutenant

Freiherrn R. von Mansberg zu Dresden

etc.

CATALOG

ausgewählter Kunstsachen und Antiquitäten

aus dem Nachlasse des Herrn

Constantin Radereschatt in Köln,
Banquier Moritz Falck in Lübeck,
Prof. Georg Osterwald in Köln,

sowie aus den

Sammlungen des Herrn Oberst-Lieutenant

Freiherrn R. von Mansberg zu Dresden

etc.

No. 1400

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

1885
July 9
CoHeR

Catalog
ausgewählter Kunstsachen und Antiquitäten

aus dem Nachlasse der Herren

Constantin Raderschatt in Köln,
Banquier Moritz Falck in Einbeck,
Prof. Georg Osterwald in Köln,

sowie aus den

Sammlungen des Herrn Oberst-Lieutenant

Freiherrn R. von Mansberg zu Dresden

etc. etc.

Emaillirte und glasirte Töpfereien, Arbeiten in Thon etc., deutsche und italienische Majoliken, Arbeiten in Steingut, Fayencen, Orientalische Porzellane und Fayencen, Europäisches Porzellan, Arbeiten in Glas, gebrannte Glasscheiben etc., Arbeiten in Elfenbein, Arbeiten in Emaille, Arbeiten in Metall, Siegelstampfen, Waffen, Arbeiten in Stein, Wachs, Leder etc. etc. Römische Antiquitäten, Textil-Arbeiten, Arbeiten in Holz, Möbel und Geräthe, Miniaturen, Gemälde und Kupferstiche.

Versteigerung zu Köln den 9. bis 15. Juli 1885

durch

J. M. HEBERLE (H. LEMPERTZ' SÖHNE).

Im Auctionslokale, grosse Sandkaul 10 und 12.

L. 45079

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen siehe umstehend.

Köln, 1885.
Druck von Wilh. Hassel.

Catalog

ausgewählter Kunstsachen und Antiquitäten

Verkaufs-Ordnung.

Donnerstag, den 9. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 1–269.

Freitag, den 10. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 270–614.

Samstag, den 11. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 615—884.

Montag, den 13. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 885—1148.

Dienstag, den 14. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 1149–1399.

Mittwoch, den 15. Juli 1885;
Vormittags $9^1/_2$ und Nachmittags 4 Uhr:
Nr. 1400– Schluss.

Verkaufs-Ordnung.

Bedingungen.

Die Sammlungen sind Freitag den 3. Juli bis Sonntag den 5. Juli incl. Morgens von 9—12 und Nachmittags von 3—7 Uhr in dem Auktionslokale (grosse Sandkaul 10 und 12) in Köln zur Besichtigung ausgestellt.

Um die Räume, in denen die Sammlungen ausgestellt, nicht zu überfüllen, werden durch den Unterzeichneten auf persönliche oder schriftliche Meldungen Eintrittskarten ausgegeben und ist nur **den damit und mit Catalogen versehenen Personen** die Besichtigung der Gegenstände und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf findet gegen **baare Zahlung** statt, und ist wenigstens eine ausreichende à Conto-Zahlung, die bei der Auctionskasse deponirt wird, unerlässliche Bedingung. Ausserdem hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von **zehn Procent** per Nro. ausser dem Steigpreise zu entrichten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden, und kann nach geschehenem Zuschlage keine Reklamation berücksichtigt werden.

Der unterzeichnete Auctionator hält sich das Recht vor, Nummern zusammen zu stellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem proklamirt, um jedem Theile auf die unpartheiischste Weise zu begegnen.

Die Gegenstände müssen längstens nach jeder beendigten Vacation in Empfang genommen werden; die Aufbewahrung bis

zur Abnahme geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Vorstände öffentlicher Institute, sowie Privat-Sammler, die der Auction nicht persönlich beiwohnen können, dürfen sich vertrauensvoll mit ihren Aufträgen an den Unterzeichneten wenden, und wird er dieselben, wie er dies seit vielen Jahren gewohnt ist, pünktlich und nach bestem Ermessen im Interesse der Herren Auftraggeber erledigen. Den Aufträgen ist eine Anweisung auf hiesige Banquiers oder eine baare Zahlung oder sonstige Garantie beizufügen; **Versendung der erworbenen Gegenstände geschieht auf Kosten und Gefahr der Ansteigerer.**

Köln, im Juni 1885.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne.)

Emaillirte und glasirte Töpfereien, Arbeiten in Thon etc.

1 **Der leidende Heiland,** auf Steinbank sitzend. Gut modellirte Terracottastatuette, polychromirt und mit Spuren der Vergoldung.
Höhe 15 Cent.

2 **Johannesschüssel**, Terracotta, polychromirt. In der Tiefung der hochreliefirte Kopf des heiligen Johannes; um den Rand lateinischer Spruch. XVI. Jahrh.
Diam. 29 Cent.

3 **Rundes Thonrelief,** mit einer Darstellung des Calvarienberges, in einer figurenreichen Composition, in der Art der deutschen Meister aus dem Ende des XV. Jahrh. Der Hintergrund mit Sternen besäet und mit Banderole. Interessantes Stück.
Diam. 13 Cent. In Holzrähmchen.

4 **Gefäss**, in Form eines heraldischen Adlers mit ausgebreiteten Schwingen, doppelseitig, mit metallisch glänzender grüner und gelber Bleiglasur.
Höhe 31, Breite 22 Cent. Mit kleiner Läsur.

5 **Apostelkrug.** Zwischen zwei reliefirten Ornamentbändern zieht sich ein breiter Fries mit den Standfiguren der Apostel en relief, mit glänzender Emaillirung; vorne ein Medaillon mit aufgemaltem farbenreichem Wappen. Um den Fuss zieht sich ein Band mit Namensaufschrift und Jahreszahl 1645. Sehr schönes, besterhaltenes Exemplar.
Höhe 14½, Diam. 12 Cent. Zinndeckel mit hoher Kuppel.

6 **Birnförmige Henkelkanne** mit reichen Reliefverzierungen in Farben und Gold und theils geriffeltem Grunde; auf der Vorderseite Frauenportrait.
Höhe 21 Cent. Zinnfuss und Zinndeckel.

7 **Seidelförmiger Henkelkrug.** Glasirter Thon, mit Spuren der Buntmalerei; vorne eingeschlagen ein Stempel: „K. B. Terra Sigillata. 1639.“ Vgl. Demmin.
Höhe 12½ Cent. Zinndeckel. Mit Sprung.

8 **Brauner Madonnenkrug**, in Birnform. Der Grund theils geriffelt. Kreussener Fabrikat.
Höhe 24 Cent. Mit Sprung.

9 **Brauner Planetenkrug** in Seidelform. Um den Körper zwischen doppeltem Ornamentwulst die reliefirten Standbilder der Planeten. Kreussener Fabrikat.

Höhe 18, Diam 15 Cent. Zinnfassung.

10 **Vasenförmiger Krug,** in drei Reihen mit grösseren und kleineren Oesen, in denen freihängend Ringe, deren einzelne fehlen. (Kreussener Fabrikat.) Interessantes Stück.

Höhe $25^1/_2$ Cent.

11 **Birnförmiger Trauerkrug;** braun geriffelter Grund mit Kerbschnitten, erhabenen Engelsköpfen etc. Mit Marke.

Höhe $19^1/_2$ Cent. Zinnfassung; der Deckel mit M. M. 1676.

12 **Trauerkrug** in Birnform, grau geriffelt, in Feldern.

Höhe 19 Cent. Zinndeckel mit der bekannten Medaille des das Maass nehmenden Schusters.

13 **Trauerkrug,** birnförmig, in grau geriffelter Musterung.

Höhe $16^1/_2$ Cent.

14 **Birnförmige Henkelkanne** mit Ausgussröhre, unter der ein erhabener Engelskopf; Blattverzierungen in Weiss dienen als weiterer Decor. Altbunzlauer Fabrikat.

Höhe 18 Cent. Zinngarnitur.

15 **Tiefe Schüssel** mit Fruchtranken, die Conturen scharf eingeschnitten.

Diam. 31 Cent.

Deutsche und italienische Majoliken.

16 **Grosser Ofenaufsatz** in deutscher (Nürnberger) Majolika. Von einem Sockel mit vorstrebendem Gesims, welcher in grossen Ziffern die Jahreszahl 1554 trägt, führt eine Tafel mit fünfzeiliger Aufschrift in gothischen Minuskeln, seitlich von zwei Kacheln — der Schmerzensmann und die Mater Dolorosa — flankirt, zu dem Hauptbilde über. Dasselbe zeigt, bunt glasirt, in charakteristischer strenger Zeichnung eine Darstellung der Dreifaltigkeit, zu den Seiten Engelsfiguren mit den Leidenswerkzeugen; zu den Seiten dieses Bildes laufen zwei mit Arabesken in Blau gemalte Pilaster, mit reichen Capitälen, als Träger des geschwungenen Aufsatzes, dessen Mitte eine runde Tafel mit hoch reliefirtem, bunt glasirten Doppelwappen einnimmt. Sehr schönes, interessantes Stück.

Höhe ca. 220, Breite 100 Cent.

17 **Kachel,** bunt glasirt mit Kriegerfigur unter Renaissance-Bogenstellung; in den Zwickeln Engelsköpfe.

Höhe 31, Breite 17 Cent.

18 **Kachel,** ähnlich, mit der Rückkehr des verlorenen Sohnes.

Gleiche Grösse.

19 **Kachel,** ähnlich, mit der Speisung der 5000; über der Darstellung Hausmarke und Jahreszahl 1572.
Gleiche Grösse.

20 **Kachel,** änlich, mit der Anbetung der hl. drei Könige.
Höhe 31, Breite 19 Cent.

21 **Kachel,** ähnlich, mit der interessanten Kostümfigur eines spielenden Knaben.
Höhe 31, Breite 17 Cent.

22 **Kachel,** ähnlich, mit einer Darstellung der Hölle. Oben Hausmarke und Jahreszahl 1572.
Gleiche Grösse.

23 **Kachel,** ähnlich, mit Fahnenträger in interessanter Costümfigur.
Gleiche Grösse.

24 **Kachel,** ähnlich, mit Kriegerfigur vor Zeltlager.
Gleiche Grösse.

25 **Kachel,** ähnlich, mit Kriegerfigur, eine Fahne tragend.
Gleiche Grösse.

26 **Kachel,** ähnlich, mit dem verlorenen Sohne als Sauhirte.
Höhe 31, Breite 19 Cent.

27 **Kachel,** ähnlich, mit der Darstellung der Hölle.
Höhe 31, Breite 17 Cent.

28 **Kachel,** ähnlich, mit figuraler Darstellung aus der Geschichte des verlorenen Sohnes.
Höhe 31, Breite 20 Cent.

29 **Kachel,** ähnlich, mit der Rückkehr des verlorenen Sohnes.
Höhe 31, Breite 20 Cent.

30 **Kachel,** ähnlich, mit biblischer Darstellung; darüber Hausmarke und Jahreszahl 1572.
Höhe 31, Breite 17 Cent.

31 **Kachel,** ähnlich, mit dem Abschied des verlorenen Sohnes.
Höhe 31, Breite 20 Cent.

32 **Kachel,** ähnlich, mit der Darstellung der Hölle.
Höhe 31, Breite 17 Cent.

33 **Kachel,** ähnlich, mit der Anbetung der hl. drei Könige.
Höhe 31, Breite 20 Cent.

34 **Kachel,** ähnlich, mit interessanter männlicher Costümfigur.
Höhe 31, Breite 17 Cent.

35 **Kachel,** ähnlich, mit geharnischtem Krieger.
Gleiche Grösse.

36 **Kachel,** ähnlich, mit Fahnenträger.
Gleiche Grösse.

37 **Kachel,** ähnlich, mit Speisung der 5000.
Gleiche Grösse.

38 **Schmale Kachel,** mit reliefirter reicher Karyatide, weiss glasirt.
Länge 24, Breite 10 Cent.

39—41 **Drei Kacheln,** bunt bemalt mit den Halbfiguren der Heiligen Johannes, Jacobus und Matthias.
Höhe 24, Breite 16 und 12 Cent.

42—44 **Drei Kacheln,** braun glasirt, mit interessanten Kostümfiguren unter Renaissance-Thorbogen.
Höhe 31, Breite 21 Cent.

45 **Ofenmodell,** oder Ofen für eine Puppenstube, hübsch cassettirt und grün glasirt.
Höhe 18, Länge 12, Breite 6 Cent.

46 **Hirschvogel-Gefäss,** in Becherform, mit Heiligenfiguren in Nischen. Moderne Copie.
Höhe 16 Cent.

47 **Grosse stark vertiefte Schüssel, hispano-mauresque.** In der Tiefung stark vortretender Umbo mit Löwe und Adler, umzogen von Arabesken in Zonen; der breite Rand bossirt, die Flachfelder mit Arabesken. Hellbraun-goldener Farbenton auf rahmfarbenem Grunde mit Metalllüster. Die Rückseite mit concentrischen Ringen.
Höhe 9, Diam. 50 Cent. Gekittet.

48 **Kumpige Schüssel, hispano-mauresque,** mit sehr schönem Kupferlüster auf rahmfarbigem Grunde. Der vortretende Umbo zeigt einen Vogel; Arabesken und Blumen füllen die übrigen Flächen und den breiten Rand.
Diam. 36 Cent.

49 **Schüssel, hispano-mauresque,** mit hübschem Goldlüster. In der Tiefung zwei Bänder mit ornamental gehaltenen Umschriften in gothisch-arabischen Characteren; der Rand bossirt in kerbschnittartiger Musterung, die Flachfelder mit Arabesken.
Diam. 32 Cent. Wenig beschädigt.

50 **Tiefer Teller,** hispano-mauresque, mit Vogelfigur zwischen reichem Ornamentwerk. Schöner metallisch glänzender Lüster.
Diam. 24 Cent. Mit unbedeutendem Sprung.

51 **Tiefes Kümpchen, hispano-mauresque,** mit prächtigem, metallisch wirkendem Lüster. Die Fläche füllt ein Vogel zwischen Rankenwerk.
Diam. 19½ Cent.

52 **Tiefes Kümpchen, hispano-mauresque,** mit Nelken und Randarabesken. Prachtvoll schillernder Kupferlüster.
Diam. 18 Cent.

53 **Aehnliches Kümpchen.** Ebenso.
Gleiche Grösse.

54 **Aehnliches Kümpchen.** Ebenso.
Gleiche Grösse. Gekittet.

55 **Aehnliches Kümpchen.** Ebenso.
Gleiche Grösse. Gekittet.

56 **Henkelkanne,** Pesaro, birnförmig; der Ausguss in Kleeblattform. Vorne Medaillon mit Doppeladler, die übrige Fläche bedecken Blumen und Arabesken. Auf dem Boden die Signatur: Callegari Pesaro.
Höhe 20 Cent.

57 **Vase** in Birnform mit langem Halse, Faenza, reich bemalt mit Grotesken, Blumenkorb und breiter Banderole.
Höhe 24 Cent.

58 **Zwei Vasen** in Fleutenform; vorne ein Medaillon mit Architectur; die übrige Fläche bedecken Laubranken.
Höhe 24 Cent.

59 **Urbino-Schüssel** mit mittlerer Tiefung und breitem Rande. Dieselbe zeigt in farbenprächtiger Malerei mehrere Scenen aus der Geschichte des Cephalus und der Aurora in landschaftlicher Darstellung. Auf der Rückseite: „libro 7 d'ouidio céfalo e l'aurora 1545."
Diam. 26 Cent. In Holzumrahmung.

60 **Kumpige Urbino-Schüssel,** in leuchtenden Farben prächtig bemalt mit mythologischen Scenen vor landschaftlichem Hintergrund, mit Gebirgszug, Wasser und Stadt.
Diam. 23½ Cent. In Holzrahmen.

61 **Viereckige Castelliplatte** mit der Halbfigur der Madonna, das schlafende Jesuskind anbetend; nach der bekannten Composition des Carlo Dolci.
Höhe 19, Breite 24 Cent.

62 **Viereckige Castelliplatte** mit Madonna in Kniefigur, auf dem Schoosse das Jesuskind, dem der hl. Johannes den Fuss küsst; im Hintergrunde der hl. Joseph.
Höhe 20, Breite 28 Cent. In Rahmen.

63 **Viereckige Castelliplatte** mit dem Raub der Proserpina, in einer Composition von sieben Figuren.
Höhe 23, Breite 24 Cent. In Rahmen.

64 **Viereckige Castelliplatte** mit Jacob am Brunnen, in einer Composition von vier Figuren in Landschaftsdarstellung.
Höhe 25, Breite 32 Cent. Schwarzer Rahmen.

65 **Grosse flache Schüssel** mit der Figur eines vor Crucifix knieenden Mönches unter Baldachin.
Diam. 35 Cent.

66 **Grosse kumpige Schüssel** mit der Verkündigung Mariae in einer Composition von zwei Standfiguren.
Diam. 33 Cent.

67 **Flache Schale auf Fuss** mit Hüftbild einer Heiligen in von Palmzweigen umrahmtem Medaillon; vor ihr Waffentrophäe.
Höhe 8, Diam. 31 Cent.

68 **Flache Schale auf Fuss**; ein mittleres Medaillon mit männlicher Profilbüste ist von einem breiten Bande mit Ornamentwerk nach Art der Grotesken eingefasst.
Höhe 5, Diam. 22 Cent.

69 **Kumpige façonnirte Schale auf Fuss**, mit weiblicher Profilbüste, umgeben von in's Kreuz gestelltem Ornamentwerk.
Höhe 7, Diam. 21 Cent.

Arbeiten in Steingut.

a) Weiss und Grau.

70 **Grosse Siegburger Schnelle** mit drei verticalen Ornamentreihen, deren äussere in je drei Polygonen und Ronden biblische Darstellungen — Judith, Christus am Brunnen, Susanna, Christus am Kreuz, die Dreifaltigkeit und S. Thomas — bieten, während die inneren Monatsbeschäftigungen darstellen. Darüber die Umschrift: „Sich Fur Dich Trev is Mislich". Seltene Grösse; mit den Initialen des Töpfers L. W. und Jahreszahl 1573.
Höhe 36, grösster Diam. 11 Cent. Zinndeckel. Restaurirt.

71 **Siegburger Schnelle**, mit der Geschichte der Susanna in drei Längsfeldern. Am Rande ein viereckiger Ausschnitt zur Aufnahme des Löffels. Seltene Form und Darstellung.
Höhe 22 Cent.

72 **Mittlere Siegburger Schnelle**, in drei verticalen Reihen mit der allegorischen Figur der Justitia, umrahmt von reichen italienischen Renaissancemotiven, die über und unter den Darstellungen einen Mascaron in hohem Relief umschliessen.
Höhe 23 1/2 Cent. Mit Sprung. Zinndeckel.

73 **Siegburger Schnelle**, in drei Langreihen mit je drei überaus reichen Renaissancemedaillons, deren mittleres eine weibliche allegorische Figur und deren äussere Churfürstenwappen zeigen. Mit dem Monogramm des Meisters *H. H.* und Jahreszahl 1587.
Höhe 23 1/2 Cent. Henkel ergänzt.

74 **Kleine Siegburger Schnelle**, in drei Verticalreihen mit scharf gepresstem Wappen.
Höhe 18 1/2 Cent.

75 **Siegburger Schnabelkrug**, in sphäroidischer Form, auf eng eingeschnürtem Fusse. Um den Körper zieht sich ein breiter Fries mit fein stylisirtem Blumen- und Rankenwerk, von kleinen Thierfiguren belebt. Dasselbe wird vorne in der Mitte von einem Mascaron überschnitten, welcher die Ausgussröhre aufnimmt. Dieselbe ist beiderseits mit reizenden Renaissance-Motiven geschmückt und zeigt auf der einen Seite ein Schildchen mit der Jahreszahl 1593. Prachtstück.
Höhe 27 Cent. Silberdeckel.

76 **Siegburger Henkelkanne,** in sphäroidischer Form, in theils gefurchter, theils geriefter Musterung. Um die Körperweitung zieht sich ein breiter Fries mit Landsknechtsfiguren unter sechs von Karyatiden getragenen Bogenstellungen.
Höhe 25 Cent.

77 **Sphäroidischer Siegburger Henkelkrug,** mit gerauteter und gefurchter Ornamentation des Körpers. Um die cylindrische Bauchweitung zieht sich ein breiter Fries mit dem Bauerntanz, mit Töpferstempel *H. H.* und der Ueberschrift: „*Dis. Monat. sein. gethan. wolauf. Gred. wir. fangens. widerum. an. anno. 159(1).*“ Die Aussenseite des Henkels mit Renaissancelaubwerk und gleicher Jahreszahl, der Hals mit vortretenden Löwenköpfen. Schöner Krug.
Höhe 24 Cent.

78 **Siegburger Henkelkrug,** mit Portraitmedaillons im Laubwerk des Halsfrieses und erhabenen Rosetten auf der Strichmusterung der oberen Körperweitung.
Höhe 22 Cent.

79 **Birnförmiger Siegburger Henkelkrug,** in tief gefurchter, netzförmiger Musterung; um die obere Weitung zieht sich eine eingeritzte Blumenguirlande; der lange Hals mit stark vortretenden Mascarons und Löwenköpfen.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

80 **Siegburger Henkelkrügelchen,** mit drei scharf gepressten Ornamentmedaillons.
Höhe 13 Cent.

81 **Grosses Nassauer Gefäss,** (Bowle) mit Zapfloch, in Form eines Seeweibchens. Die phantastische Gestalt hält in der einen Hand einen Spiegel, in der andern einen Apfel. Schuppenverzierungen, Festons, Palmetten etc. dienen als weiterer Decor. Interessantes Gefäss.
Höhe 41½ Cent.

b) Grau-blau.

82 **Nassauer Henkelkanne,** von sphäroidischer Form, geschmückt mit einem Friese: die Werke der Barmherzigkeit unter acht Renaissance-Bogenstellungen.
Höhe 36 Cent.

83 **Nassauer Henkelkanne,** in Birnform, mit langem Halse, der Körper mit acht Abflachungen, die mit wechselnden Strichlagen decorirt sind; über und unter denselben, sowie um den Hals blau emaillirte Blumenguirlande. Interessanter, besterhaltener Krug.
Höhe 21 Cent. Zinndeckel.

84 **Nassauer Henkelkrug,** mit wulstartiger Halsverzierung und einem Jagdfriese. Selten.
Höhe 18 Cent.

85 **Nassauer Krügelchen.** Der kugelförmige Körper mit drei Reihen hochreliefirter Ornamentrosetten.
Höhe 10 Cent. Zinndeckel.

86 **Nassauer Miniaturkännchen,** mit geflochtenem Henkel. Um Körper und Hals je zwei Friese mit eingeritzten Rosetten.
Höhe 12½ Cent.

87 **Nassauer Fässchen,** in geritzter, reifenweise abgetheilter Laubornamentation, mit dem fürstlich Wied'schen Wappen im Achteck, über einem Ausgussmaskaron auf der Stirnseite.
Höhe 36 Cent.

88 **Fässchen,** mit reichen, tief gefurchten Ornamentbordüren, die Stirnseite mit aufsteigendem Blumenornament.
Länge 30, grösster Diam. 30 Cent.

89 **Vierseitige Nassauer Wärmflasche;** die abgeflachten Bauchwände zeigen das Medaillonbrustbild Ludwigs XIV., mit Töpferstempel *J. R.* und Jahreszahl 1679, umrahmt von Rosetten und Perlschnürenkranz.
Höhe 21 Cent. Zinnschraubendeckel.

90 **Nassauer Salzfass,** in verlängerter Würfelform, mit ins Kreuz gestelltem Herzornament.
Höhe 8 Cent.

91 **Raerener Riesenkrug,** von äusserst eleganter Vasenform. Der Körper von reicher, theils gefurchter, theils geriefter Musterung. Der breite Körperfries zeigt unter zehn, von Karyatiden getragenen Bogenstellungen, Churfürsten-Brustbilder über ihrem Wappen. Unter der Henkelwurzel ein ovales Wappenmedaillon mit Inschriftband und Jahreszahl 1609. Um den Hals ein Fries mit entsprechenden Churfürsten-Brustbildern unter sieben Arkaden. Prachtstück von hervorragender Schönheit der Form, seltener Grösse und prächtigem Email.
Höhe 45½ Cent.

92 **Hoher vasenförmiger Krug,** von besonders schöner und reicher Gliederung, mit italienischem Renaissanceornament mit Mascarons am Halse; der untere Theil mit Falten. Sehr schönes Stück, Raerener Fabrikat.
Höhe 35 Cent. Zinndeckel. Mit Sprung.

93 **Sphäroidischer Raerener Krug.** Auf dem cylindrischen Mitteltheile des gefurchten und geriffelten Körpers ein breiter Fries mit den ausziehenden Landsknechten; der Hals zeigt hübsche Ornamentation.
Höhe 25 Cent. Zinndeckel.

94 **Raerener Miniatur-Henkelkännchen.** Der hübsch profilirte, theils gefurchte, theils gerautete Körper mit mittlerem vortretenden Band.
Höhe 12½ Cent. Zinndeckel.

95 **Raerener Apothekertopf;** vorne Ornamentkartusche mit: *Got alein di Eir.*
Höhe 15½, Diam. 11½ Cent.

No. 60 No. 47 No. 59

No. 972 No. 77 No. 109 No.94 No. 5 No. 111 No. 92 No. 75 No. 973

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

96 **Hoher Krug,** in Birnform, mit eingeritzten reichen Blumenranken und Arabesken. Decoratives Stück, mit Zinnfassung.
Höhe 46 Cent.

97 **Grosse Henkelkanne,** mit eingeritzten Arabesken, Vogelfigur etc.
Höhe 43 Cent. Mit kleiner Beschädigung.

98 **Hoher Krug,** mit reliefirten Wappen und heraldischem Löwen.
Höhe 31 Cent. Gesprungen.

99 **Henkelkanne** mit langem Halse, mit reicher eingeritzter Ornamentation mit Vogelfigur, grossem Ornamentmedaillon etc.
Höhe 22½ Cent. Zinndeckel.

100 **Krug,** in Kugelform, mit Ornamentrosetten.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

101 **Krug,** in Birnform, mit eingeritzten Ranken und Blumen.
Höhe 16½ Cent. Zinndeckel.

102 **Krug,** mit langem, eingeschnürtem Halse, durchweg in Fischschuppenmusterung. Interessantes Stück.
Höhe 17 Cent. Zinndeckel.

103 **Seidelkrug,** mit eingeritztem Arabeskenfries zwischen reliefirten Ornamentbändern.
Höhe 16 Cent.

104 **Kleiner Krug** in Seidelform, mit eingeritztem Arabeskenfries.
Höhe 12½ Cent. Zinndeckel.

105 **Tintenfass,** die Flächen durchbrochen mit von Vogelfiguren belebten Laubranken.
Höhe 5½, Länge 14½, Breite 10 Cent.

106 **Pfefferbüchse,** in geriefter Musterung und mit eingeritztem Ornament. Zinnverschluss, mit Palmetten durchbrochen.
Höhe 16 Cent.

107—108 **Hoher vasenförmiger Krug,** mit den Churfürstenwappen. Modern.
Höhe 33 Cent. Nebst einem anderen.

c) Grau-blau-braun.

109 **Hoher birnförmiger Nassauer Sternkrug,** von prächtigster Emaille. Auf der Vorderseite in Sternmedaillon ein Wappen in achteckiger Einfassung. Die Seitenflächen mit Fratzenlisene zwischen Zackenornament, der Hals mit Mascaron geziert. Schönes Stück. Collection Disch.
Höhe 32 Cent. Zinndeckel.

110 **Kleiner Nassauer Krug.** Der kugelförmige Körper mit Ornamentstreifen.
Höhe 10 Cent. Zinndeckel.

111 **Nassauer Miniatur-Henkelkännchen,** mit blattförmiger Körperornamentation.
Höhe 13½ Cent.

112 **Grosses Nassauer Gefäss in Form eines Fasses,** zwischen der reifenförmigen Profilirung mit zacken- und rautenförmigen Ornamenten mit Rosetten und Blumen geschmückt; auf der Vorderfläche reiche Zackenbordüre; das Spundloch durch Mascaron gebildet.
Länge 37, Diam. 26 Cent.

113 **Nassauer Blumenvase** (Jardinière) von Mann- und Frauenkopf in natürlicher Grösse gebildet; der phantastische Kopfputz zeigt reiche Renaissanceornamente. Interessantes Stück.
Höhe 35, Länge 32, Breite 25 Cent.

d) Braun.

114 **Raerener Henkelkanne.** Der hübsch profilirte, fast kugelförmige Körper theils gerieft, theils gefurcht; um den Hals ein scharf gepresster Renaissance-Fries mit Mascarons etc. Elegantes Stück.
Höhe 20 Cent. Zinndeckel.

115 **Raerener Krug,** birnförmig, mit Furchen; der Hals mit hübschem Renaissancefries.
Höhe 28 Cent. Mit leichtem Sprung.

116 **Raerener Krug,** mit langem Halse; der birnförmige Körper mit drei Wappenmedaillons, das mittlere mit Jahresz. 1590. In der Farbe verbacken.
Höhe 26 Cent.

117 **Raerener Henkelkrug,** in sphäroidischer Form; der Körperfries mit sechs Wappenschildern; um den Hals ein Renaissancefries mit Medaillonköpfen und Mascarons. In der Farbe misslungen.
Höhe 29 Cent.

118 **Raerener Krug,** in Vasenform, mit Bauerntanzfries und hübschem Halsornament. In der Farbe misslungen.
Höhe 22 Cent.

119 **Raerener Krug;** um die Körperweitung ein Fries mit Medaillonköpfen, zwischen Renaissancewerk.
Höhe 22 Cent. Zinndeckel. Mit Sprung.

120 **Raerener Krug,** mit hübsch gegliedertem birnförmigen Körper.
Höhe 20 Cent.

121 **Raerener Krug,** ähnlich; kleiner.
Höhe 17 Cent.

122 **Kleiner Raerener Bartkrug,** von fehlerhafter Farbe.
Höhe 19 Cent.

123 **Kleiner Frechener Bartkrug,** mit charakteristischem, scharf gepresstem Mascaron und reliefirten Ornamentrosetten um den birnförmigen Körper.
Höhe 17 Cent.

124 **Grosser seidelförmiger Krug,** mit vorderem Medaillon.
Höhe 24, Diam. 13 Cent. Zinndeckel.

Fayencen.

125 **Ovale Palissyschüssel;** in der Tiefung die hochreliefirte Figur der Leda, der Rand mit Arabeskenbordüre. Sehr schöne neuere Nachbildung.
Höhe 4, Länge 35, Breite 29 Cent.

126 **Garnitur von fünf Vasen,** — drei birnförmig mit Deckel, auf dem pickender Vogel, zwei fleutenförmig. Auf der Vorderfläche in blauer Malerei Vogel auf Blumenzweig in reliefirter Ornamentkartusche. Marke: *C. P. K.*
Höhe 31 und 21 Cent. Mit Restaurationen.

127 **Garnitur von fünf gerippten Vasen,** — drei gedeckelt, birnförmig auf achtseitiger Basis, zwei in Fleutenform, — reich bemalt à la Cachemire. Delfter Fabrikat, Marke: *P. A. K.*
Höhe 36 und 24 Cent.

128 **Drei Deckelvasen,** in gestreckter Birnform, Hartmasse, in schönem Blau in Feldern bemalt mit Streublumen, Chinesenfigur etc.
Höhe 36 Cent.

129 **Vase in Fleutenform,** von gleichem Dessin.
Höhe 28 Cent. Restaurirt.

130 **Ein Paar bauchige Vasen,** in Birnform, in bunten Farben bemalt, mit Puttenfigur, Blumenvase, Wappen etc.
Höhe einer jeden 40 Cent. 2 Stück.

131 **Hohe Deckelvase,** in Birnform, auf achtseitig abgeflachter Basis, in chinesischem Geschmack blau bemalt mit dem Nelkenmuster, Pfau und anderen Vögeln. Delfter Fabrikat, Marke: *K.*
Höhe 43 Cent.

132 **Deckelvase,** in länglicher, achtfach abgeflachter Birnform, blau bemalt mit von Figuren staffirter Landschaftsdarstellung. Delfter Fabrikat.
Höhe 36 Cent.

133 **Hohe Vase,** in Birnform, auf achtseitig abgeflachtem Sockel, in Blau reich bemalt mit landschaftlicher Darstellung mit Staffage, Laubranken etc. Delfter Fabrikat.
Höhe 29 Cent. Restaurirt.

134 **Vase auf Sockel,** bemalt mit Guirlande; oben durchbrochene Bordüre.
Höhe 20, Diam. 13½ Cent.

135 **Gefäss,** in Form einer Eule, der Deckel zum Abheben. Weisser Grund, das Gefieder blau, gelb und braun.
Höhe 30 Cent.

136 **Zwei Apothekergefässe,** birnförmig, mit Ausgussröhre, blau bemalt mit Blumen und betr. Aufschriften.
Höhe einer jeden 21 Cent. 2 Stück.

137 **Pilgerflasche (Gourde),** in abgeflachter Kugelform, die Seitenwände spitz zulaufend, in bunten Farben und Gold reich bemalt mit Blumenstauden, Lamberquins etc. Mit drei Ausgussröhren. Delfter Fabrikat. Eingeritzt Marke: *A. P.*
Höhe 27, Diam. 21 Cent.

138 **Pilgerflasche,** in abgeflachter Kugelform, beiderseits mit grosser Ornamentrosette bemalt.
Höhe 22 Cent.

139 **Hoher Henkelkrug,** in schlanker Birnform. Hartmasse, reich bemalt in schönem Blau mit Blumen etc.; vorne ein Wappen, darüber in zwei Reihen: *D. G. M. G. S. V. M.* Nürnberger Fabrikat.
Höhe 33 Cent. Zinndeckel.

140 **Hohe Henkelkanne,** birnförmig, mit langem Halse, blau bemalt mit Blumen und Palmetten. Delfter Fabrikat, Marke *b.*
Höhe 30 Cent. Zinndeckel.

141 **Henkelkrug,** in Birnform, mit langem Halse, mit reichen Blumen in Blau.
Höhe 29 Cent. Zinndeckel.

142 **Hohe Henkelkanne,** blau bemalt; der birnförmige Körper mit Landschaftsdarstellung, der lange Hals mit Blumen.
Höhe 28 Cent. Ornamentirter Zinndeckel.

143 **Henkelkanne,** in Birnform; violettmarmorirter Grund, vorne blau gemaltes Ornamentmedaillon mit Architecturen. Delfter Fabrikat, Marke: *J. E.*
Höhe 24 Cent.

144 **Henkelkanne,** in Birnform; gelber Grund mit Rosenbouquet.
Höhe 23 Cent. Gepresster Zinndeckel mit Figurenmedaillon.

145 **Birnförmiges Henkelkännchen,** blau bemalt mit Landschaftsdarstellungen.
Höhe 23 Cent. Zinndeckel. Läsur am Fusse.

146 **Grosser Henkelkrug,** in Seidelform; violettmarmorirter Grund; vorne ein Medaillon mit Blumen in einem reichen, von Krone überragten Kartuschenschild. Marke: *R. L.* Schönes Stück mit Zinndeckel, der mit Landschaftsdarstellung mit pflügendem Bauer gravirt.
Höhe 23, Diam. 12½ Cent.

147 **Grosser Henkelkrug,** in Seidelform; violettmarmorirter Grund, vorne reiche Ornamentkartusche mit Blumenvase.
Höhe 20 Cent. (Gesprungen). Mit Zinnfuss und Zinndeckel, der gravirt mit Namenschiffre und Jahreszahl 1770.

148 **Maasskrug,** bemalt mit Pferd. Zinnbeschlag.
Höhe 19 Cent. Gesprungen.

149 **Henkelkrug,** in Seidelform, in Blau und Gelb bemalt mit Blumen.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

150 **Henkelkanne,** in Seidelform; violettmarmorirter Grund mit bunten Blumen in Verticalfeldern.
Höhe 18 Cent. Ornamentirter Zinndeckel.

151 **Henkelkanne,** in Seidelform, bunt bemalt mit Blumenguirlanden auf violettmarmorirtem Grunde.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

152 **Henkelkanne,** in Seidelform, bunt bemalt; vorne gekröntes Schild mit Blumen.
Höhe 17 Cent. Zinndeckel.

153 **Geschweifte Platte,** blau bemalt mit der Ruhe auf der Flucht nach Aegypten in Landschaftsdarstellung; in hochreliefirter, buntfarbig gemalter Umrahmung mit Schnörkel- und Muschelwerk. Delfter Fabrikat, Marke: *A. P. K.*
Höhe 39, Breite 31 Cent.

154 **Grosse Delfter Schüssel,** aus einem Service Friedrichs des Grossen von Preussen, mit reicher Bemalung in Roth, Blau, Grün, Schwarz, Braun und Gold auf weissem Grunde. In der Mitte der Tiefung ein von Ordenskette umzogenes, gekröntes Medaillon mit dem preussischen Adler, den Namenszug Friedrichs des Grossen auf der Brust, umrahmt von einem Lorbeerkranze. Um den Rand eine Bordüre mit Goldarabesken auf blauem Grunde; in den Zacken die gekrönte Namenschiffre des Königs, abwechselnd mit dem preussischen Adler. Sehr schönes, interessantes Stück. Marke: *A. K.* (verbunden) (Anthony Kruisweg).
Höhe $5^1/_2$, Diam. 47 Cent.

155 **Grosse Schüssel,** von geschweifter, ovaler Form, in emailartig wirkenden Farben bemalt mit Blumenbouquets, Falter etc.
Länge 42, Breite 32 Cent.

156 **Kumpige Schüssel,** Hartmasse, in schönem Blau bemalt mit reichen Blumen, breiter Ornamentbordüre etc. Nürnberger Fabrikat. Marke: *N. B.* (verschl.) Sehr schönes Stück.
Diam. 36 Cent.

157 **Zwei Schüsseln,** mit reicher Malerei in Blau. Nürnberger Fabrikat.
Diam. 31 und 30 Cent. 2 Stück. Eine gekittet.

158—60 **Drei verschiedene Teller,** einer mit Hirsch. 3 Stück.

161 **Teller,** weiss, Rand und Mittelrosette durchbrochen.
Diam. 21 Cent.

162 **Fruchtschale,** der Rand gitterförmig durchbrochen, der Boden mit Blumen bemalt.
Höhe 5, Länge 21, Breite 17 Cent

163 **Blumenkorb,** doppeltgehenkelt, mit gut gemalten Rosenbouquets; der Deckel durchbrochen.
Höhe 14, Diam. 15 Cent.

164 **Kleines Schälchen,** mit blauer Malerei. Marke: „*Künersberg. B.*“
Diam. 12 Cent.

165 **Zwei Kaffekannen,** eine mit Blumen, die andere mit Hirsch.
Höhe 22 und 24 Cent. 2 Stück.

166 **Milchkanne,** mit verschlungenem Henkel und blauer Malerei.
Höhe 16 Cent.

167 **Ein Paar hohe Leuchter,** mit Blumenmalerei in Grün.
Höhe 22 Cent.

168 **Bäuerin,** ein kleines Kind in einem Tuche auf dem Rücken tragend. Strassburger Fabrikat.
Höhe 14 Cent.

Orientalische Porzellane und Fayencen.

169 **Garnitur von fünf grossen Vasen,** drei gedeckelt, in Birnform, zwei in Fleutenform, achtseitig abgeflacht. Reiche Blumenranken und Arabesken, theils in Medaillons, in schönstem Blau gemalt, bedecken die ganzen Flächen. Sehr schöne Garnitur.
Höhe 60 und 37 Cent.

170 **Garnitur von fünf grossen altchinesischen Vasen,** — drei gedeckelt, die mittlere kleiner, zwei in Fleutenform. Rother Grund, reich bemalt mit reliefirten bunten Blumen und figürlichen Darstellungen in Gold und Arabesken in Silber. Schöne Garnitur.
Höhe der Mittelvase 46, Höhe der Seitenvasen 62, Höhe der Fleuten 44 Cent. Mit Restaurationen.

171 **Garnitur von fünf Miniaturvasen,** drei gedeckelt, zwei fleutenförmig, chinesisch, in Emailfarben bemalt.
Höhe der Deckelväschen 11 Cent., der Fleuten $9^1/_2$ Cent.

172 **Garnitur von drei hohen chinesischen Vasen,** mit reichster Malerei; flaschenförmig, mit langem Halse. Die Vorder- und Rückfläche von Körper und Hals zeigen je ein quadrirtes Feld mit figürlichen Darstellungen; die übrige Fläche bedeckt überaus reiches Blumenwerk, zwischen dem Vogelfiguren etc., theils in Medaillons. Aeusserst decorative Stücke, in der Musterung wenig verschieden.
Höhe 62 Cent.

173 **Drei kleine gedeckelte Vasen,** japanisch, in Birnform, in Blau, Roth und Gold bemalt.
Höhe einer jeden $16^1/_2$ Cent. 3 Stück. 2 mit Schäden.

174 **Garnitur von drei kleinen Väschen,** chinesisch, eine gedeckelt, zwei in Fleutenform, in Emailfarben mit Blumen bemalt.
Höhe der Mittelvase $11^1/_2$, der Fleuten $9^1/_2$ Cent.

175 **Ein Paar japanische Deckelvasen,** in Birnform, achtseitig abgeflacht, in Blau, Roth und Gold bemalt mit reichen Blumenranken,

breiter Bordüre mit phantastischen Thierfiguren etc. Phantastischer Löwe als Deckelknopf.
Höhe 44 Cent.

176 **Ein Paar Vasen, Kioto,** mit Henkelansätzen, in Form von Elephantenköpfen. Bunt bemalt mit theils reliefirten Blumenranken und oberer Zackenbordüre.
Höhe 34 Cent.

177 **Ein Paar Votiv-Vasen,** aus einem Buddha-Tempel, vierseitig, in Emailfarben bemalt mit Figuren und mit grossen Inschriften.
Höhe einer jeden 31 Cent. 2 Stück.

178 **Ein Paar ähnliche Vasen.**
Höhe einer jeden 31 Cent. 1 gekittet, 1 beschädigt.

179 **Ein Paar ähnliche Vasen,** kleiner.
Höhe einer jeden 29 Cent. 2 Stück, gekittet.
Die vorstehend verzeichneten drei Paar Vasen sind angeblich von aussergewöhnlich hohem Alter. Eines derselben soll nach enfzifferter Inschrift aus dem XI. Jahrh. stammen.

180 **Ein Paar japanische Deckelvasen,** in gestreckter Birnform, in Blau, Roth und Gold reich bemalt mit Blumenranken und Lamberquins.
Höhe einer jeden 30 Cent. 2 Stück.

181 **Ein Paar japanische Deckelvasen,** birnförmig; in Verticalfeldern mit Blumen bemalt in Blau, Roth und Gold.
Höhe 30 Cent Ein Deckel lädirt.

182 **Ein Paar chinesische Vasen,** in Cylinderform, mit langem Halse, in Emaillefarben reich bemalt. Die Körperweitung zeigt kämpfende Gruppen in Landschaften, der Hals Ornamentbordüren, Medaillons mit Attributen etc.
Höhe einer jeden 25 Cent. Eine gesprungen.

183 **Ein Paar kleine Vasen,** in Fleutenform, chinesisch, in Emailfarben reich bemalt mit Blumenvase, Ornamentbordüre etc.
Höhe einer jeden 24 Cent. Restaurirt.

184 **Zwei kleine Vasen,** in Fleutenform, japanisch, reich bemalt in Blau, Roth und Gold.
Höhe 19 und 18 Cent.

185 **Ein Paar kleine Vasen,** in Fleutenform, achteckig, japanisch, in Blau, Roth und Gold bemalt.
Höhe 16 Cent. Eine restaurirt.

186 **Ein Paar kleine Vasen,** fleutenförmig, mit Blumen und Bordüre in Emailfarben.
Höhe einer jeden 14 Cent. 2 Stück. 1 restaurirt.

187 **Ein Paar kleine Vasen,** in Fleutenform, mit Blumen und Fasan in Emailfarben.
Höhe einer jeden 14 Cent.

188 **Ein Paar Väschen,** japanisch, in Becherform, auf vergoldeter phantastischer Drachenfigur.
Höhe einer jeden 10 Cent. 2 Stück.

189 **Vase in Birnform,** in schönem Blau bemalt mit Blumenstauden und Vögeln.
Höhe 35 Cent. Gesprungen.

190 **Deckelvase,** in gestreckter Birnform, in Blau, Roth und Gold bemalt mit Blumenranken.
Höhe 27 Cent.

191 **Deckelvase,** japanisch, in Birnform, in Blau, Roth und Gold bemalt mit Lamberquins; als Deckelknopf phantastischer Löwe.
Höhe 27 Cent.

192 **Vase,** chinesisch, birnförmig; grünlich weisser Grund; vorne Mandarinenfigur in violetter Malerei.
Höhe 24 Cent.

193 **Vase,** birnförmig, mit zwei Henkeln; und mit ausladendem Fuss und Hals; mit reliefirten bunten Blumenbouquets. Fayence.
Höhe 23 Cent. Restaurirt.

194 **Kleine Vase,** in Fleutenform, bemalt mit Blumen, Fischen und Ornamentbordüren.
Höhe 14 Cent.

195 **Kleine Vase,** in Fleutenform, chinesisch, in Emailfarben bemalt mit Landschaftsdarstellungen.
Höhe 15 Cent.

196 **Kleine Deckelvase,** in Birnform, japanisch, in Blau, Roth und Gold bemalt mit Figuren und mit Ranken, deren Blumen reliefirt.
Höhe $13^1/_2$ Cent.

197 **Kleine Vase,** japanisch, in Birnform, mit Blumenmalerei; auf Vorder- und Rückfläche ein mit Blumenbouquet durchbrochenes Medaillon vor Doppelwand. Mit gravirtem und durchbrochenem Stöpsel.
Höhe 12 Cent.

198 **Kleines Väschen,** chinesisch, in Emailfarben und Gold bemalt.
Höhe 10 Cent.

199 **Theetopf, Theebüchse, Napf, geschweiftes Schälchen und 6 Ober- und Untertassen,** bemalt mit figürlichen und Landschafts-Darstellungen in Medaillons; die übrige Fläche mit Goldarabesken, durchsetzt von Medaillons in Roth bemalt.

200 **Theekanne,** in conischer Form, chinesisch, bemalt mit bunten Blumen und Gold.
Höhe 24 Cent.

201 **Milchtopf,** cylindrisch, blau bemalt mit dem Zwiebelmuster.
Höhe 14 Cent.

202 **Grosse vierseitige Theebüchse,** japanisch, mit reichster Blumenmalerei in Blau, Roth und Gold.
Höhe 27 Cent.

203 **Grosse Kumpe,** japanisch, reich bemalt in Farben und Gold, mit Blumenvasen und Ranken.
Höhe 12, Diam. 26½ Cent.

204 **Kümpchen,** chinesisch, in Emailfarben reich bemalt mit Früchten und Blumen.
Höhe 8½, Diam. 22½ Cent.

205 **Kümpchen,** japanisch, mit reicher Blumenmalerei in Blau, Roth und Gold.
Höhe 9, Diam. 15. Cent.

206 **Waschgefäss.** Grosse kumpige Schüssel; die Kanne flaschenförmig. In Emailfarben mit vorherrschendem Grün bemalt mit reichen figürlichen Compositionen, der Rand mit Rosettenbordüre, durchsetzt von Medaillons mit Vogelfiguren.
Höhe der Schüssel 12½, Diam. 40 Cent. Höhe der Kanne 37 Cent.

206a **Grosse getiefte japanische Schüssel** mit prächtigen Blumenstauden mit reichster Goldanwendung.
Höhe 6, Diam. 42 Cent.

207 **Grosse Schüssel,** mit reicher Malerei in schönem Blau; in der Tiefung vier um ein Medaillon in's Kreuz gestellte Blumenstauden.
Diam. 39 Cent.

208 **Grosse façonnirte Schüssel.** Tiefung und Rand in schönem Blau bemalt mit reichen Blumenranken.
Diam. 39 Cent.

209 **Grosse Schüssel** mit reicher Blumenmalerei (Nelkenmuster) in prächtigen Emailfarben.
Diam. 32 Cent.

210 **Zwei Schüsseln** von gleichem Dessin, kleiner.
Diam. 29 Cent.

211 **Zwei Schüsseln** von ähnlichem Dessin, kleiner.
Diam. 26 Cent.

212 **Elf Teller,** von gleichem Dessin.
Diam. 21 Cent. 11 Stück. 6 gesprungen.

213 **Zwei Schüsseln,** chinesisch, reich bemalt in Emailfarben und Gold; im Fond Vogelfiguren auf Blumenstaude.
Diam. 28 Cent.

214 **Zwei kumpige Schalen,** blauer Grund, mit Goldranken, durchsetzt von Medaillons mit Blumen und Landschaftsmotiven.
Diam. 25 Cent.

215 **Chinesische Schüssel,** blau bemalt, in der Tiefung mit Sumpfpflanzen; der Rand blau mit ausgesparten Rosen und polygonaler Musterung.
Diam. 28½ Cent.

216 **Schale,** japanisch, blau bemalt mit dem Nelkenmuster, der Rand mit zierlicher Ornamentbordüre.
Diam. 27 1/2 Cent.

217 **Sechs Teller,** famille Rose, mit Blumenbouquet und hübscher Randornamentation.
Diam. 23 Cent.

218 **Sechs Teller,** in Farben und Gold bemalt mit Blumenstauden und Ranken.
Diam. 23 Cent.

219 **Sechs Dessertteller,** mit Blumenstauden in Emailfarben.
Diam. 16 1/2 Cent.

220 **Vier Teller,** achtfach ausgeschweift, famille Rose, mit reichem Blumenbouquet und prächtiger Randbordüre in schönen Emailfarben.
Diam. 22 Cent.

221 **Vier Teller,** japanisch; in der Tiefung Blumenstauden, der Rand mit Lamberquins.
Diam. 22 1/2 Cent.

222 **Drei japanische Teller** in Blau, Roth und Gold bemalt, 2 mit Landschaftsdarstellungen.

223 **Zwei chinesische Teller,** in Emailfarben reich bemalt mit Blumenranken, Vögeln etc.
Diam. 23 Cent. Einer mit Sprung.

224 **Teller,** gezahnt, chinesisch, mit Blumen in Emailfarben.

225 **Suppenteller,** japanisch, mit reicher Blumenmalerei.

226 **Zwölf Paar Tassen,** mit Blumenzweigen in Goldmalerei. (Eine Ober- und eine Untertasse gekittet.)

227 **Fünf Ober- und vier Untertassen,** façonnirt, bemalt mit Blumen in Blau, Roth und Gold, der Aussengrund kapuzinerbraun. Eine Obertasse gekittet.

228 **Vier gehenkelte Obertassen,** in Emailfarben bemalt mit Blumenstauden und Fasan.
Höhe 6 3/4 Cent.

229 **Vier hohe gehenkelte Tassen** mit reicher Blumenmalerei und zierlich gemusterter Bordüre.
Höhe einer jeden 7 Cent. Vier Stück.

230 **Drei Ober- und fünf Untertassen,** blau bemalt mit Landschaftsdarstellungen; der Aussengrund kapuzinerbraun.

231 **Zwei Ober- und zwei Untertassen,** verschieden. (Eine sehr schön.)

232 **Zwei Ober- und eine Untertasse,** in Emailfarben reich bemalt. 3 Stück. Obertasse mit Sprung.

233 **Zwei Pollen** in Flaschenform, mit Blumenranken in Blau, Roth und Gold und mit zwei Medaillons, auf der einen mit S, auf der anderen mit A. Interessante Stücke.
Höhe 19½ Cent.

234 **Flasche,** birnförmig, mit langem Halse; in Blau, Roth und Gold bemalt mit Blumenranken und Blättern.
Höhe 21 Cent. Gekittet.

235 **Flasche in Birnform,** chinesisch, famille verte, mit vier Figuren in den verschiedensten Positionen.
Höhe 20 Cent.

236 **Gehenkeltes Fläschchen,** japanisch, mit zweifach eingeschnürtem Körper, der mit Blumen bemalt.
Höhe 17½ Cent.

237 **Zwei weibliche Figuren** auf ornamentirtem Sockel, weiss.
Höhe 36 Cent.

238 **Zwei Chinesenfiguren,** knieend, in den vorgestreckten Händen eine Schale haltend; die Gewandung mit Blumen und Arabesken in Emailfarben bemalt.
Höhe 14 Cent. Gekittet.

239 **Figur,** ähnlich; das Gewand grün, mit Blumen durchsetzt.
Höhe 14 Cent.

240 **Japanerin** in mit Arabesken in Gold und Roth gemustertem Gewande. Gute Figur.
Höhe 24 Cent.

241 **Zwei Chinesenfiguren** in grünem, mit Blumen in Emailfarben gemaltem Gewande.
Höhe einer jeden 20 Cent. 2 Stück.

---

242 **Ein Paar Vasen,** Satsuma-Fayence, in Flaschenform, mit langem, nach oben weit ausladendem Halse und zwei Henkelgriffen in Form phantastischer Thiere, in erhaben aufliegenden Emaillefarben mit reichster Goldanwendung bemalt mit üppigen Blumenbouquets.
Höhe 37 Cent.

243 **Hohe Vase** in Satsuma-Fayence, birnförmig, mit langem, oben ausladenden Halse. Rahmfarbiger Grund mit Fischen bemalt, das Ganze als Fischnetz gedacht, netzförmig en relief mit Goldfäden und mit hochreliefirten Figuren von Scorpionen etc. Technisch interessantes Stück.
Höhe 42 Cent.

244 **Theetopf,** rother Thon, mit reliefirten Guirlanden. Der Henkel in Form eines Bambuszweiges.
Höhe 10 Cent.

245 **Theetopf,** rother Thon. Der breite Fries mit von Figuren belebten Ranken en relief.
Höhe 9½ Cent.

Europäisches Porzellan.

a) Gefässe und Geräthe.

246 **Hohe Kanne** in persischer Form, der untere Theil godronnirt, der Deckel mit silbervergoldetem Scharnier; auf sockelförmigem, durchbrochenem Untersatz. Altpersische Dekoration in Türkisblau, Gold und Braunroth. Altsächsisches Fabrikat um 1780 für den orientalischen Export gefertigt. Interessantes Stück.
Ganze Höhe 38 Cent.

247 **Vase,** eiförmig mit Blumenbouquets und Vergoldung. Französisches Fabrikat.
Höhe 24 Cent. Gekittet.

248 **Vase,** eiförmig, mit äusserst fein gemalten Blumenbouquets. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 22 Cent. Einer der godronnirten Henkel abgebrochen.

249 **Cylindrisches Väschen** mit reizenden mythologischen Figürchen und einem oberen Ornamentfries auf blauem Grunde.
Höhe 9 Cent.

250 **Service,** bestehend aus: prächtiger Terrine auf vier Füssen, als Deckelknopf Krebs und Morchel etc.; ferner zwei grossen ovalen Platten, zwölf grösseren und zehn kleineren Tellern und zwei runden Fruchtschalen auf Fuss. Sämmtliche Stücke sind mit gut ausgeführten kleinen Blümchen übersaet, die gezackten Ränder mit Goldeinfassung. Ludwigsburger Fabrikat. 27 Stück.

251 **Kleine gedeckelte Terrine** mit zwei zierlichen Rococohenkeln. Gefäss und Deckel roth en camaïeub emalt mit Landschaftsdarstellungen in Ornamentmedaillons. Frankenthaler Fabrikat; Marke: Löwe.
Höhe 15, Diam. 15 Cent.

252 **Kleine Terrine,** im Rococostyl, mit hübsch gemalten, blauen Bouquets und Guirlanden in reliefirten Cartuschen. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 17, Länge 27, Breite 18 Cent.

253 **Service,** bestehend aus: Kaffeekännchen, Milchkännchen und 6 Paar gehenkelten Tassen, überaus fein bemalt mit staffirten Landschaften; um den Rand eine Goldbordüre; als Deckelknopf eine freiliegende Birne. Wiener Fabrikat.
14 Theile (1 Deckel fehlt.)

254 **Kaffee- und Milchkännchen,** ähnlich.
Höhe 15 und 14 Cent. (1 Deckel fehlt.)

255 **Service,** bestehend aus: Theekännchen, Milchkännchen, gedeckelter Zuckerdose und zwei Paar geradseitigen Tassen, auf doppeltgehenkelter, geschweifter Unterplatte. Sämmtliche Theile reich bemalt mit hübschen Blumen. Wiener Fabrikat. 8 Theile.

256 **Service „Tête â tête“:** Kaffeekanne, Milchkanne, gedeckelte Zuckerdose und zwei Paar Tassen auf ovaler Unterplatte. Um jedes Stück zieht sich ein in Grün gemalter Eichenkranz. Fürstenberger Fabrikat. (Eine Obertasse gesprungen.)

257 **Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerdose und drei Ober- und Untertassen,** gerippt und roth bemalt mit dem Zwiebel- und Nelkenmuster. 6 Stück.

258 **Dejeuner:** Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerdose und Tasse, mit Blumen in Farben und Gold. Altwiener Fabrikat. Vier Theile.

259 **Kaffeekanne,** Milchkanne, fünf Ober- und zwei Untertassen mit vorzüglich gemalten Blumenbouquets. Höchster Fabrikat.
Höhe der Kannen 25 und 19 Cent. (Eine Untertasse gesprungen.)

260 **Kaffeekanne und Milchkanne** auf drei ornamentirten Füssen und gedeckelte Zuckerdose. Jedes Theil mit reliefirter Ornamentbordüre und zwei Medaillons, die mythologische Darstellungen in gut ausgeführter Sepiamalerei zeigen. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe der Kaffeekanne 22, der Milchkanne 16, der Zuckerdose 10 Cent.

261 **Hoher Kaffeetopf** mit blauen Blumen. Fürstenberger Fabrikat. Der Fuss mit durchbrochenem Silberreif.
Höhe 27 Cent.

262 **Hohe Kaffeekanne** in Vasenform, bemalt in Farben und Gold. Französisches Fabrikat (Empire).
Höhe 29 Cent.

263 **Kleine Theekanne,** mit dem aus grün gemalten Blümchen gebildeten Monogramm des Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz, vom Kurhut gekrönt. Sächsisches Fabrikat, Schwerterzeichen mit Punkt.
Höhe 8 Cent. (Deckel fehlt; Ausguss lädirt.)

264 **Theekanne,** mit hübsch gemalten Blumen, der Ausguss mit Thierkopf. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 10 Cent.

265 **Milchkännchen** auf drei Füssen, mit reicher Blumenmalerei und en relief gemusterter Bordüre. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 15 Cent.

266 **Viereckige Theebüchse** mit in Roth gemalten Blumenbouquets. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 15 Cent.

267 **Zuckerdose,** cylindrisch, mit Rebenranken. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 9, Diam. $10^1/_2$ Cent.

268 **Zuckerdose,** hübsch bemalt mit Blumenbouquets und Streublumen; Blume als Deckelknopf. Altsächsisches Fabrikat.
Höhe 10, Diam. 8 Cent.

269 **Vier gedeckelte Crêmetöpfchen** auf drei Füssen, mit Goldbemalung und vergoldetem Metallhenkel. Fabrikat: Dihl & Guérhard, Paris.
Höhe 9 Cent.

270 **Drei Ober- und fünf Untertassen**, geradseitig, mit grün und roth gemalten Rebenbordüren. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe $5^1/_2$ Cent.

271 **Zwei Tassen** mit Blumenmalerei. Französisches Fabrikat. 4 Stück.

272 **Zwei Tassen**, bemalt, die eine mit Ueberfall, die andere mit Stadtansicht. Rudolstädter Fabrikat. Zwei Stück.

273—74 **Zwei Paar Tassen**, die Obertassen mit einer, die Untertassen mit zwei fein gemalten Landschaftsdarstellungen. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe der Obertassen 5 Cent. 4 Stück.

275 **Tasse**, beide Theile bemalt mit Landschaft. Wiener Fabrikat. Untertasse gekittet.

276 **Ober- und Untertasse** mit Vergissmeinnicht-Blümchen in Medaillons auf Rosa Grund. Wiener Fabrikat.
Höhe 5 Cent.

277 **Gedeckelte Tasse**, Ober- und Untertasse mit aus Blumen gebildetem Namenszug. Sächsisches Fabrikat, „Marcolini".

278 **Geradseitige Tasse**, in Grün und Gold bemalt, Styl Empire. Französisches Fabrikat. (Sèvres.)
Höhe 6 Cent.

279 **Ober- und Untertasse**, bemalt, erstere mit Vogel, letztere mit Blumen. Frankenthaler Fabrikat.
Höhe $5^1/_2$ Cent.

280 **Tasse** mit Blumenmalerei und in Korbgeflecht gemustertem Rande. Niederviller Fabrikat.

281 **Kleine Tasse** mit hübscher Blumenmalerei. Höchster Fabrikat.
Höhe $5^1/_4$ Cent.

282 **Geradseitige Tasse** mit Dianenbüste in Sepiamalerei mit Goldhöhung.

283 **Tasse** mit hohem Henkel und reicher Goldmalerei.

284 **Geradseitige Tasse**, bemalt mit Guirlanden auf gelbem Grunde und Vögeln in quadrirten Feldern. Regensburger Fabrikat.
Höhe 6 Cent.

285 **Grosse zweihenkelige Tasse** mit Goldverzierung.
Höhe $8^1/_2$, Diam. $8^1/_2$ Cent.

286 **Kuchenkorb**, mit reliefirten theils bemalten Blumen, Ranken und Arabesken. Altsächsisches Fabrikat. Vergoldeter Messinghenkel.
Höhe 5, Länge 30, Breite 25 Cent.

287 **Fruchtkorb,** doppeltgehenkelt, der Rand gitterförmig durchbrochen, auf dem Boden eine Puttenfigur aufgemalt. Frankenthaler Fabrikat, „Carl Theodor".
Höhe 8, Diam. 17 Cent.

288 **Kumpige geschweifte Schale,** beiderseits mit Blumenbouquets bemalt. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 5, Diam. 25 Cent.

289 **Fruchtschale und drei Teller** mit Blumenmalerei und Schuppenmusterung. Modernes französisches Fabrikat. 4 Stück.

290 **Fruchtschale und Teller,** ähnlich; mit grünem Rande. 2 Stück.

291 **8 Teller** in ähnlicher Bemalung. Verschieden. 8 Stück.

292 **Acht Teller,** mit reicher, vorzüglich ausgeführter Blumenmalerei. Altsächsisches Fabrikat, verschieden, theils Königsepoche, theils Marcolini etc. 8 Stück.
Diam. zwischen 21 und 24 Cent.

293 **Flacher Teller** mit Blumenmalerei. Frankenthaler Fabrikat, „Carl Theodor."
Diam. 22 Cent.

294 **Teller,** der Rand in Korbflechtmusterung, der Boden mit Blumenmalerei.

295 **Teller,** bemalt mit Blumen und Ornamenten in Blau, Roth und Gold.
Diam. 24 Cent. Gekittet.

296 **Sechs Crême-Schälchen,** in Muschelform, mit hübsch gemalten Landschaften. Altsächsisches Fabrikat. „Doppelschwerter".
Länge 11, Breite 9 Cent. 6 Stück.

297 **Zwölf Messer und zwölf Gabeln,** die Griffe altsächsisches Porzellan mit Blumenmalerei. (Einige beschädigt.) In mit Elfenbein eingelegtem Nussbaumkasten.

298 **Tintenfass,** Chinesenfigur, in mit Blumen gemustertem Kleide, das Gefäss in Form eines Globus vor sich haltend. Fabrikat Belleville. „Jacques Petit", Marke J. P.
Höhe 18 Cent.

299 **Notizbuch.** Die Platten Sèvresporzellan, reich bemalt mit Hafenansicht in von Blumenranken umrahmtem Medaillon und mit hübschem Blumenbouquet.
Länge $9^1/_2$, Breite 7 Cent. Eine Platte restaurirt.

300 **Kleines Flacon** in Eiform, bemalt mit dem Pantheon in Rom. Kupfermontur.
Höhe $3^1/_2$ Cent.

301 **Kleine Bonbonnière** mit grünem Ornamentband und Stern auf Rosagrund.
Diam. $4^3/_4$ Cent.

302 **Eierbecher,** mit hübsch gemalten Blümchen. Altsächsisches Fabrikat.
Höhe 6 Cent.

303 **Pfeifenkopf,** mit Blümchen bemalt. Sächsisches Fabrikat. Mit Silberbeschlag.
Länge 9 Cent. Gesprungen.

304 **Pfeifenkopf** mit den Reliefbüsten Blücher's und York's. Silberbeschlag.
Länge 13 Cent.

305 **Pfeifenstopfer** in Form eines Beines. Gut modellirt, weiss. Sächsisches Fabrikat.
Länge 9 Cent.

---

306 **Grosse runde Schüssel,** 7 Teller und zwei länglich-ovale Schalen, mit blattartig gemusterten Rändern, die vergoldet. Fabrikat Wedgewood. 10 Stück.

307 **Zuckerbüchse,** cylindrisch, Wedgewood, schwarz. Um die Körperweitung ein breiter Fries mit spielenden Kindern, Amorettenfiguren etc.; als Knopf des von Palmettenfries umzogenen Deckels sitzende weibliche Figur.
Höhe 15, Diam. 10 Cent.

308 **Theebüchse,** ebenso. Mit hübsch componirtem Kinderfries.
Höhe 15 Cent.

309 **Kleines Väschen** auf drei Füssen, Blaujasper mit mythologischen Darstellungen und einem oberen Eichenlaubfries en relief.
Höhe 8 Cent.

310 **Gedeckelte cylindrische Büchse.** Blau und weiss geflammtes Wedgewood mit figuralen Darstellungen in Medaillons.
Höhe 10, Diam 5 Cent.

311 **Kleines Giesskännchen.** Blau und weiss geflammtes Wedgewood mit mythologischen Compositionen, Blumenkörbchen etc.
Diam. 5 Cent.

b) Gruppen und Figuren.

312 **Tanzendes Paar.** Junger Cavalier und Dame in weisser, blau gerändeter Kleidung in tanzender Stellung. Hübsche Gruppe. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 16½ Cent.

313 **Diana und Amor** vor einem Baume. Weisse Gruppe. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 23 Cent. Mit kleinen Läsuren.

---

314 **Orientalenfürst**; ihm bietet eine neben ihm sitzende Dame eine Dose an, dahinter ein Diener. (Sächsisches Fabrikat.)
Höhe 17 Cent.

315 **Kindergruppe**. Zwei Bauernknaben necken ein auf der Erde liegendes schlafendes Mädchen. Höchster Fabrikat.
Höhe 16 Cent.

316 **Guitarrespielerin**. Junges Mädchen in koketter Kleidung steht, die Laute spielend, neben einer Vase auf hohem Piedestal. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 18 Cent.

317 **Zecher**. Aelterer Mann, in nachlässiger Kleidung, sitzt gegen eine Tonne gelehnt, auf Felshügel, in der Rechten einen hohen Becher, in der Linken eine Kanne haltend; neben ihm liegt ein Hund. Vortreffliche tadellos erhaltene Figur. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 14½ Cent.

318 **Knabe** in weisser, blau geränderter Kleidung, mit Kniehosen eine Tasche umgehängt. Hübsche Figur. Ludwigsburger Fabrikat
Höhe 11 Cent.

319—20 **Mann** mit Orgel und **Frau** mit Leierkasten. Zwei gute Figuren. Niederviller Fabrikat.
Höhe einer jeden 13 Cent. 2 Stück.

321—22 **Winzerknabe** neben Baumstamm stehend. Weisse Figur. Fürstenberger Fabrikat. N. 1 and. 2 Stück.
Höhe 18 Cent. Arm fehlt.

Arbeiten in Glas. Gebrannte Glasscheiben etc.

323 **Hohes Flügelglas**. Der Kelch glockenförmig; rothe und weisse Fäden durchziehen die reichen Windungen des Stieles; die Flügel blau.
Höhe 29½ Cent.

324 **Hohes Flügelglas**, mit glockenförmigem Kelche; der hübsch gewundene, reich ausladende Stiel mit rothen, gelben und weissen Fäden durchzogen; die Flügelansätze weiss.
Höhe 28½ Cent.

325 **Hohes Flügelglas**. Der Kelch trichterförmig; die Windungen des Stieles sind von rothen und gelben Fäden durchzogen; die Flügel blau.
Höhe 28½ Cent.

326 **Kelchglas**, auf hohlem Ständer mit umgefaltenem, blau eingefassten Rande.
Höhe 22 Cent.

327 **Kleiner Willkomm**, mit aufgeschmolzenen Fadenverzierungen.
Höhe 14 Cent.

328 **Venetianische Schale,** auf hohlem gewellten Fusse mit Blumenranken in eingeritzter Diamantradirung.
Höhe 12 Cent.

329 **Chalcedonglas,** mit facettirten Flächen.
Höhe 10 Cent.

330 **Zwei kleine gehenkelte Vasen,** mit venetianischer Perlenmusterung und Bouquets von Glasblumen.
Höhe 40 Cent.

331 **Kleines Kästchen,** von bunten venetianischen Glasstreifen mit aufgeschmolzenen Rosetten und einer Karyatide in der Mitte.
Höhe 7, Länge 10 Cent.

332 **Trichterförmig ausladendes Glas,** mit Laticiniostreifen auf dem Kelche und dem Fusse.
Höhe 18 Cent.

333 **Laticinio-Lavoir.** Kumpige Schüssel und hohe birnförmige Kanne, deren Henkel gerippt, in Vertikalzonen in verschiedener Musterung mit weissen Fäden durchzogen.
Höhe der Schale, die gesprungen, 9, Diam. 24, Höhe der Kannette 27 Cent.

334 **Runde Laticinioschale,** schraubenförmig, mit weissen Fäden durchzogen.
Höhe 5, Diam. 30 Cent.

---

335 **Hoher Deckelpokal,** mit reich façonnirtem Fuss; der glockenförmige Kelch geschliffen mit vier Medaillons mit den allegorischen Figuren der Jahreszeiten; der Deckel mit hohem Knopf und mit Silberverzierung. Schönes Stück.
Höhe 41 Cent.

336 **Hoher Deckelpokal;** der Stiel elegant gegliedert mit mittlerem Baluster; der Kelch an seiner Wurzel mit geschliffenen Rippen, zeigt einen Fries mit Thierfiguren geschliffen.
Höhe 36 Cent.

337 **Hoher Deckelpokal,** mit balusterförmigem Mittelstück des Stieles. Kelch und Deckel geschliffen mit Blumenverzierungen, theils in Medaillons.
Höhe 33 1/2 Cent.

338 **Deckelpokal,** mit hohem Stiel. Der Kelch geschliffen mit Bachusknabe, Traubenkorb und französischem Spruch; der Deckel mit Blumenguirlande, der Knopf mit Roth und Gold inkrustirt.
Höhe 32 1/2 Cent.

339 **Deckelpokal,** auf reich gegliedertem Stengel; der Kelch geschliffen.
Höhe 32 Cent.

340 **Deckelpokal.** Der Stiel mit Hohlbaluster; der Kelch in Vertikalfeldern geschliffen mit Vögeln und Arabesken.
Höhe 31 Cent.

341 **Deckelpokal.** Kelch und Deckel geschliffen mit Ornamenten und Kartuschen; durch den Knopf des letzteren ziehen sich wie durch den Stiel, rothe Fäden.
Höhe 28 Cent.

342 **Deckelpokal.** Der glockenförmige Kelch gut geschliffen und gravirt mit Herr in Landschaft und zweizeiligem Spruch; der Stiel hübsch facettirt; Fuss und Deckel gleichfalls geschliffen.
Höhe 26½ Cent.

343 **Deckelpokal.** Kelch und Deckel geschliffen mit Blumenranken, vierpassförmigen Medaillons etc.
Höhe 26½ Cent.

344 **Deckelpokal.** Fuss, Kelch und Deckel in Tiefschliff reich geschmückt mit Blumen und Ornamenten, Engelsfiguren etc.
Höhe 26 Cent.

345 **Deckelpokal.** Der hohe Stiel reich gegliedert; der unterhalb mit gekniffenen Rippen versehene Kelch geschliffen mit Blumenbordüre. Hübsches Glas.
Höhe 20 Cent.

346 **Kleiner Deckelpokal.** Der Fuss und der schalenförmige Kelch mehrseitig geschliffen; der Deckel bildet ein Flacon mit Schraubstöpsel.
Höhe 18 Cent.

347 **Hoher Pokal.** Der Fuss mit zwei Kugelpuffen; der Kelch geschliffen mit allegorischer Darstellung in einem reich ornamentirten Medaillon; darüber französischer Spruch.
Höhe 26 Cent.

348 **Pokal.** Der Kelch zeigt in Tiefschliff spielende Amoretten, musicirende weibliche Figuren, Bachus in Zweigespann etc.; der Fuss Silber, reich getrieben mit Fruchtfestons und Engelsköpfen, mit Glassteinen besetzt und auf vier Füssen mit Opalsteinen ruhend.
Höhe 24 Cent.

349 **Hohes Champagnerglas,** geschliffen mit Blumen und Vögeln.
Höhe 24 Cent.

350 **Geschliffenes Glas** auf hohem, von einem façonnirten Knaufe durchbrochenen Fusse mit zwei figuralen Medaillons in Blumenranken.
Höhe 23 Cent.

351 **Pokal.** Der grosse Kelch geschliffen mit Hirschjagd, der Stengel mit rothen Fäden durchzogen.
Höhe 20½ Cent.

352 **Pokal.** Der Kelch in Tiefschliff mit erotischer Darstellung und bezüglichem Spruch.
Höhe 17½ Cent.

353 **Kleiner Pokal,** geschliffen mit Ornament mit Vögeln; durch den Stengel zieht sich ein rother Faden.
Höhe 16½ Cent. Kelch gebrochen.

354 **Kleiner Pokal;** der spitz zulaufende Kelch mit hübsch geschliffener Bordüre.
Höhe 16 Cent.

355 **Pokal;** der Stengel sechseckig; der hohe Kelch geschliffen mit dem englischen Wappen.
Höhe 18 Cent.

356 **Fünf Trinkgläser,** mit massivem Fuss; der Kelch geschliffen mit Thierfiguren und Spruch, um die Kante zieht sich eine Goldborte. Lauensteiner Fabrikat.
Höhe eines jeden 12 Cent. 5 Stück.

357 **Zwei geschliffene Trinkgläser,** eins mit Deckel und Henkel und mit Vergoldung.
Höhe 12½ und 17 Cent.

358 **Schweres Trinkglas,** geschliffen mit Blumen und figuralen Medaillons.
Höhe 12 Cent.

359 **Trinkglas,** in sich nach oben erweiternder Cylinderform, mit badenden Nymphen in Landschaft, in Mattschliff tief geschliffen.
Höhe 11 Cent.

360 **Trinkglas,** schweres Glas, mit Blumenranken in Tiefschliff und vorderem grossen Medaillon, in dem eine satyrische Darstellung mit Mönch.
Höhe 11 Cent.

361 **Schale auf Fuss,** kantig gefalten, mit überaus feinen Jagddarstellungen (in Brillantschliff) und Ornamenten.
Höhe 11 Cent.

362 **Vielseitiges Becherglas** (Apostelglas), tief gravirt und geschliffen mit der Kniefigur des hl. Petrus zwischen Blumenranken und dem Monogramm Ludwigs unter Krone; die Vertiefungen vergoldet.
Höhe 9 Cent.

---

363 **Churfürstenglas.** Cylindrischer Willkomm der Tuchbereiter, mit den Reiterbildern des Kaisers und der 7 Churfürsten in zwei Ornamentetagen; darüber die betreffenden Inschriften; auf der Rückfläche das Wappen der Brüderschaft und *„Anno 1662. Renov. 1711“*. Unten um das ganze Glas laufend zweizeilige Aufschrift: *„Diesen Willkommen Uer Ehre ich Christoph Hennig Einer Löblichen Brüderschafft der Tuchknappen zum freundlichen andencken, Wuntschende, Sie trincken daraus Bir oder Wein, dass ihnen wolle gedeulichen seyn“*. Vorzügliches Glas von untadelhafter Erhaltung.
Höhe 31, Diam. 16 Cent.

364 **Grosser cylindrischer Humpen,** (Kartenglas), emaillirt mit Kartenfigur und Spruch.
Höhe 22½ Cent.

365 **Henkelbecher,** Milchglas, mit aufgemalter Figur.
Höhe 6 Cent.

366 **Becher,** Milchglas, emaillirt mit Schäferin bei Schafen.
Höhe $9^1/_2$ Cent.

367 **Zwei vielseitige Bechergläser,** emaillirt mit hübschen Schäferscenen.
Höhe eines jeden $8^1/_2$ Cent.

368 **Zwei kleine cylindrische Gläschen,** blau, schwarz und weiss emaillirt mit Blumen und Blättern.
Höhe eines jeden $5^3/_4$ Cent.

369 **Trinkglas,** in conischer Form, emaillirt mit bunten Blumen und Blättern.
Höhe $8^1/_4$ Cent.

370 **Trinkglas,** cylindrisch, nach oben sich erweiternd, buntfarbig emaillirt mit Reiter und Blumen.
Höhe $9^1/_2$ Cent.

371 **Geschliffenes Schaper-Glas,** mit Trinkscene und Sinnspruch.
Höhe 6 Cent.

372 **Aehnliches Glas,** mit Costümfiguren und Sinnspruch.
Höhe 6 Cent.

373 **Trinkglas,** cylindrisch, der Körper wenig gebaucht, in der Manier des Schaper schwarz emaillirt mit zwei Medaillons und Spruch.
Höhe $9^1/_2$, Diam. $6^3/_4$ Cent.

374 **Vierseitige Apothekerflasche,** emaillirt mit gekröntem Inschriftschild.
Höhe 18 Cent.

375 **Achtseitige Flasche,** emaillirt, auf der einen Seite mit Mann, auf der anderen Seite mit Spruch.
Höhe 16 Cent.

376 **Emaillirtes Fläschchen,** mit weiblicher Figur, Blumen und Spruch.
Höhe 15 Cent.

377 **Aehnliches Fläschchen,** mit Taube, Maiglöckchen etc.
Höhe 13 Cent.

378 **Achtseitiges Fläschchen,** Milchglas, mit Medaillon und Blumen in Buntmalerei.
Höhe 12 Cent.

379 **Vielseitiges Flacon,** in nach oben spitz zulaufender Form. Doppelglas mit fein gravirten Scenen aus dem Leben der Heiligen, und bischöflichem Wappen in Medaillons, auf Goldfolie zwischen den Doppelwänden des facettenartig in einander geschobenen Körpers. Die reiche Montirung gravirtes Silber, vergoldet.
Höhe 13 Cent.

380 **Facettirtes Flacon,** in Doppelglas, mit guillochirtem Silberverschluss und äusserst feinen Jagdscenen in Goldconturirung.
Höhe 11 Cent.

381 **Vielseitiges Becherglas,** (Doppelglas), mit fein gravirter Hirschjagd auf Goldfolie zwischen den Doppelwänden des facettenartig ineinander geschobenen Kelches; auf dem Boden zwei Hunde einen Hasen apportirend.
Höhe 9, Diam. 7 Cent.

382 **Aehnliches Becherglas,** mit Jagdscene.
Höhe 9 1/2, Diam. 7 1/2 Cent.

383 **Aehnliches Becherglas,** mit hübsch staffirter Parkansicht; auf dem Boden Blumenstrauss in Vase.
Höhe 9, Diam. 7 1/2 Cent.

384 **Aehnliches Becherglas,** mit Hirschjagd.
Höhe 8 3/4, Diam. 7 Cent.

385 **Aehnliches Becherglas.**
Gleiche Grösse.

386 **Aehnliches Becherglas,** mit Hirschjagd; im Boden zwei Hunde mit Hase.
Höhe 8 Cent. Die innere Wand gekittet.

387 **Aehnliches Becherglas,** mit Hirschjagd; im Boden springender Hase.
Höhe 7 Cent.

388 **Aehnliches Becherglas,** mit Jagddarstellung.
Höhe 6 1/2 Cent.

389 **Kleines Becherglas,** ähnlich, mit dem Brustbilde der Madonna mit dem Kinde in Medaillon, von zwei Engeln gehalten; im Boden der Name Jesu in Strahlenkranz.
Höhe 6 Cent.

390 **Vielseitiges Becherglas,** mit Reiterschlacht in ähnlicher Technik, auf Silberfolie, durch Farben gehöht; auf dem Boden Hirschjagd.
Höhe 9 1/4 Cent.

391 **Aehnliches Glas,** mit Liebespaar in Landschaft.
Höhe 9 1/2 Cent.

392 **Aehnliches Glas,** mit Reiterschlacht bei Zeltlager.
Höhe 8 Cent.

393 **Aehnliches Glas,** mit Ornamenten in Farben und Gold.
Höhe 8 1/2 Cent.

394 **Salzfass,** achtseitig, in dem Boden in ähnlicher Technik ein weibliches Profil-Hüftbild eingelassen.
Höhe 2 1/2, Länge 8, Breite 6 Cent.

395 **Becherglas;** vorne in ähnlicher Technik Medaillon mit der Figur des Sommers auf Garben sitzend.
Höhe 10 1/2 Cent.

396 **Zwei ähnliche Bechergläser,** einfach, rothes Glas, mit Ornamentbordüre; im Boden springender Hirsch.
Höhe eines jeden 8 Cent.

---

397 **Zwei neunkantige Flaschen,** mit Stöpseln. Rothes Glas, mit Jagddarstellungen in vorzüglich ausgeführtem Mattschliff.
Höhe 30 Cent.

398 **Henkelflasche und zwei Pokale,** auf hohem Fusse. Gleiche Ausführung.
Höhe 37 und 21 Cent.

399 **Henkelkanne,** birnförmig. Ebenso, mit Hirschjagd.
Höhe 28 Cent.

400 **Fässchen,** auf vier Füssen. Blaues Glas, Reifen und Flächen mit Emaillirung.
Diam. 10, Länge 15 Cent. Mit Zinschraube.

401 **Vase,** eiförmig, auf Fuss. Blaues Glas, mit tief geschliffenen und vergoldeten Sternen, Festons etc.
Höhe 24 Cent. Gekittet.

402 **Blumenvase** in Achatglas mit Goldverzierung.
Höhe 14 Cent.

403 **Kelchglas.** Schweres rothes Glas.
Höhe 20 Cent.

404 **Weinglas,** roth, in schlanker Form mit hohem Kelche.
Höhe 19½ Cent.

405 **Römer,** grünes Glas, der Stiel mit traubenförmigen Nuppen. Hübsch irisirt.
Höhe 12 Cent. Gekittet.

---

406 **Zwei viereckige Flaschen** mit Stöpsel und Goldarabesken.
Höhe 18 Cent.

407 **Essig- und Oelfläschchen,** in Form einer doppelten Zwiebel, auf hohem, balusterförmigem Ständer; mit goldgemalten Blumen.
Höhe 24 Cent. Mit Sprung.

408 **Scherzflasche** in Form eines Hornes. Weiss.
Höhe 22 Cent.

409 **Altdeutsche Trinkschale** mit spiralförmiger Musterung.
Höhe 4 Cent.

410 **Sieben grössere und kleinere Gläser,** einige mit Goldrand und Goldarabesken. 7 Stück.

411 **Zwei Trinkgläser** mit hohem, massivem Fuss. Verschieden.
Höhe 17 Cent. 2 Stück.

---

412 **Grosses Glasfenster,** zusammengesetzt aus kleineren und grösseren Scheiben mit den verschiedensten Darstellungen und aus den verschiedensten Epochen. In der Mitte zwei schöne Scheiben des XVI. Jahrh. Schönes Fenster; dasselbe ist zum Versetzen oder Einsetzen in jede beliebige Fensteröffnung eingerichtet.
Höhe 175, Breite 90 Cent.

413 **Viereckige Scheibe** mit den Standfiguren eines Ritters in reicher Rüstung, in der Rechten die Hellebarde haltend und einer Frau, welche ihm einen Pokal kredenzt. Unten eine Leiste mit: „Hanns Krutenacher 1603". Oben kleine Composition von drei Figuren. Gut ausgeführte Arbeit.
Höhe 34½, Breite 21½ Cent.

414 **Ovale Scheibe** mit dem Brustbilde einer Dame in reichem Costüm und reich besetzter Haube. Grau in grau und gelb, gut ausgeführt.
Höhe 29, Breite 24 Cent.

415 **Ovale Scheibe** mit dem Brustbilde eines bärtigen Alten in grosser runder Mütze und pelzverbrämtem Mantel. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.
Gleiche Grösse.

416 **Scheibe,** oberhalb abgerundet, mit Christus, als Gärtner der Maria Magdalena erscheinend; im Hintergrunde Landschaft. Gute Ausführung in Braun in Braun mit Gelb.
Höhe 20½, Breite 15 Cent.

---

417 **Aglomerirtes Glasgemälde** mit einer figurenreichen Scene aus den Metamorphosen des Ovid, in Goldconturirung.
Höhe 13, Breite 18 Cent. Gerahmt.

418 **Aglomerirtes Glasbild** mit einer Frauenbüste, in goldumrahmtem Medaillon, umgeben von Blumengehängen.
Höhe 9½, Breite 12 Cent. Gerahmt.

419 **Viereckiges Plättchen,** in Malerei hinter Glas, das Brustbild einer reich gekleideten Chinesin vor landschaftlichem Hintergrunde darstellend.
Höhe 6, Breite 7 Cent.

420 **Bauernscene nach Ostade:** Drei Bauern und Bäuerin in einer Stube. Hübsches Bildchen in Goldfarben, hinter Glas gemalt.
Höhe 19½, Breite 23 Cent. In Holzrähmchen.

422 **Medaillon in aglomerirtem Glase** mit den Bildnissen des heil. Aloysius und Franciscus.
Länge 5 Cent.

Arbeiten in Elfenbein.

423 **Christuskörper in romanischem Charakter,** der Kopf mit tiefempfundenem, seelenvollen Ausdrucke; das Haar fällt in Locken auf die Schultern hinab. Sehr schönes Stück, das namentlich auch durch seine ausnehmende Grösse die höchste Beachtung verdient.

Länge vom Scheitel bis zur Zehe 55 Cent Ein Fuss beschädigt.

424 **Christuskörper,** in romanischem Charakter, ähnlich dem vorhergehenden; etwas kleiner.

Länge vom Scheitel bis zur Zehe 49½ Cent. Kleine Läsuren an den Fingern.

425 **Christuskörper,** mit gerade ausgestreckten Armen, mit tiefem Ausdruck vorzüglich geschnitten, das Lendentuch edel drapirt. Mit Bemalung. Sehr interessantes Stück.

Länge vom Scheitel bis zur Zehe 33, Weite der Arme 31 Cent.

426 **Crucifix.** Der Christuskörper vollrund geschnitten in Elfenbein; das Kreuz Palysanderholz, mit lilienförmigen vergoldeten Balkenendigungen mit den Symbolen der Evangelisten. Auf hohem, vergoldeten Sockel mit der Weltkugel, um die sich die Schlange windet. Schönes Stück.

Länge des Christuskörpers 30, Höhe des Ganzen 75 Cent.

427 **Crucifix.** Auf einem hohen Sockel in architektonischer Anlage, mit Schildpattbelag, guillochirten Leisten und Silberapplicationen, erhebt sich das Kreuz mit dem in Elfenbein gut geschnittenen Christuskörper.

Länge des Christuskörpers 23, des Ganzen 82 Cent.

428 **Crucifix.** Der Christuskörper Elfenbein, vortrefflich geschnitten, das Kreuz schwarzes Holz mit Applicationen in Elfenbein. Das Ganze in einem reich geschnitzten und vergoldeten geschweiften Rahmen, unter Glas.

Höhe des Ganzen 61, grösste Breite 40 Cent.

429 **Der heil. Sebastianus,** von Pfeilen durchbohrt, an einen Baum gebunden. Vortrefflich geschnitzte vollrunde Statuette, der Baum Holz. Auf hohem Piedestal in schwarzem Holze, mit Elfenbeinapplicationen.

Höhe der Statuette 23, des Ganzen 40 Cent. Auf Holzsockel unter Glassturz.

430 **Jesuit** im Missionsgewande, mit weitem, sehr tief unterschnittenem Mantel, die rechte Hand vorstreckend, die linke auf die Brust gelegt. Meisterhaft ausgeführte, fast vollrunde Figur.

Höhe 30 Cent.

431 **St. Matthäus,** in wenig gebogener Stellung, mit faltigem Kleide und Mantel, in der Linken ein Buch haltend. Vollrunde Figur in gothischem Style.

Höhe 21 Cent.

432 **Madonnenstatuette,** das Kleid mit reichen Falten; das Haar fällt in langen Locken auf den Mantel herab; die Hände über der Brust gefalten.

Höhe 18 Cent.

433 **Madonna,** auf dem linken Arme das Jesuskind haltend. Kleines, fast vollrundes Statuettchen.
Höhe $6^3/_4$ Cent.

434 **Christus** in faltigem Gewande und übergeworfenem Mantel. Flache Vollfigur.
Höhe $11^1/_2$ Cent.

435 **St. Hubertus** im Bischofsornat, neben ihm der Hirsch, in offenem, runden Tempelchen stehend, dessen Dach mit durchbrochenem Fries und hohem, theils durchbrochenen Aufsatz von spiralförmig gewundenen Säulchen getragen wird.
Höhe des Statuettchens 6, Höhe des Ganzen 16 Cent.

436 **Ritter** in reicher Rüstung, mit übergeworfenem Mantel und Federbarett. Vollrundes Statuettchen.
Höhe $12^1/_2$ Cent. Auf Holzsockel.

437 **Edeldame** in langem, weit ausgeschnittenem Kleide und hohem Haarputz in der Linken einen Pokal, auf der Rechten einen Papagai. Gegenstück zum Vorigen.
Gleiche Grösse.

438 **Männliche Büste** mit kurzem Haupthaare und vorne offener Gewandung. Vorzügliche Behandlung.
Höhe $9^1/_2$ Cent. Auf Alabastersockel.

439 **Der barmherzige Samaritan,** vom Pferde gestiegen, schüttet dem armen Wanderer Oel auf seine Wunde. Meisterhaft geschnitzte Hochrelief-Gruppe; in Rahmen unter Glas.
Höhe 11, Breite 10 Cent.

440 **Relief,** oberhalb abgerundet, mit der Darstellung des Pfingstfestes.
Höhe 19, Breite 9 Cent. In Holzrahmen.

441 **Diptychon.** 1) Maria in edel drapirter Gewandung, auf dem Kopfe Krone über Schleier, auf dem linken Arme das Jesuskind tragend, in der Rechten eine Blume haltend; zu ihren Seiten zwei Engelsfiguren mit Kelchen. 2) St. Joseph, das Jesuskind auf dem Arme, in der Rechten einen Stab; zu seinen Seiten die Heiligen Catharina und Margaretha. Die Gruppen mit ihren hochreliefirten Figuren stehen unter dreitheiligen, mit Krabben geschmückten Bogen; in den Zwickeln Kerbschnittrosette. Feine, stylvolle Arbeit. XIII. Jahrh. mit theilweiser, zarter Bemalung und Vergoldung.
Höhe $7^1/_2$, Breite 6 Cent.

442 **Zwei viereckige Plättchen** mit den in hohem Relief geschnitzten Brustbildern zweier Heiligen in Bogennischen mit Eckpfeilern und Dachzinnen. Anfang XII. Jahrh. (Kunsthist. Ausstellung zu Köln Nr. 1379).
Höhe eines jeden 6, Breite $4^1/_2$ Cent.

443 **Zwei Friese** mit Laubwerk und Blumenmotiven. Italienisch. XV. Jahrh.
Länge 47 und 40, Breite 8 Cent.

444 **Platte eines Buchdeckels,** gravirt mit der unter Säulenarkade sitzenden Figur des Jupiter; auf der Innenseite zwei Wappen aufgemalt.
Länge $8^1/_2$, Breite $6^1/_2$ Cent.

445 **Cylindrischer Humpen mit Deckel.** Um den Körper zieht sich in hohem Relief gut geschnitzt, ein Fries von Kinderfiguren in den verschiedensten Beschäftigungen. Als Deckelknopf die Vollfiguren zweier streitenden Knaben; den Henkel bildet ein Delphin. Hübsches Stück.
Höhe 18 Cent.

446 **Cylindrische Büchse mit Deckel,** in ähnlicher Ausführung, mit Kinderfiguren als Schmied, auf Löwe, mit Fisch etc. Der Deckel mit Schraube und durchlöchert.
Höhe 14 Cent.

447 **Hoher Becher,** en relief geschnitzt mit Figurenreichen Minnedarstellungen.
Höhe 23 Cent.

448 **Viereckiger Schreibkasten** mit Elfenbeinbelag, der allseitig reiche, schwarz schraffirte Ornamentfriese zeigt.
Höhe $8^1/_2$, Länge 29, Breite 20 Cent.

449 **Döschen** in geschweifter Form, der Deckel in hohem Relief geschnitzt mit David, den Goliath erschlagend; auf dem Boden Trophäen. Silberfassung.
Höhe $1^1/_2$, Länge $7^1/_2$, Breite $5^1/_2$ Cent.

450 **Drei Markenbüchschen** in sehr hohem Relief, theils freistehend, geschnitzt mit figurirten Landschaftsdarstellungen. Die Marken Perlmutter mit Ornamentgravirung. Chinesisch.
Höhe 3, Diam. $4^1/_2$ Cent.

451 **Anhänger** mit religiöser Darstellung in durchbrochenem Elfenbein und dem goldenen Reichsadler auf der Rückseite.
Länge 4 Cent.

452 **Zwei Messergriffe,** vollrund geschnitten mit den Figuren eines Fürstenpaares.
Länge eines jeden 10 Cent. 2 Stück.

453 **Stockknopf,** in Hochrelief vorzüglich geschnitzt mit Puttenfiguren zwischen Fruchtgehängen.
Länge 7 Cent.

454 **Fächer,** das Gestell Elfenbein, durchbrochen geschnitzt mit Blumenranken etc. und mit Bemalung und Vergoldung; der Fächer Pergament, bemalt mit figürlichen Darstellungen.
Länge 27 Cent. In Etui.

455 **Modell eines menschlichen Auges** in natürlicher Grösse. In gedrechselter Holzbüchse auf Fuss.

456 **Singender Handwerksbursche,** barfuss, in zerlumpter Kleidung einen Bündel auf dem Rücken tragend. Sehr schöne Troger'sche, Figur, in Elfenbein und Holz ausgeführt.
Höhe 20 Cent. Collection von Hirsch.

457 **Geiger,** barfuss; in Bettlerkleidung. Ebenso.
Höhe 20 Cent.

458 **Clarinettist.** Ebenso und Gegenstück.
Gleiche Grösse.

459 **Clarinettist** mit Mütze. Ebenso.
Gleiche Grösse.

460 **Tanzender buckeliger Bauer,** barfuss, in zerlumpter Kleidung, mit Zipfelmütze. Vorzügliche Ausführung.
Höhe 14 Cent. Sammlung von Hirsch.

461 **Bettlerin,** einen Sack auf dem Rücken tragend. Ebenso.
Höhe 18 Cent.

Arbeiten in Emaille.

462 **Grosse, oberhalb abgerundete Platte** (Schmalseite eines Reliquiars oder Buchdeckel). Auf mit Ornamentrosetten auf blauem Grunde reich emaillirter Platte ist die in Kupfer hoch getriebene und vergoldete Figur des auf Thronsessel sitzenden segnenden Heilandes angebracht. XIII. Jahrh.
Höhe 28, Breite 18 Cent. Sammlung Gräfin Droste-Hülshoff.

463 **Hostienbüchse,** cylindrisch, mit von Kreuz bekröntem Spitzdach, reich emaillirt mit Ornamentrosetten, zwischen denen Laubranken. XIII. Jahrh.
Höhe 12, Diam. $6^1/_2$ Cent.

464 **Hostienbüchse,** ähnlicher Form, mit reichen Laubverschlingungen, zwischen denen Medaillons mit dem Namen Jesus.
Höhe $11^1/_2$, Diam. $6^1/_2$ Cent.

465 **Byzantinischer Christuskörper** mit nebeneinander stehenden Füssen. Theilweise vergoldet, das Lendentuch emaillirt, die Augen eingesetzt.
Höhe $16^1/_2$, Breite $13^1/_2$ Cent.

466 **Christuskörper,** byzantinisch, die Füsse nebeneinander gestellt, mit Gravirung und Spuren der Emaillirung.
Länge 16 Cent.

467 **Kleiner byzantinischer Christuskörper** mit emaillirtem Lendentuch und eingesetzten Augen.
Höhe $7^1/_2$, Breite 6 Cent.

468 **Grosse viereckige Limoges-Platte,** in leuchtenden Farben mit Gold gut gemalt, mit Christus in der Vorhölle. Monogrammirt 1547.
Höhe 28, Breite 20 Cent. Goldrahmen.

469 **Grosse viereckige Limoges-Platte,** in schönen Farben gut ausgeführt, theils sur paillon mit der Kreuzabnahme in einer Composition von sechs Figuren; der Hintergrund blau mit Goldsternen. In durchbrochen geschnitztem Rahmen.
Höhe der Platte 27, Breite 20 Cent.

470 **Ein Paar Limogesleuchter,** in Grisaille bemalt, mit mythologischen Halbfiguren in Medaillons und mit reliefirten Arabesken mit der französischen Lilie.
Höhe eines jeden 21 Cent. 2 Stück.

No. 779

No. 778

No. 633

No. 1436

No. 776

No. 441 No. 441

No. 462

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

471 **Zwei grosse Kumpen,** in Emaille cloisonée, japanisch. Das Mittelmedaillon der Tiefung zeigt einen fliegenden Vogel; reiche buntfarbige Blumen und Ornamentbordüren füllen die übrige Innen- sowie die ganze Aussenfläche. Sehr schöne Stücke.
Höhe einer jeden 18, Diam. 38 Cent.

472 **Barbierschüssel** mit reichen Blumenranken und Arabesken. Chinesische Emaille.
Höhe $4^1/_2$, Länge 33, Breite 26 Cent.

473 **Hohe vierseitige Theebüchse,** chinesisch, mit farbenprächtigen Blumen und Ranken auf weissem Grunde.
Höhe 31 Cent.

474 **Kleine runde Büchse,** der Mantel emaillirt mit Chinesenfiguren in Landschaft. Chinesische Emaille.
Höhe 4, Diam. $3^1/_2$ Cent.

475 **Ein Paar Tablette** mit reichen Arabesken und mittlerem Stern, vergoldet und theilweise emaillirt. Algerische Arbeit.
Diam. 25 Cent.

476 **Ovales Plättchen,** fein gemalt mit einer schlafenden Schäferin in Boucher's Geschmack. In moderner, medaillonartiger Einfassung in vergoldetem Silber.
Höhe 4, Breite 3 Cent.

477 **Ovales Plättchen** mit der Auferstehung des Herrn; von äusserster Feinheit.
Länge 5, Breite 4 Cent.

478 **Kleines ovales Plättchen** mit der Kniefigur des heiligen Rochus. Fein ausgeführte Augsburger Arbeit.
Höhe 3, Breite $2^1/_2$ Cent.

479 **Aehnliches Plättchen** mit der Kniefigur des heiligen Sebastianus.
Höhe $2^3/_4$, Breite $2^1/_4$ Cent.

480 **Aehnliches Plättchen** mit St. Joseph.
Höhe $2^3/_4$, Breite $2^1/_4$ Cent.

481 **Aehnliches Plättchen** mit der Kniefigur des heiligen Antonius von Padua.
Höhe $2^3/_4$, Breite $2^1/_4$ Cent.

482 **Aehnliches Plättchen** mit St. Johannes von Nepomuk.
Höhe $3^1/_2$, Breite $2^3/_4$ Cent.

483 **Rundes Plättchen** mit der im Vorgrunde einer Landschaft knieenden heiligen Magdalena.
Höhe $2^3/_4$, Breite $2^1/_4$ Cent.

484 **Russisches Altärchen** mit Heiligenfiguren. Theilweise emaillirt.
Länge 6, Breite 4 Cent.

Arbeiten in Metall.

a) Gold.

485 **Kreuzchen,** goldemaillirt, die Balken dreieckig, grün emaillirt, endigen in zierlichen Blümchen; der Christuskörper ohne Emaille, das Lendentuch weiss. Sehr gutes Stück.
Länge 6, Breite 4 Cent.

486 **Ovales Goldbijou** mit vortretendem Salvator auf der einen, und dem Gotteslamme auf der anderen Seite in translucidem Email und der Umschrift: Gudo Lamb. baarde. verdens. synder.
Höhe 4 Cent.

487 **Anhänger von aglomerirtem Glase** mit zwei Heiligenfiguren. In spiralförmig gewundener emaillirter Goldfassung von zierlicher Arbeit. Italienisch.
Höhe 4, Breite 5 Cent.

488 **Repetiruhr,** der Deckel gravirt und ciselirt. In Doppelgehäuse, getrieben mit Schäferpaar; der Rand in hübschen Arabesken durchbrochen. Schönes Stück. An Haarkette mit Goldschiebern und vier grossen Berloques.

489 **Schwere Repetiruhr,** von Eardley Norton in London. In Doppelgehäuse.

490 **Cylinder-Uhr** mit in Blumen reich gravirtem Deckel.

491 **Uhr** von Fres. Melly und Martin. Mit Goldkette, an der vier Berloques.

492 **Grosse schwere Uhr;** der Deckel reich ciselirt.

493 **Uhr** von Vauchez in Paris. Das Gehäuse glatt.

494 **Uhr** von Robert Nicoud in Chaux-de-Fonds.

495 **Grosse Uhr** von Breguet in Paris; der Deckel glatt.

496 **Schwere Uhr** von Bluhm in St. Petersburg. In Doppelgehäuse.

497 **Kleine Damenuhr,** der Deckel gravirt; auf Vorder- und Rückfläche Perlenkranz.
Diam. 3 Cent.

498 **Damenuhr** von Baillon in Paris; das Gehäuse schraubförmig ciselirt.

499 **Lange Herren-Panzer-Halskette.**
Länge 165 Cent. Gewicht 72,^{8} Gramm.

500 **Aehnliche Halskette.** Kleiner.
Länge 146 Cent. Gewicht 24 Gramm.

501 **Kurze schwere Panzerkette.**
Länge 22 Cent. Gewicht 37$^{1}/_{5}$ Gramm.

502 **Dünne Filigrankette,** mit vier Kugeln als Unterbrechungen der feinen Verkettung.
Länge 32½ Cent. Gewicht nahe 5 Gramm.

503 **Kurze Kette.**
Länge 20½ Cent. Gewicht 11½ Gramm.

504 **Uhrkette** mit zwei grossen Berloques und Uhrschlüssel mit grossen Achatsteinen.

505 **Damenkette** aus Golddraht geflochten, durchsetzt von Knöpfen, die theils filigranirt, theils mit Perlen besetzt sind.
Gewicht 19,3 Gramm.

506—507 **Zwei Kettchen,** dunkler Stein; das eine mit Goldschlösschen, das andere mit Silbermünzen durchsetzt. 2 Stück.

508 **Uhrkette,** Haargeflecht mit Goldapplicationen und anhängendem grossen Uhrschlüssel.

509 **Haarkette** mit Goldmontirung und grossem Uhrschlüssel.

510—516 **Sieben grosse Berloques,** hübsch ornamentirt, mit eingesetzten Carneolen, deren einer mit Centaurenfigur geschnitzt. 7 Stück.

517 **Grosses Berloque** mit halbmondförmigem Griff, die Platte mit Spielwerk.
Länge 4½ Cent.

518 **Fränkischer Goldreif** mit zierlichen Laubarabesken in durchbrochener Arbeit. Prachtstück von seltener Schönheit. Sammlung Rentner Becker, Deutz.
Breite 1½, Diam. 2 Cent.

519 **Ring;** die grosse rautenförmige Platte mit blauem Stein, 8 Rosetten und 1 Tafelstein.
Länge der Platte 3¼, Breite 2 Cent. In Etui.

520 **Ring** mit einer grossen und zwei kleinen Rosetten in hübscher Fassung.

521 **Siegelring** mit reich ornamentirtem Reif und grossem Stein in schildförmiger Fassung.

522 **Grosser Ring,** der Reif mit reliefirten Verzierungen, in die achteckige Platte eingeschnitten: Herz, Kreuz und Anker.
Gewicht 6 Gramm.

523 **Ring** mit rundem Plättchen, der Reif mit Maskenköpfen ornamentirt.

524 **Ring** mit sieben Steinen.

525 **Ring;** die Platte rosettenförmig mit grossem Stein, umgeben von acht kleineren, welche wieder von acht kleineren umschlossen sind; der Reif reich ornamentirt.

526 **Massiver Ring**, reich verziert mit reliefirten Blumen und Ranken.
Gewicht 20½ Gramm. (Stein fehlt).

527 **Damenring**, der Reif ciselirt und mit Emaillirung, die Platte mit einer grösseren und zwei kleineren Perlen.

528—540 **Dreizehn verschiedene einfache glatte Ringe.** 13 Stück (1 Silber, mehrere Kupfer).

541—549 **Neun Ringe** von gleichmässiger Ornamentation. 9 Stück.

550—557 **Acht Ringe**, verschiedener Grösse und Muster, mit Steinchen. in den Platten. Acht Stück.

558—565 **Acht Haarringe**, verschieden, theils mit Namenschiffres. 8 Stück.

566—570 **Fünf Ringe**, die Platten mit Namenschiffres. 5 Stück.

571—574 **Vier verschieden gemusterte Ringe.** 4 Stück.

575—577 **Drei Ringe** mit viereckigen und ovalen Platten. 3 Stück.

578 **Ohrring** mit acht Rosetten.

579—586 **Acht verschiedene Paar Ohrringe**, einige mit Steinen. Nebst vier einzelnen Ohrringen. 20 Stück.

587—590 **Vier Paar Ohrringe** mit filigranirten Ornamenten; verschieden. 8 Stück.

591—594 **Vier verschiedene Paar Ohrringe.** 8 Stück.

595 **Tuchnadel**, die Platte in Form eines Blattes, mit drei Rosetten.

596 **Tuchnadel** mit grossem Stein.

597—600 **Vier Vorstecknadeln**, die Platten filigranirt, eine in Form einer Lyra. 4 Stück.

601—604 **Vier Vorstecknadeln** mit Steinen. 4 Stück.

605—607 **Drei dergleichen.** Ohne Stiel.

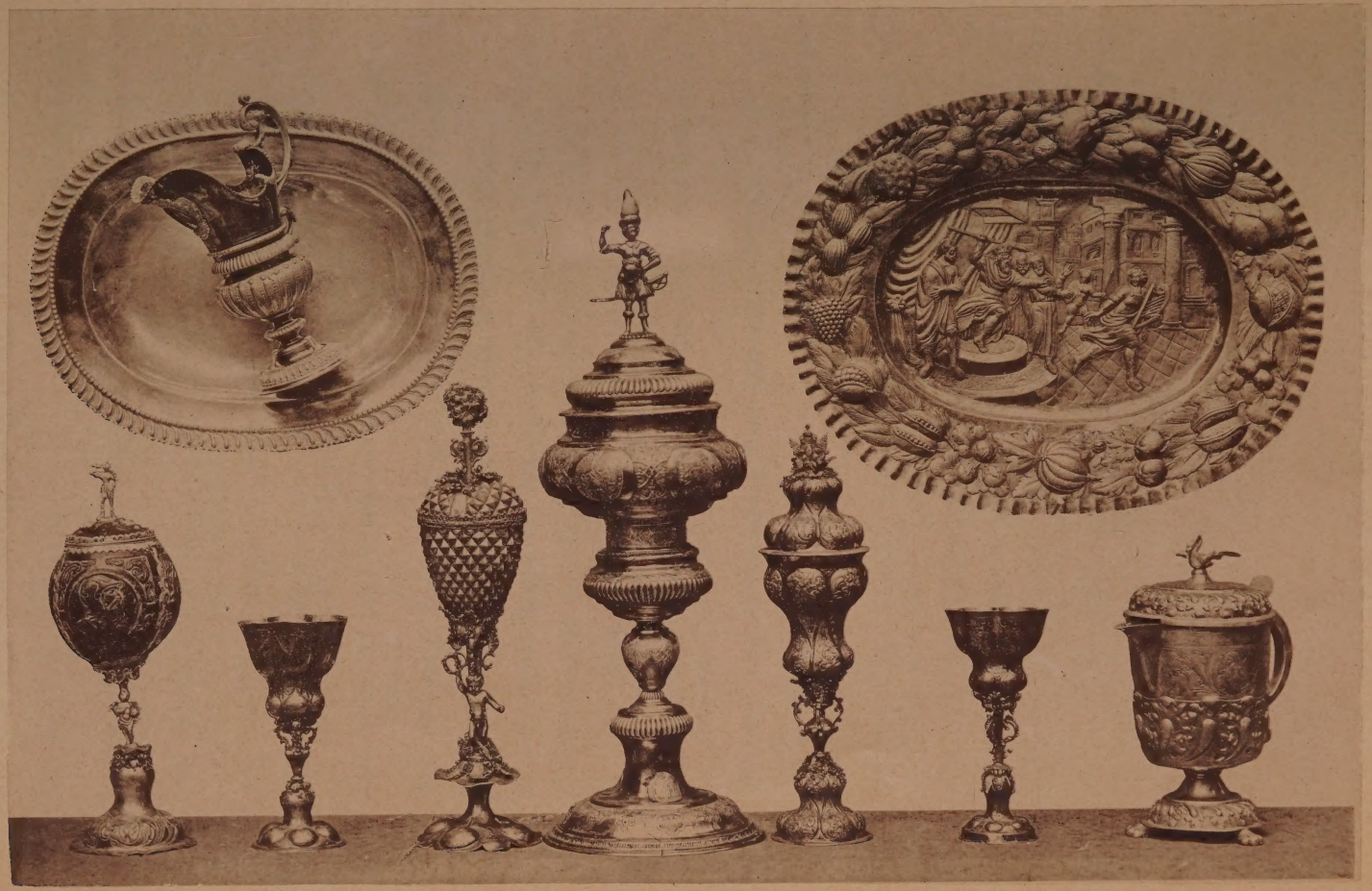
608 **Knopf mit Rebenranken** in verschiedenfarbigem Golde und mit grosser, echter Perle.

609—611 **Kreuzchen** mit rothem Stein. Nebst Anker und kleinem Kreuzchen. 3 Stück.

612 **Viereckige Dose**, Stein, mit Goldfassung.
Höhe 2, Länge 8, Breite 3 Cent.

613 **Federhalter**, der Stiel Elfenbein, der Halter Gold.
Länge 18 Cent. Goldgewicht 3,9 Gramm.

614 **Pince-nez.**



No. 630 No. 631

No. 618 No. 624 No. 617 No. 615 No. 621 No. 625 No. 628

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

b) Silber.

615 **Hoher Deckelpokal** der Bootsleute-Compagnie zu Danzig, von eleganter, schlank gegliederter Form; reich getrieben und ciselirt, mit stylvollen Arabeskenfriesen auf granirtem Grunde. In die wulstförmige obere Weitung des Kelches sind in die mit Aufschriften versehenen Buckeln später Vicariatsthaler eingesetzt; der obere Rand des Kelches trägt die Aufschrift: „Im Jahr Christi da man zehlet 1724, lies die Botsleute-Compagnie diesen Pokahl verfertigen" etc. Als Bekrönung des Deckels die vollrunde Figur eines polnischen Kriegers. Formschönes Prachtstück, im Aeusseren theilweise, im Inneren durchweg vergoldet.

Höhe 57 Cent. Gewicht 1690 Gramm.

616 **Hoher Ananas- oder Traubenpokal.** Der lange glatte Stiel mit drei schnörkelförmigen Henkelansätzen; als Deckelkrönung eine grosse Blume. Nürnberger Arbeit des XVI. Jahrh. mit später zugefügten Theilen.

Höhe 45 Cent. Gewicht 878 Gramm.

617 **Hoher Deckelpokal** mit theilweiser Vergoldung. Auf hübsch profilirtem Fuss erhebt sich über geringeltem Silberlaubwerk eine einen Kranz haltende Puttenfigur, als Träger des fast herzförmigen, in Diamantschliffmusterung getriebenen Kelches. Als Aufsatz des von einem Lilienfries umzogenen Deckels ein Blumenbouquet. Siebenbürgische Arbeit. XVII. Jahrh.

Höhe 40 Cent. Gewicht 595 Gramm.

618 **Cocosbecher,** geschnitten mit Medaillonköpfen und reich in Silber garnirt. Engelsfigürchen auf hohem Fusse als Träger des Kelches. Auf dem Deckel ein später zugefügtes Figürchen. XVII. Jahrh.

Höhe 32½ Cent.

619 **Hoher Deckelpokal,** getrieben mit Eichenlaubranken, Trophäen in Cartuschenschildern etc., der Kelch mit gravirter Dedication. Modern.

Höhe 30 Cent. Gewicht 520 Gramm.

620 **Hoher Pokal,** Fuss und unterer Theil des glockenförmigen Kelches getrieben mit Eichenlaub, Waffentrophäen etc.; auf dem oberen Theile des Kelches 2 gravirte Dedicationen in reliefirtem Eichenlaubkranze. Modern.

Höhe 27 Cent. Silbergewicht 510 Gramm.

621 **Deckelpokal,** in der Form des XVI. Jahrh., getrieben mit Buckeln, die Ornamentwerk im Rocaillestyl zeigen. Als Bekrönung des Deckels Doppeladler über geringeltem Silberblattwerk.

Höhe 35 Cent. Gewicht 443 Gramm.

622 **Ananaspokal** (Traubenbecher) mit hohem Fuss; der Stengel in Form eines Baumstammes; Blume mit geringeltem Silberlaubwerk als Bekrönung des Deckels. Schönes Stück. Vergoldet.

Höhe 24 Cent. Gewicht 228 Gramm.

623 **Gedeckelter Pokal** mit eiförmigem Kelche und balusterförmigem, ornirtem Stiele. Der Kelch ist reich getrieben mit Engelsköpfen, umrahmt mit Renaissance-Ornament in Wächter's Manier. Sehr schöne Arbeit, vergoldet. XVII. Jahrh.

Höhe $20^1/_2$, Diam. $8^1/_2$ Cent. Gewicht 273 Gramm. Collection Disch.

624 **Pokal.** Der Fuss getrieben mit Buckeln, der Stiel sechsseitiger Baluster mit drei freistehenden Henkelornamenten; der schlanke Kelch mit Buckeln und oberhalb mit sechs länglichen Ausbauchungen, auf denen fein gravirte Blumenguirlanden. Hübsches Stück, von eleganter und aparter Form.

Höhe 49 Cent. Gewicht 185 Gramm.

625 **Pokal,** ähnlich, etwas einfacher, der Stiel glatt und oben und unten mit Silberblattwerk.

Höhe 19 Cent. Gewicht 137 Gramm.

626 **Pokal** in Kelchform; der Fuss hohl; der Kelch, innen vergoldet, mit Arabesken und Wappenschildern gravirt. Neuere Arbeit.

Höhe 118, Diam. 9 Cent. Gewicht 135 Gramm.

627 **Ein Paar sogenannte Brautbecher** oder Hochzeitspokale im Style des XVI. Jahrh., männliche und weibliche Costümfigur darstellend; die Gewandung überaus reich getrieben mit von Puttenfiguren belebten Arabesken.

Höhe $16^3/_4$ Cent. Gewicht zusammen 832 Gramm.

628 **Hohe Henkelkanne** mit Deckel, auf drei Löwenklauen ruhend, getrieben mit Palmettenfriesen; als Bekrönung des Deckels ein Schwan. XVII. Jahrh. Mit theilweiser Vergoldung.

Höhe 27 Cent. Gewicht 667 Gramm.

629 **Polle in geschweifter Form.** Der Körper zeigt zwei Ornamentabsätze, von denen der untere gerippt ist, der obere einen getriebenen Arabeskenfries trägt. Deckel und Fuss reich getrieben mit Rippen und Rosetten. Schöne Arbeit.

Höhe $16^1/_2$ Cent. Gewicht 189 Gramm. Collection Disch.

630 **Taufbecken nebst Kanne** von äusserst eleganter Form, getrieben mit Bossirungen und Godrons, der Henkel der Kanne edel gegliedert, endigt in einer Löwenklaue. Unter dem breiten Ausguss der Kanne befindet sich ein Cartuschenschild mit dem gravirten Allianzwappen der Familien von Lüttichau und von Schönberg, darüber die Initialen der Donatoren. Sehr schönes und elegantes Stück. Anfang XVIII. Jahrh.

Höhe der Kanne 24, Länge des Beckens 38, Breite 30 Cent. Gesammtgewicht 1245 Gramm. In Palysanderholzkasten.

631 **Grosse ovale Schüssel.** In der Tiefung die Darstellung des den Spiess nach David werfenden Saul, in einer hoch getriebenen Composition von sechs Figuren, vor einer reichen Palastarchitectur; den breiten Rand nimmt ein prächtiger Fruchtkranz ein. Sehr schöne Arbeit, vergoldet. XVII. Jahrh.

Länge 48, Breite 38 Cent. Gewicht 880 Gramm.

632 **Schälchen,** achtfach ausgeschweift, mit zwei schnörkelförmigen Henkeln; der Boden getrieben mit Blume.

Höhe 5, Länge 14, Breite 13 Cent. Gewicht 82 Gramm.

633 **Viereckige Reliefplatte,** mit Landschaft in der König Alfred III. dem Ritter Albonack eine seiner drei Töchter anbietend. Die Zeichnung in strengem altdeutschen Charakter. Auf einem Steine das Monogramm *1522. H. D.*

Höhe 20, Breite 15 Cent. In Nussbaumholz-Rahmen mit Ebenholzstreifen.

634 **Silberplatte,** mit der gravirten Darstellung der Anbetung der Könige, von Th. de Bry. Meisterhafte Arbeit.

Höhe 16, Länge 11 Cent.

635 **Runde Patene,** getrieben mit Kreuz, in dessen Winkeln ein lilienförmiges Ornament. In der Mitte eine venetianische Münze eingelassen. Aus Belluna im Venetianischen stammend.

Diam. 17 Cent. Gewicht 100 Gramm.

636 **Getriebenes Plättchen,** mit einer allegorischen weiblichen Figur in landschaftlichem Hintergrund.

Höhe 11, Breite 6 Cent.

637 **Salzgewerke-** oder **Innungszeichen.** 6 grössere Schilder verschiedenster Form, getrieben mit Guirlanden, Ornamentwerk etc., dabei eine Reihe kleinerer Schilder mit aufgravirten Emblemen, Namen und Jahreszahlen (älteste 1663); ferner grosser Pfeil, Anker etc. Interessantes Stück, die Schilder zum Theil durch Kettchen verbunden.

Gesammtgewicht 676 Gramm.

638 **Theeservice:** gehenkelter Wasserkessel auf Untersatz mit Lämpchen, Theekanne in Kugelform und Milchkanne. Reich getrieben mit Ranken, zwischen denen Engelsköpfe und Blumenkörbe, Schuppenverzierung etc. Sehr gute und überaus reiche niederländische Arbeit.

Höhe des Wasserkessels 24 Cent., Gewicht 721 Gramm. Höhe der Theekanne 15 Cent. Gewicht 275 Gramm. Höhe der Milchkanne 19 Cent. Gewicht 268 Gramm.

639 **Theetopf,** Empire, cannelirt und mit oberem rautenförmig durchbrochenen Fries. Mit Holzgriff.

Höhe 11½ Cent. Gesammtgewicht 469 Gramm.

640 **Kaffetopf,** birnförmig, mit Canneluren. Mit Holzgriff.

Höhe 21 Cent. Gewicht insgesammt 684 Gramm.

641 **Milchtopf,** zum vorigen gehörig. Mit Holzgriff.

Höhe 15½ Cent. Gesammtgewicht 268 Gramm.

642 **Ovale Zuckerdose.** Der Deckel getrieben mit figurirter Landschaftsdarstellung, die Körperwandung mit Guirlanden und Fruchtbouquets im Styl des XVII. Jahrh. Theilweise vergoldet.

Höhe 10, Länge 15, Breite 11 Cent. Gewicht 500 Gramm.

643 **Zuckerkorb,** doppeltgehenkelt, Empire, reich getrieben, mit Rosenzweigen, Schlangen etc. Der Einsatz Krystallglas.
Höhe 17, Diam. 14 Cent. Silbergewicht 260 Gramm.

644 **Zuckerkorb,** auf vier Füssen, der hohe Rand in Guirlande durchbrochen. Der Einsatz Milchglas.
Höhe 8, Länge 13, Breite 9 Cent. Silbergewicht 140 Gramm.

645 **Zuckerkorb,** Styl des Empire, in Form eines Dreifusses, doppeltgehenkelt, sehr hoch reich getrieben mit Bocksköpfen, Fruchtgehängen etc. Schöne Arbeit. Der Einsatz Glas.
Höhe 20, Diam. 13 Cent. Silbergewicht 275 Gramm.

646 **Zuckerschale;** der Fuss Silber, mit Löwenköpfen, Adlerfiguren etc. reich ornamentirt; die Schale grünes Glas mit Goldranken.
Höhe 20, Diam. 20 Cent. Silbergewicht 170 Gramm.

647 **Ovale Schatulle,** auf vier Kugelfüssen, getrieben mit Arabesken und Bossirungen. XVIII. Jahrh.
Höhe 10, Länge 15, Breite 10½ Cent. Gewicht 385 Gramm.

648 **Kumpige Schale,** auf Fuss. Um die mit Rankenwerk getriebene Körperweitung drei stark vortretende Engelsköpfe. XVII. Jahrh. Innen neu vergoldet.
Höhe 9½, Diam. 10½ Cent. Gewicht 250 Gramm.

649 **Tafeleinsatz,** im reichsten Style des Empire. Der zierlich ajourirte Fuss wird von vier geflügelten Löwenköpfen getragen; die Umwandungen der Gefässhalter sind mit Opferscenen durchbrochen; der hohe Stiel reich ornamentirt; der Griff wird von zwei gegen einander stehenden Füllhörnern gebildet. Sehr schönes Stück.
Höhe 30, Länge 24, Breite 13 Cent. Gewicht 607 Gramm.

650 **Tafeleinsatz,** Empire; der Rand des auf vier Löwenklauen ruhenden Fusses durchbrochen; die Gefässhalter in Form von Dreifüssen mit geflügelten hermenartigen Büsten etc.
Höhe 30, Länge 21, Breite 10½ Cent. Gewicht 472 Gramm.

651 **Ein Paar Doppel-Salzfässer.** Fuss und Platte hoch getrieben mit reichem Laubwerk; Puttenfigur, einen Kranz haltend als Handgriff.
Höhe 13, Diam. 10½ Cent. Gewicht zusammen 320 Gramm.

652 **Ein Paar runde Salzfässer,** getragen von drei auf Muschel ruhenden schnörkelförmigen Ansätzen; der Mantel durchbrochen im reichsten Renaissancestyl, mit von Hatormasken und Vögeln belebten Laubarabesken.
Höhe 7½, Diam. 11 Cent. Gewicht zusammen 390 Gramm.

653 **Ein Paar Salzfässchen,** auf vier Füsschen, in Form von Kugeln haltenden Löwenklauen; die Schale godronirt und innen vergoldet. 2 Stück.
Höhe eines jeden 5, Länge 7, Breite 6 Cent. Gewicht zusammen 255 Gramm.

654 **Salzfass,** auf hohem Fusse, der erhaben getrieben mit Blumenranken. Ende XVII. Jahrh.
Höhe 12½ Cent. Gewicht 135 Gramm.

655 **Salzfässchen,** schiffförmig, auf vier Kugelfüssen; der Rand in Arabesken durchbrochen. Geschliffener Glaseinsatz.
Höhe 4, Länge 10, Breite 5 Cent. Silbergewicht 31 Gramm.

656 **Kleiner Becher,** innen matt vergoldet.
Höhe 6, Diam. 7 Cent. Gewicht 58,5 Gramm.

657 **Würfelbecher,** in conischer Form, innen vergoldet. Auf dem Boden die Jahreszahl 1772.
Höhe 11, Diam. 9 Cent. Gewicht 144,5 Gramm.

658 **Viereckige Tula-Dose,** auf Deckel und Boden Architecturen. Innen vergoldet.
Höhe 2, Länge 8, Breite 6 Cent. Gewicht 150 Gramm.

659 **Viereckige Tula-Dose;** auf dem Deckel musicirende Gesellschaft, auf dem Boden Blumenkorb, Ruine etc. Innen vergoldet.
Höhe 2, Länge 9, Breite 6 Cent. Gewicht 100 Gramm.

660 **Viereckige Dose;** auf dem Deckel eine reliefirte Darstellung aus der Heroengeschichte, umzogen von einem Eichblattkranze. Vergoldet. Hübsche Arbeit.
Höhe 1½, Länge 7, Breite 4½ Cent. Gewicht 79 Gramm.

661 **Viereckige Dose,** durchweg gravirt mit reichem Ornamentwerk; auf dem Deckel Napoleon in Arabeskencartusche.
Höhe 1½, Länge 8½, Breite 5 Cent. Gewicht 70 Gramm.

662 **Viereckige Dose,** wellenförmig gemustert.
Höhe 2, Länge 9, Breite 5 Cent. Gewicht 100 Gramm.

663 **Viereckige Dose,** durchweg reich gravirt mit hübschem Ornamentwerk.
Höhe 3, Länge 8, Breite 4 Cent. Gewicht 107 Gramm.

664 **Viereckige Dose,** wenig gravirt.
Höhe 2, Länge 8½, Breite 5½ Cent. Gewicht 99 Gramm.

665 **Viereckige Dose,** durchweg ciselirt in Korbflechtmusterung.
Höhe 1½, Länge 8, Breite 4½ Cent. Gewicht 72 Gramm.

666 **Viereckige Dose;** der Deckel reich gravirt mit Arabesken in hübscher Umrahmung.
Höhe 2, Länge 8, Breite 5 Cent. Gewicht 102 Gramm.

667 **Viereckige Dose,** in Flechtwerk gemustert und mit hübsch ornamentirtem Verschluss.
Höhe 3, Länge 8, Breite 3 Cent. Gewicht 87 Gramm.

668 **Dose,** in Muschelform, gravirt mit figürlichen Darstellungen.
Höhe 2, Länge 7, Breite 5 Cent. Gewicht 47 Gramm.

669 **Runde Dose;** Deckel und Aussenwandung gravirt mit Blumen und Arabesken.
Höhe 2, Diam. 6 Cent. Gewicht 67 Gramm.

670 **Ovale Dose;** der Deckel Perlmutter en relief geschnitten mit dem Triumphzuge des Mardochäus.
Höhe $3^1/_2$, Breite 12, Länge 7 Cent.

671 **Kleines Riechdöschen,** sechsseitig, getrieben mit Blumenvasen in von Pilastern getrennten Feldern.
Höhe $3^1/_2$, Breite 2, Länge 4 Cent. Gewicht 11 Gramm.

672 **Brûle-parfum,** in platter Eiform. Vergoldet.
Länge 5, Breite $3^3/_4$ Cent.

673 **Schmale ovale Büchse,** gravirt.
Länge 13 Cent. Gewicht 96 Gramm.

674 **Pfefferbüchse,** in Birnform, auf Fuss, gerippt; der hohe Deckel durchbrochen.
Höhe 17 Cent. Gewicht 214 Gramm.

675 **Handleuchter,** der Fuss getrieben mit Godrons, die abwechseln mit Arabesken auf granirtem Grunde.
Höhe 10 Cent. Gewicht 183 Gramm.

676 **Kleine Schelle,** in Flechtwerk gemustert; der Griff mit grossem beerenförmigen Kopf.
Höhe 6 Cent. Gewicht 83 Gramm.

677 **Kinderrassel,** gepresst, mit Horngriff.
Länge 14 Cent.

678 **Kleines Crucifix,** auf hübschem mit Engelsfigürchen verziertem dreiseitigen Sockel; reich gravirt, emaillirt und mit Steinchen besetzt. Der Christuskörper Elfenbein.
Höhe $14^1/_2$ Cent.

679 **Kreuzchen,** vergoldet, hübsch ornamentirt und mit zehn Rosetten besetzt.
Länge $4^1/_2$, Breite 3 Cent.

680 **Doppelarmiges silbernes Reliquienkreuz,** reich gravirt.
Länge 7 Cent.

681 **Anhängsel,** in vergoldetem Silber. In einem medaillonförmigen mit zierlichen Arabesken durchbrochenen Rähmchen zeigt dasselbe freistehend in einer Aureole ein Reliefstatuettchen der auf Halbmond stehenden Madonna mit dem Kinde. Mit drei Kettchen und kleinem Pendeloque. Sehr hübsche Arbeit.
Länge $6^1/_2$, Breite $5^1/_4$ Cent. Gewicht 25 Gramm.

682 **Rautenförmiger, silbervergoldeter Anhänger,** mit religiöser Darstellung und Wappen auf der einen und Inschrift auf der anderen Seite.
Länge 6 Cent.

683 **Runder Anhänger**, mit emaillirter Kreuzigung.
Diam. 3 Cent.

684 **Siebenreihige Halskette.** Die Perlen in Form von Hohlkugeln; mit hübscher vergoldeter Filigranschnalle, die mit bunten Steinchen besetzt. Nationalschmuck der Altenlander Bäuerinnen.
Ganzes Gewicht 172 Gramm.

685 **Halskette**, ähnlich; sechsreihig.
Ganzes Gewicht 158 Gramm.

686 **Zwei Ketten**, vergoldet, die Glieder rosettenförmig. Steine ausgebrochen.
Gewicht 70 Gramm.

687 **Halskettchen**, aus braunschweiger Mariengroschen gebildet. Nebst einer unechten Kette. 2 Stück.
Gewicht 28 Gramm.

688 **Schwerer Ring**, vergoldetes Silber mit Blattranken ornamentirt; die kreuzförmige Rosette der Platte mit Steinen besetzt. XVII. Jahrh.

689 **Ring**, in Form einer Kette, mit anhängendem Herz.

690 **Brosche**, Filigranarbeit, und mit eichelförmigen Pendeloques. Nebst drei Anderen. 4 Stück.

691 **Ein Paar Manchettenknöpfe**, in reichster Filigranarbeit. 2 Stück.

692 **Vier Knöpfe**, mit grossem Stein in Silberfassung. 4 Stück.

693—94 **Zwei Pfeifendeckel**, mit Figurenmedaillons. 2 Stück.

695 **Reliquiar**, in Herzform, der Deckel mit Sternen durchbrochen.
Länge $3^1/_2$ Cent.

696 **Flacon** in Meissener Porzellan, mit Blumenbouquets. Silberstopfen.
Länge 8 Cent.

697 **Bucheinband**, mit Zackenbordüre, Quasten und gravirten Schildchen, mit Jahreszahl 1813.
Länge $17^1/_2$, Breite 11 Cent. In Futteral.

698 **Zwei schmale Buchkrampen**, hübsch ornamentirt im Rocaillestyl.
Länge 9 Cent.

699 **Buchkrampen**, reich durchbrochen mit Blumenbouquet.
Höhe 11 Cent.

700 **Buchkrampen**, mit Engelsköpfen zwischen Rococoornamenten.
Höhe 12 Cent.

701 **Zwei Buchkrampen**, im Rococogeschmack mit Blumenmotiven hübsch ciselirt.
Gewicht 65 Gramm.

702 **Zwei ähnliche Buchkrampen.**
Gewicht 40 Gramm.

703 **Zwei kleine Buchkrampen,** in Laubarabesken durchbrochen.
Länge 4 Cent.

704 **Ein Paar Schuhschnallen,** in Diamantschliff-Musterung.
Länge $8^1/_2$, Breite $5^1/_2$ Cent. Gewicht 79 Gramm.

705 **Grosse Schnalle,** mit Ornamentrosetten.
Länge 8, Breite 8 Cent. Gewicht 62 Gramm.

706 **Ovale Schnalle,** die Platte gravirt mit Vögeln bei Blumenkorb.
Länge 5, Breite 4 Cent. Gewicht 10 Gramm.

707 **Schnalle,** mit zwei durch Kette verbundenen Platten mit weiblichen Brustbildern.
Länge $2^1/_2$ Cent. Gewicht 10 Gramm.

708—12 **Fünf diverse Schnallenplatten,** mit ornamentirten Rändchen.

713—14 **Zwei Lorgnons,** verschieden, eins vergoldet. 2 Stück.

715 **Bleistifthalter,** hübsch ornamentirt.
Länge 9 Cent. Gewicht 5 Gramm.

716 **Nackte weibliche Figur,** mit der Linken ein doppeltbehelmtes Wappen haltend, in der Rechten einen Speer. Vollrunde Statuette. Vergoldet.
Höhe 5 Cent. Gewicht 34 Gramm.

717 **Traubenscheere,** die Kneifplatten muschelförmig.
Länge $13^1/_2$ Cent. Gewicht 49 Gramm.

718—19 **Zwei Lichtputzscheeren,** die Griffe cannelirt. 2 Stück.
Länge 17 Cent. Gewicht zusammen 213 Gramm.

720 **Scheere;** die Griffe Silber, an silberner Kette mit lilienförmigem Haken.
Länge der Scheere 15, der Kette 45 Cent.

721 **Scheere;** die Griffe Silber mit Hirschfiguren. An silberner Kette mit grossem Haken, der auf bandschleifenförmig durchbrochener Platte einen relieffirten Engelskopf zeigt.
Länge der Scheere 15, der Kette 45 Cent.

722 **Zuckerzange;** die Griffe mit einem hübsch ciselirten Rosenbouquet; die Haken muschelförmig.
Länge 14 Cent. Gewicht 35 Gramm.

723 **Zuckerzange;** die Griffe geflochten; die Haken löffelförmig.
Länge 18 Cent. Gewicht 45 Gramm.

724 **Zuckerzange;** der Griff hoch gepresst mit Fruchtgewinden; die Haken blattförmig.
Länge 16 Cent. Gewicht 31 Gramm.

725 **Einfache Zuckerzange,** mit löffelförmigen Haken.
Länge 15 Cent. Gewicht 37 Gramm.

726 **Zuckerzange;** der Griff mit Blumen gravirt; die Haken rund.
Länge 15 Cent. Gewicht 38 Gramm.

727 **Zuckerzange,** einfach, mit rosettenförmigen Haken.
Länge 14 Cent. Gewicht 32 Gramm.

728 **Massive Zuckerzange,** der Griff in Gitterwerk durchbrochen; die Haken muschelförmig.
Länge 14 Cent. Gewicht 45 Gramm.

729 **Zuckerzange,** Empire, gepresst mit Palmetten; die Haken muschelförmig.
Länge 14 Cent. Gewicht 30 Gramm.

730 **Zuckerzange,** die Griffe gitterförmig durchbrochen.
Länge 13 Cent. Gewicht 38 Gramm.

731 **Zuckerzange;** der Griff mit Ranken in Filigranarbeit; die Haken schaufelförmig.
Länge 16 Cent. Gewicht 41 Gramm.

732 **Zuckerzange,** Styl des Empire, die Haken in Form von Thierklaue.
Länge 14 Cent. Gewicht 37 Gramm.

733 **Tortenschaufel,** der Stiel gepresst; auf der Schaufel Hirsch von Hund verfolgt.
Länge 32 Cent. Gewicht 70 Gramm.

734 **Drei Gabeln.** Der Griff im Renaissancestyl, oben und unten mit Engelskopf in Rollenwerk.
Länge 23 Cent. Gewicht zusammen 230 Gramm.

735 **Zwölf Messer.** Die Griffe Silber, mit der vollrunden Figur eines Dudelsackbläsers.
Länge $21^1/_2$ Cent.

736 **Zwölf Gabeln.** Der Griff in Form einer vollrunden weiblichen Figur.
Länge 19 Cent.

737 **Zwölf Löffel.** Die theils gewundenen, theils geflochtenen Stiele endigen in allegorischen etc. Gruppen und Figuren. Holländische Arbeit. Einige der Muscheln mit gravirten Aufschriften.
Länge 18-19 Cent. Gewicht 620 Gramm.

738 **Zwölf kleine Löffel** mit hübsch ornamentirtem Stiel; als Bekrönung Apostelfigur auf gewundener Säule.
Länge 12 Cent. Gewicht 233 Gramm.
Die vorstehenden vier Nummern bildeten bei dem verstorbenen Besitzer ein Ensemble und werden auf Wunsch zusammen versteigert.

739 **Zuckerlöffel,** muschelförmig, Pfefferlöffel mit durchbrochener Muschel und Senflöffel. 3 Stück.
Gewicht zusammen 42 Gramm.

740 **Kleiner Apostellöffel** mit gewundenem Styl.
Länge 12 Cent. Gewicht 22 Gramm.

741 **Löffel** mit langem filigranirtem Griff.
Länge 17 Cent. Gewicht 23 Gramm.

742 **Löffel**; der Stiel mit der Figur des Salvator. XVI. Jahrh.
Länge 17 Cent. Gewicht 45 Gramm.

743 **Fischlöffel**; die breite Schaufel gitterförmig durchbrochen; auf den Kreuzungspunkten der Maschen reliefirte Vergissmeinnichtblümchen. Mit Holzstiel.
Länge 32, Breite 10 Cent. Gesammtgewicht 142 Gramm.

744 **Prächtige Medaille** von Seb. Dadler, auf den Tod Gustav Adolph's, 1634. Der König geharnischt auf dem Todtenbette. Rev. DVX GLORIOS etc. Der König in einem Siegeswagen. Brenn. tab. X, 1, Köhl. M. Bel. III 197.
Diam. 8 Cent. Gewicht 164 Gramm.

745 **Prächtige Medaille** von Seb. Dadler auf Gustav Adolph's Siege, 1632. Brustbild mit Spitzenkragen in reichem Renaissance-Medaillon. Rev. MILES EGO — ANIMAT in zwei Reihen. Streiter Christi. Brenner t. VII, 1. Wh. 10,101.
Diam. 5 1/2 Cent. Gewicht 45 Gramm.

746 **Prächtiges Medaillon** auf Gustav Adolph's Vermählung. Beiderseits reiche allegorische Composition. Sehr schöne Arbeit.
Diam. 7 1/2 Cent. Gewicht 116 Gramm.

747 **Medaille auf Hieronymus Paumgartner**. Av. Brustbild. Rv. Wappen. XVI. Jahrh.
Länge 3 3/4; Breite 3 1/4 Cent.

748 **Medaillon**, gravirt mit dem Schmerzensmanne und dem Lamme Gottes.
Diam. 4 Cent.

748a **Miniaturkästchen**, vergoldet, mit geätzten Blumen und Fruchtmotiven.
Höhe 2, Breite 3 Cent.

c) Bronze und Messing.

749 **Christuskörper**, frühgothisch, die Arme gerade ausgestreckt, mit edel drapirtem Lendentuch und Lilienkrone. Vergoldet.
Höhe 25, Breite 23 Cent.

750 **Die heiligen Apostel Petrus und Johannes**. Zwei interessante gothische Dinant-Figuren.
Höhe einer jeden 20 Cent.

751 **Madonna**, in der Rechten das Scepter, auf dem linken Arme das Jesuskind haltend. Rohe Statuette in gothischem Style; patinirt.
Höhe 17 Cent.

752 **Neptun**, in beiden Händen den Dreizack, auf reich gesatteltem Pferde sitzend, zu dessen Seite die Muschel. Vortrefflicher Bronceguss, vergoldet. Auf rundem, mit Ornamentwerk reich ciselirtem Sockel auf drei Füssen.
Höhe 28, Länge 18 Cent.

753 **Merkur**, an den Stab gelehnt. Sehr schön modellirte, antikisirende Statuette.
Höhe 20 Cent. Auf Bronzesockel.

754 **Saturn,** nackt, auf dem Kopfe die Sanduhr, auf wild dahinsprengendem Pferde. Vollrunder Bronzeguss, schön modellirt. Auf mit Blumenwerk etc. verziertem Bronzesockel.
Höhe 14, Länge 15 Cent.

755 **Gruppe,** ähnlich, mit weiblicher Figur mit flatterndem Haar.
Gleiche Grösse.

756 **Stehender Flussgott,** nackt, mit langem Barte. Vollrunde Statuette in feuervergoldeter Bronze, der Sockel gravirt. XVII. Jahrh.
Höhe 11 Cent. Ein Arm fehlt.

757 **Neptun,** in beiden Händen den Dreizack haltend. Sehr hübsches Bronzefigürchen in Jobst Amman's Geschmack, in sitzender Stellung auf hohem Bergcrystallsockel.
Höhe der Statuette 8, Höhe des Sockels 11 Cent.

758 **Nackter Mann,** mit langem Schurz, den linken Arm erhoben. Gutes, vollrundes Statuettchen in Goldbronze. XVII. Jahrh.
Höhe 7 Cent.

759 **Zwei gothische Apostelfiguren** — Petrus und Paulus — in Gold-Bronze.
Länge 5 Cent.

760 **Nürnberger Gläserhalter,** mit einer Costümfigur auf durchbrochenem Fusse in Goldbronze.
Höhe 14 Cent.

761 **Kleine sitzende Götzenfigur.** auf Sockel. Chinesisch.
Höhe 5 Cent.

762 **Springendes Pferd.** Vollrunde Statuette in Gelbkupfer (Dinant) Auf Sockel mit Schiebfach.
Höhe 22, Länge 20 Cent.

763 **Zwei Tauben.** Vollrunde Bronzefigürchen, mit naturalistischer Behandlung des Gefieders. 2 Stück.
Länge 6 Cent.

764 **Römischer Krieger** als Karyatide behandelt. Vergoldet.
Höhe 9 Cent.

---

765 **Vortragekreuz,** beiderseits mit gepresstem, theils vergoldetem theils versilbertem Messingbelag. Derselbe zeigt reich verschlungene Laubarabesken, durchsetzt von vierpassförmigen Medaillons mit den Symbolen der Evangelisten; die Balken mit Lilienendungen, der Christuskörper massiver Bronzeguss.
Höhe 74, Breite 43 Cent.

766 **Vortragekreuz.** Die im Dreipass endigenden Balken zeigen auf der Vorderseite Medaillons mit den Evangelistenfiguren, auf der

Rückseite durchbrochene Appliquen in Goldbronze, mit mittlerem Engelskopf; der Christuskörper massiver Bronzeguss und vergoldet.
Höhe 38, Breite 30 Cent.

767 **Altarkreuz** (Reliquienkreuz). Kupfer, vergoldet. Runder Fuss mit rautenförmigen Nodus. Das Kreuz selbst, dessen Balken im Dreipass endigen, ist durchweg gravirt, mit Christuskörper, Madonnenstatuette, den Symbolen der Evangelisten, gothischen Laubwerkmotiven etc.; die Vorderseite mit Cabochons geschmückt. XVI. Jahrh.
Höhe 38, Breite 20 Cent.

768 **Altarkreuz**; die Balken dreipassförmig, beiderseits gravirt mit den Halbfiguren Mariae und Johannis, den Symbolen der Evangelisten etc. Der Christuskörper massiver Bronzeguss.
Höhe 34, Breite 24 Cent.

769 **Gothisches Reliquienkreuz** auf reich gegliedertem Fuss, dessen Nodus Emaillebuchstaben auf den Pasten zeigt; die Flächen sind theilweise durch strenge Ornamentgravirung belebt.
Höhe 28 Cent.

770 **Doppelarmiges Kreuz**, Holz, mit getriebenem Messing belegt; die Vorderseite mit Gravirungen und mit Glassteinen besetzt.
Länge 20 Cent.

771 **Hohe gothische Monstranz** in vergoldetem Kupfer. Der Fuss im Sechspass entwickelt, der Nodus mit vorstehenden Knöpfen; der Aufsatz nach oben und unten mit doppeltem Lilienbande eingefasst, ist von einem hohen Dache bedeckt und von drei Strebepfeilern mit Fialen und Wasserspeiern flankirt.
Höhe 47 Cent.

772 **Italienisches Ciborium**, auf reich ciselirtem, von einem Nodus unterbrochenem Fusse. Die Cuppa ist von Silber, unten in Quadronen, oben schuppenförmig getrieben und wird bekrönt von einer Silberkugel.
Höhe 20 Cent.

773 **Ciborium** auf rundem Fusse, der Nodus cannelirt, das Behältniss sechsseitig.
Höhe 30 Cent.

774 **Kleines Ciborium**, Rothkupfer, vergoldet, von elegantem Aufbau, durchweg äusserst geschmackvoll ciselirt mit reizvollen und üppigen Arabesken und Bandverschlingungen. Französisch. XVI. Jahrh.
Höhe 20 Cent.

775 **Hostienbüchse**, doppeltheilig, mit ciselirten Reifen; der von Kreuz überragte obere Deckel mit Arabeskengravirung.
Höhe 12 Cent.

776 **Gothisches Monile** in Form eines Vierpasses. Auf einer mittleren Platte mit Laubwerkgravirung ist die in Rothkupfer sehr hoch getriebene und vergoldete Halbfigur einer weiblichen Heiligen

aufgesetzt. In den Bogen des Vierpasses Medaillons in vergoldetem Silber, mit den Symbolen der Evangelisten, umrahmt von mit Steinen durchsetzten filigranirten Arabesken. Auf der Rückseite eine sechspassförmige, vergoldete Silberplatte, gravirt mit Doppelwappen und Umschrift: „Augustus von Starschedel, Martha Pflügin 1638.“, vermuthlich die Donatoren des in einer späteren Zeit restaurirten Stückes.

Diam. 13 Cent.

777 **Klappaltärchen,** Messingblech, mit eingesetzten Glassteinen. In das Mittelbild, und die Aussen- und Innenseiten der Flügel sind Pergamentminiaturen mit Goldgrund eingesetzt. Das erstere zeigt die Dreifaltigkeit, die letzteren Heiligenfiguren.

Höhe 20, Breite aufgeschlagen 30 Cent.

778 **Tafel eines Reliquiars,** getrieben und vergoldet. Eine mittlere Tiefung zeigt eine Darstellung der Verkündigung Mariae in hoch erhabenen Figuren; der breite Rand in Netzwerk gemustert, in den Maschen Blümchen, an den Ecken ornamentirte Knöpfe. Italienisch. XV. Jahrh.

Höhe 21, Breite 23 Cent.

779 **Osculum pacis** in Goldbronze, in reichstem architectonischem Aufbau. Auf einem Sockel ist eine mit Rollenwerk ornamentirte Cartusche mit der Aufschrift: J. T. G. S. N. C. JN. ETERNVM“ angebracht, darunter Wappenschild zwischen zwei Adlern, seitlich zwei Wappenschilder haltende Engelsfiguren. Das sich auf dem schönen Sockel erhebende Mittelfeld zeigt ein Medaillon mit der Profilbüste Christi und Umschrift; in den Zwickeln Engelsköpfe. Dasselbe wird flankirt von den Standfiguren der Apostelfürsten, die als Karyatiden behandelt, ein mit Wappenschildern, Adler etc. ornamentirtes Gesims tragen. Auf demselben erhebt sich ein von Engelsfigur überragter, elegant geschweifter Aufsatz, in dessen Mitte ein Medaillon mit der Bekehrung Saul's in einem von vier Wappen durchsetzten Medaillon, an welches sich zwei Puttenfiguren anlehnen; zu den Seiten die freistehenden Standfiguren zweier heiligen Frauen. Prachtstück, durch seinen Aufbau, wie durch seine elegante Ornamentirung und Ausführung hervorragend. Anfang XVII. Jahrh. Die Wappen gehören den rheinischen Geschlechtern an, als: von Moosbach, von Venningen, von Remching, von Dhaun etc.

Höhe 25, grösste Breite 14 1/2 Cent.

780 **Nürnberger Grabplatte** mit behelmtem Wappen in einer Renaissance-Cartusche.

Länge 41 Cent.

781 **Russisches Klappaltärchen,** mit Heiligenfiguren.

Höhe 7, Breite 10 Cent.

782 **Russisches Altärchen,** das Mittelbild mit der Kniefigur eines Heiligen.

Höhe 7, Breite 10 Cent.

783 **Viereckiges Relief** mit spielenden Amoretten.

Länge 15 1/2, Breite 19 1/2 Cent.

784 **Viereckiges Plättchen** mit reliefirter Crucifix-Darstellung unter gothischem, dreipassförmigem Bogen.
Länge 11, Breite 6 Cent.

785 **Grosses rundes Relief.** Um eine mittlere Ornamentrosette zieht sich ein breiter Fries von schwungvollen Laubranken, zwischen denen sich geflügelte Genien mit den verschiedenartigsten Attributen bewegen. Vorzüglich ciselirte neuere Arbeit.
Diam. 19 Cent. In Mahagoni-Etui.

786 **Rautenförmiges Amulett** in Goldbronze mit vor dem Kreuze knieendem Ritter und Wappenschild auf der Vorder- und einem strahlendem Herzen auf der Rückseite. XVI. Jahrh.
Länge 6 Cent.

787 **Portrait-Medaillon** en face in altdeutschem Costüme, von meisterhafter Ciselirung in Goldbronze.
Diam. 10 Cent.

788 **Einseitiges Medaillon** mit zwei weiblichen Brustbildern. XVII. Jahrh.
Diam. $4^1/_2$ Cent.

789 **Medaille** auf Jo. Cozadinus. Brustbild nach links. „Jo. Cozadinus Archidiaconus Bononiens. D. N. Orator florent." Rv. Adler auf Blumenzweig. „Requies Mea."

790 **Einseitige Medaille** auf Innocenz IX. mit Brustbild, nach rechts Vergoldet.
Diam. $4^3/_4$ Cent.

791 **Medaille** auf Hieronymus Paumgartner. Brustbild en face und Wappen mit betreffenden Umschriften.
Diam. $6^3/_4$ Cent. Zweifelhaft.

792 **Durchbrochene Mantelschliesse,** emaillirt. Louis XVI.
Länge 10 Cent.

---

793 **Grosser Lustre** zu 18 Flammen; die geschwungenen ornamentirten Arme in drei Reihen über einander, sich nach oben verjüngend, der Balken hübsch profilirt mit unterer glatter Kugel.
Höhe 90, Diam. 100 Cent.

794 **Kleiner zwölfarmiger Kronleuchter.** Der hübsch profilirte, von Doppeladler gekrönte Balken endigt unten in einer polirten Kugel; die geschweiften, von Thierkopf durchsetzen Arme in zwei Reihen übereinander. Hübsches Stück. Dasselbe stammt aus der Kapelle des Spitals Fernesiechen bei Freiberg i. S. und ist ein Geschenk der Kurfürstin Anna.
Höhe 42, Breite 48 Cent.

795 **Ein Paar Leuchter** im Style des XIII. Jahrh., von einer phantastischen Drachenfigur getragen. Copien eines im kgl. bayerischen Nationalmuseum in München befindlichen Originals, mit vorzüglicher Patina.
Höhe $12^1/_4$ Cent.

796 **Hoher gothischer doppelarmiger Leuchter.** Die Lichterhalter durchbrochen, als Bekrönung des langen Stieles charakteristisches Vollfigürchen eines Engels mit hochstehenden Flügeln. Interessantes schönes Stück. Um 1500.
Höhe 46 Cent.

797 **Gothischer doppelarmiger Leuchter** der Ständer Costüm-Vollfigur, in jedem der ausgestreckten Arme einen Kerzenträger haltend.
Höhe 23 Cent.

798 **Ein Paar gothische Altarleuchter** mit hübsch profilirtem Fusse der Teller mit durchbrochenem Rand. Gelbkupfer.
Höhe 16 Cent.

799 **Ein Paar Altarleuchter,** ähnlich, kleiner, Teller und Fuss gelocht.
Höhe 14 Cent.

800 **Zwei Altarleuchter,** mit hübsch profilirtem Fusse, der Teller getieft und mit breitem Rande.
Höhe 16 Cent.

801 **Zwei Altarleuchter,** ähnlich, verschieden.
Höhe 15 und 12 Cent.

802 **Ein Paar Tischleuchter,** Goldbronze, in Form eines Blumenzweiges, der Fuss blattförmig.
Höhe eines jeden 19 Cent. 2 Stück.

803 **Ein Paar Tischleuchter,** ähnlich.
Gleiche Grösse. 2 Stück.

804 **Standleuchter,** auf drei Adlerklauen. Der Träger in Form einer vollrunden, nackten, weiblichen Figur mit übergeworfenem Tuche, den Leuchter auf dem Kopfe tragend.
Höhe 28 Cent.

805 **Handleuchter,** der Griff mit Figuren, Mascarons etc., endigt in einem Löwenkopf.
Länge 26 Cent.

806 **Handleuchter,** ähnlich, der Teller gravirt mit Delphinen.
Länge 25 Cent.

---

807 **Prächtige Pendule in Goldbronze,** Styl Ende Louis XVI. Auf einem hohen, von sechs Löwenklauen getragenen Sockel, den die Reliefdarstellung einer Bärenjagd und Trophäen von Jagdgeräthschaften schmücken, fährt Diana in ihrem, von zwei Hirschen gezogenen Jagdwagen, die Jagdbeute nach sich schleppend. Prachtstück.
Höhe 51, Länge 56 Cent. Auf Holzsockel und unter Glassturz.

808 **Pendule,** Styl Louis XV., in prächtigster Goldbronze, auf vier godronirten Füssen ruhend, in Blumenranken durchbrochene Felder

zwischen dem überaus reichen Decor; als Aufsatz ein üppiges Blumenbouquet. Unter dem Zifferblatt eine Sèvres-Platte mit schönen Blumen auf weissem Grunde gemalt, umrahmt von Goldarabesken auf blauem Grunde. Prachtstück.

Höhe 55, Breite 37 Cent. Auf Holzsockel unter Glassturz.

809 **Pendule in Goldbronze.** Auf einem mit durchbrochenen Verzierungen à la grecque und Festons geschmücktem Sockel, sitzt, an die Uhr gelehnt, eine weibliche allegorische Figur mit Spiegel und Schlange.

Höhe 34, Länge 28 Cent.

810 **Kleine Renaissance-Thurmuhr,** von ornamentirten Säulchen flankirt. Die Seiten zeigen hochreliefirte mythologische Figuren; auf dem Sockel gleichfalls Reliefdarstellungen. Das Werk mit reichen Arabesken gravirt. Sehr schönes, seltenes Stück.

Höhe 19 Cent.

811 **Grosse Wanduhr,** in Goldbronze, Styl Louis XVI., mit freihängenden Guirlanden und durchbrochenem Seitenrande; als Bekrönung urnenförmige Deckelvase mit Bocksköpfen. Das Werk trägt die Signatur: *A. Toul.*

Höhe 72, Breite 33 Cent.

812 **Kleine Wanduhr,** Louis XV., Goldbronze, mit Muschelverzierung und Blattwerk; als Bekrönung sitzender Chinese mit geöffnetem Schirm. Sehr schönes Stück.

Länge 42 Cent.

813 **Kleine Pendule in Goldbronze,** Styl des Empire. In einem von Schwan gezogenem Schuh sitzt eine mit einem Hündchen spielende weibliche Figur. Auf Marmorsockel mit Bronzeappliquen, Mascarons etc.

Höhe 27, Länge 25 Cent.

814 **Ein Paar hohe japanische Vasen,** in Eiform, mit langem Halse, Dieselben sind reich geschmückt mit Blumenranken, Vogelfiguren, Schildkröten etc. in sehr hohem Relief, zum Theil fast vollrund und freistehend und mit Vergoldung; unten zieht sich ein in Arabesken durchbrochener Ornamentwulst. Auf Dreifusssockel, den eine Guirlande mit freistehenden Blumen umzieht. Interessante, äusserst decorative Stücke von schöner Patina.

Höhe 50 Cent.

815 **Zwei grosse weit ausladende Vasen,** japanisch. Der Körper glatt, vollrunde phantastische Hundefiguren als Henkelgriffe.

Höhe 34 Cent.

816 **Ein Paar kleine Vasen,** in Flaschenform, japanisch, mit Silbertauschirung und reliefirten Thierfiguren in vertieften Medaillons; die Henkel in Form von Eidechsen.

Höhe 19 Cent.

817 **Ein Paar kleinere Räuchervasen,** auf drei Füssen und mit durchbrochenem Deckel, der auf der einen von Eidechse, auf der anderen von sitzender Thierfigur bekrönt wird.

Höhe 12 Cent.

818 **Kleine Vase,** japanisch, in Glockenform, mit reliefirten Thiermedaillons und zwei Henkelgriffen in Form von Elephantenköpfen.
Höhe 13 Cent.

819 **Kleine Vase,** japanisch, der Körperfries mit reliefirten Blumenguirlanden, die Henkelgriffe in Form von Elephantenköpfen.
Höhe 13 Cent.

820 **Kleine Vase,** japanisch, in Glockenform, mit Gitterverzierung und zwei phantastischen Löwenfiguren als Henkelgriffen.
Höhe 12 Cent.

821 **Kleines Deckelväschen,** (brûle-parfums), japanisch, mit hochreliefirten phantastischen Drachenfiguren.
Höhe 8 Cent.

822 **Räuchergefäss,** (brûle-parfums), japanisch, auf drei hohen Füssen, in Form von Elephantenköpfen; die Henkel des ornamentirten Körpers werden von phantastischen Drachen gebildet; als Aufsatz des durchbrochenen Deckels eine phantastische sitzende Löwenfigur.
Höhe 29 Cent.

823 **Grosse indische Tempelglocke,** auf tellerförmigem Untersatze, reich ornamentirt; tanzende Figur als Bekrönung des langen Griffs. Goldbronze aus Moradabad.
Höhe der Glocke 35, Diam. des Tellers 28 Cent.

824 **Mörser,** mit zwei Henkeln, in Form von Delphinen, oben zieht sich ein Inschriftband mit: „*Wyllem van Geulluch Eyrmhenthf.*“ Unten: „*Anno Domini 1601.*“ Auf dem Mittelbande Hausmarke von Harpyen gehalten.
Höhe 13 Cent.

825 **Mörser,** mit zwei Henkeln, in Form von Schlangen. Um die untere Weitung zieht sich ein Fries mit Renaissance-Laubwerk; oben Namensaufschrift mit Jahreszahl 1558.
Höhe 12 Cent. Mit Stösser.

826 **Gewichtstand,** mit ornamentirtem Henkelgriff.
Höhe 8 Cent

827 **Gothischer Kessel,** auf drei hohen Füssen, mit gewundenen Henkeln.
Höhe 19 Cent.

828 **Tintenfass,** in Form eines knorrigen Stammes, dessen Spitze eine Muschel; Eidechse als Handgriff; grün patinirt.
Höhe 25 Cent. Auf Marmorsockel.

829 **Tintenfass,** in Form einer männlichen Büste mit Henkelgriff.
Höhe 16 Cent.

830 **Schüssel,** reich decorirt im üppigsten Renaissancestyl; um den Rand Scenen aus der Geschichte des verlorenen Sohnes in von Mascarons getrennten Feldern. Moderner Guss.
Diam. 38 Cent.

831 **Schüssel,** reich ornamentirt und mit der Figur eines Gärtners in einem mittleren Medaillon. Moderner Kunstguss.
Diam. 32 Cent.

832 **Getiefte Schale,** mit mittlerem Medaillon, den Raub der Sabinerinnen in einer schönen figurenreichen Composition zeigend; der Rand mit Renaissance-Werk. Moderner Guss, hübsch patinirt.
Diam. 30 Cent.

833 **Flache Schale,** auf Fuss; das mittlere Medaillon, sowie die vier dasselbe umstellenden Felder mit Darstellungen aus Dante. Moderner Guss.
Länge 30, Breite 28 Cent.

834 **Grosses Becken,** reich ciselirt und in Silber tauschirt, mit eigenartigen Arabesken und mit kufischen Inschriften. Altsyrische Arbeit.
Höhe 19, Diam. 30 Cent.

835 **Büchse,** halbkugelförmig, mit flachem Deckel, durchweg mit Arabesken in arabischem Geschmack.
Höhe 7, Diam. 13 Cent.

836 **Ovale Messingdose,** gravirt mit figürlichen Darstellungen etc.
Höhe 4, Länge 12, Breite 7 Cent.

837 **Dose,** in Muschelform, Kupfer feuervergoldet, der Deckel getrieben im Rocaillestyl.
Höhe 4, Länge 8, Breite 7 Cent. In Etui.

838 **Runde Messingdose,** gravirt mit Figuren und Blumen; auf dem Deckel, Sonne, Halbmond etc.
Höhe 5, Diam. 9 Cent.

839 **Lange Messingdose,** Deckel und Boden gepresst mit figurenreichen biblischen Compositionen.
Höhe 4, Länge 16, Breite 5 Cent.

840 **Japanischer Zauberspiegel.** Die Rückseite der runden Platte mit reliefirten Stauden, Vögeln und Charakteren. In Lackschachtel mit Landschaftsdarstellungen in Gold und mit gedrechseltem Holzstativ.
Diam. 23 Cent.

841 **Japanischer Spiegel.** Aehnlich. Die Schachtel ohne Bemalung, mit Holzstativ.
Gleiche Grösse.

842 **Kammerherrn-Schlüssel,** der Griff überaus reich ornamentirt mit mittlerem, gekrönten Wappenschild. Der Bart durchbrochen mit *A. F.* Vergoldet.
Länge 16 Cent.

843 **Renaissance-Uhrgehäuse,** achteckig, Rand und Deckel mit Blumenranken durchbrochen. XVI. Jahrh.
Diam. 5¼ Cent.

844 **Renaissance-Taschenuhr,** von cylindrischer Form, das Gehäuse messingvergoldet mit Arabesken in durchbrochener Arbeit. XVI. Jahrh.
Höhe $2^1/_2$, Diam. $6^1/_2$ Cent.

845 **Bergmannsbecher,** mit gekörntem Grunde und drei Schildern, deren eines ein Wappen zeigt. Vergoldet.
Höhe $9^1/_2$ Cent.

846 **Sechs altorientalische Untersätze für Tassen,** mit Pressverzierung und Vergoldung.
Höhe 6 Cent.

847 **Zwei kleine Rähmchen,** eines hübsch ornamentirt. Bronze, versilbert.
Höhe 13, Breite 6 Cent.

848 **Acht Buchecken,** mit erhabenen Engelsköpfen auf durchbrochenem Renaissancedecor.
Länge 3 Cent.

849 **Astronomisches Instrument;** die halbkreisförmige Platte mit Arabesken durchbrochen trägt die Signatur: Delure Paris.
Länge 23, Breite 12 Cent. In gepresstem Lederetui.

850 **Goldwage,** sign. J. P. Aeckersberg auf Wicklinghausen Oberbarmen 1764. In Holzkästchen.

851 **Grosser Messtisch,** mit Theodolit aus 8 verschiedenen Theilen bestehend.

852 **Camera Lucida,** Zeichenapparat, vorzüglich im Gebrauch.
Länge 27 Cent. In Holzkasten.

d) Getriebenes und gravirtes Kupfer.

853 **Gothische Schüssel,** mit hoch erhabenem mittleren Ornamentumbo, umzogen von einem Fries mit Spruch in gothischen Charakteren.
Diam. 47 Cent.

854 **Grosse gothische Schüssel,** getrieben mit mittlerer Ornamentrosette.
Diam. 41 Cent.

855 **Gothische Schüssel.** In der Tiefung die Darstellung des Sündenfalls, umrahmt von gothischem Schriftband.
Diam. 40 Cent.

856 **Gothische Schüssel,** mit mittlererer Ornamentrosette mit gothischen Sprüchen in zwei Reihen eingefasst.
Diam. 41 Cent.

857 **Gothische Schüssel,** ähnlich, mit einem Schriftbande.
Diam. 41 Cent.

858 **Kumpige Schüssel,** ähnlich.
Diam. 42 Cent.

859 **Kumpige Schüssel,** ähnlich, der aufsteigende Rand mit Godrons.
Diam. 37 Cent.

860 **Schüssel,** ganz ähnlich.
Diam. 39 Cent.

861 **Grosse gothische Schüssel,** reich getrieben mit mittlerer Ornamentrosette und Buckelfries.
Diam. 39 Cent.

862 **Tiefe gothische Schüssel,** der Fond getrieben mit einer Darstellung des Sündenfalls.
Höhe 9, Diam. 37 Cent.

863 **Achteckige tiefe Schüssel,** getrieben; um den breiten Rand Fruchtranken und Buckeln.
Höhe 8½, Diam. 48 Cent.

864 **Schüssel,** der Rand getrieben mit Laubarabesken.
Diam 32 Cent.

865 **Ovales Schild,** mit der Standfigur eines Bischofs.
Höhe 17, Breite 14 Cent.

866 **Deckel,** in durchbrochener und gravirter Renaissance-Ornamentation mit einem springenden Hirsch im Mittelschilde.
Diam. 32 Cent.

867 **Grosser runder Deckel,** getrieben mit gothisirenden Ranken; ein grosses mittleres Medaillon zeigt ein gravirtes reiches Wappen mit Jahreszahl 1615.
Diam. 31 Cent.

868 **Grosser Vogelkorb.** Der Boden überaus reich getrieben mit Cartuschen, Füllhörnern etc. in von Pilastern getrennten Feldern; ringsum läuft eine in Laubranken und Medaillons durchbrochene Gallerie; als Abschluss des Ganzen eine grosse Krone. Sehr schönes Stück.
Höhe 87, Diam. 40 Cent.

869 **Weinkühler,** auf vier Löwenklauen ruhend, reich getrieben mit Canneluren und Godrons; als Handgriffe zwei Ringe haltende Löwenköpfe.
Höhe 17, Länge 37, Breite 30 Cent.

870 **Kohlenbecken,** Gelbkupfer, der aufsteigende Rand mit durchbrochener Kreuzverzierung und mit zwei herzförmigen Handgriffen, freihängend in grossen Oehren.
Höhe 9, Diam. 17 Cent.

871 **Achteckiges Feuerstöfchen,** in Blumen und Buckeln getrieben; der Deckel durchbrochen und gravirt mit zwei Löwen eine Arabeske haltend.
Höhe 15, Länge 21 Cent.

872 **Wärmgefäss,** in getriebenem Rothkupfer, mit Blumenbordüre und Henkeln mit Mascarons in gelbem Messing; auf von Löwen getragenem Untersatz. Louis XVI.
Höhe 45 Cent.

873 **Ofenständer**; die hohe Wandung des auf Löwenklauen ruhenden Kastens reich durchbrochen.
Höhe 50, Länge 27, Breite 16 Cent.

874 **Theemaschine**, bestehend ans zwei getriebenen Gefässen von Rothkupfer mit ciselirtem Ausgusse und Henkeln in Messing. XVIII. Jahrh.
Höhe 47 Cent.

875 **Gedeckelte Kaffeekanne** mit ausgesparten, getriebenen und ciselirten Feldern in Barokornamentation.
Höhe 33 Cent.

876 **Grosse Kaffeekanne** mit Ausgusskrahnen; auf vier Füssen. Rothkupfer.
Höhe 44 Cent.

877 **Wandleuchter** mit hoher, reich getriebener Rückwand, die unten. eine Taube und in dem geschweiftem Aufsatz ein Medaillonportrait zeigt.
Höhe 42, Breite 21 Cent.

878 **Rückwand eines Wandleuchters**, achteckig, mit Buckeln und Blumen.
Höhe 25, Breite 22½ Cent.

879 **Wandlaterne,** sechsseitig, gepresst mit Ornamentwerk; die Gläser mit Blumen etc. in Mattschliff.
Höhe 21, Breite 8 Cent.

880 **Runde Laterne,** das kugelförmige Dach getrieben und durchbrochen in Laubranken.
Höhe 23, Diam. 15 Cent.

881 **Ein Paar Leuchter,** Gelbkupfer, getrieben im Rocaillestyl.
Höhe eines jeden 23 Cent. 2 Stück.

882 **Armenbüchse,** cylindrisch, Rothkupfer, getrieben mit S. Rochus in einer Ornamentcartouche. XVII. Jahrh.
Höhe 11, Diam. 7½ Cent.

883 **Salzfass.** Rothkupfer mit Arabeskenfries, zwischen zwei Buckel-Bordüren.
Höhe 27 Cent.

884 **Fässchen** in Rothkupfer, mit gelben Messingreifen und Füssen; auf der Vorderseite Mascaron.
Höhe 21 Cent.

885 **Kupferstichplatte** von J. C. Eckardt mit vier in Landschaft spielenden Amoretten.
Länge 30, Breite 23 Cent.

886 **Kupferstichplatte** von Michael Foute, mit den Standfiguren zweier heiligen Camaldulenser, ringsum Darstellungen aus ihrem Leben.
Länge 30, Breite 21 Cent.

887—890 **Vier Kupferstichplatten** von J. G. Huck, mit den Tageszeiten in Landschaften.
Länge 27, Breite 33½ Cent.

891 **Kupferstichplatte** von J. G. Huck, mit der heiligen Barbara.
Länge 26, Breite 23 Cent.

892 **Kupferstichplatte** von Thelott, mit vier Darstellungen nach berühmten Meistern.
Länge 24, Breite 17½ Cent.

893 **Kupferstichplatte** von Thelott, mit fünf verschiedenen Darstellungen.
Länge 27, Breite 13 Cent.

894 **Kupferstichplatte** von E. Thelott, mit Löwenjagd und Venus von Faun belauscht.
Länge 14, Breite 17½ Cent.

895 **Gestochene Kupferplatte** mit der Hüftfigur des heil. Jacobus de Marchia.
Höhe 11, Breite 7 Cent.

896 **Kupferstichplatte** mit der Darstellung der Beschneidung Christi, in hübscher Composition.
Länge 20, Breite 15 Cent.

897 **Grosse Kupferstichplatte** mit figurenreicher Composition mit Reitern etc.
Länge 38, Breite 57 Cent.

898 **Kupferstichplatte** mit der Darbringung Christi im Tempel.
Länge 20, Breite 15½ Cent.

899 **Kupferstichplatte** mit der von Engeln unterstützten hl. Ursula.
Länge 25, Breite 15 Cent.

900 **Kupferstichplatte** mit der Geburt Christi.
Länge 32½, Breite 25½ Cent.

901 **Kupferstichplatte** mit Ecce homo.
Länge 21, Breite 16 Cent.

902 **Kupferstichplatte** mit der mystischen Vermählung der hl. Catharina.
Länge 20, Breite 18 Cent.

903 **Kupferstichplatte** mit derselben Composition in verkleinertem Massstabe.
Länge 15, Breite 16 Cent.

904 **Kupferstichplatte** mit dem Portrait des H. Jung und 6 Medaillons mit Amoretten etc.
Länge 25, Breite 18 Cent.

905 **Kupferstichplatte**, mit drei kleinen mythologischen Darstellungen.
Länge 12, Breite 26 Cent.

906—907 **Zwei Kupferstichplatten** mit hübsch gezeichneten Landsknechtsfiguren.
Länge 13, Breite 8 Cent.

908—921 **14 kleine Kupferstichplatten** mit den verschiedensten Darstellungen, Medaillons etc.

e) Eisen.

922 **Zunfttafel**; aufgemalt Crucifix-Darstellung, Emblemenschilder und Namensaufschriften. In kunstreich geschmiedetem Rahmen mit Verschlingungen und Blumen. XVII. Jahrh. Nebst Zunftstab, scepterförmig, der Schlosser-, Büchsenmacher- uud Uhrmacherzunft; Holz mit Elfenbeinschildchen, auf denen die Emblemenschilde aufgemalt.
Länge des Schildes 56, Breite 45 Cent. Länge des Stabes 53 Cent.

923 **Grosser Thürklopfer**, in Form eines Delphins, der obere Theil mit vollrunder, reitender Puttenfigur. Interessantes Stück.
Länge 22 Cent.

924 **Gothisches Truhenschloss**, die Vorderseite mit elegant geschwungenen Blumenranken und oberem in reichen Arabesken durchbrochenem Fries; die Schlossrippen laufen in Thierköpfe aus. Sehr schönes Stück.
Länge 30, Breite 31 Cent.

925 **Gothisches Truhenschloss**, mit complicirtem Werk, dessen Endstücke mit vollrunden Thierköpfen, aufgesetzten Rosetten etc.
Länge 27, Breite 24 Cent.

926 **Gothisirendes Schloss**, das Schild ausgezackt.
Diam. 16 Cent.

927 **Grosses starkes Schrankkschloss**, die Platte in Arabesken durchbrochen. XVII. Jahrh.
Länge 33, Breite 14 Cent.

928 **Renaissance-Truhenschloss**, mit figuralem Motiv in vorzüglicher Aetzung.
Länge 20, Breite 20 Cent.

929 **Grosses Vexir-Vorhängeschloss**, in Schildform, die Schliessklappe des Schlüsselloches in Form eines Portals. Interessantes Stück.
Länge 19, Breite 13 Cent.

930—932 **Drei grosse Schlüsselschilder**, in Laubranken durchbrochen.
Länge zwischen 19 und 28 Cent. 3 Stück.

933—935 **Drei Schlüsselschilder**, ähnlich, kleiner.
Länge zwischen 15 und 16 Cent. 3 Stück.

936—938 **Drei Schlüsselschilder**, durchbrochen und mit eingeschlagenen Ornamenten.
Länge zwischen 13 und 19 Cent. 3 Stück.

939—941 **Drei kleine Schlüsselschilder**, ähnlich.
Länge zwischen 5 und 6 Cent. 3 Stück.

942—945 **Vier Schlüsselschilder**, durchbrochen und mit aufgelegter Schlüsselloch-Umrahmung.
Länge zwischen 7 und 12 Cent. 4 Stück.

946—948 **Drei gothische Schlüssel**, die runde Platte reich durchbrochen. 3 Stück.

949—951 **Zwei ähnliche Schlüssel**. Nebst einem andern, dessen Griff kleeblattförmig durchbrochen. 3 Stück.

952—955 **Vier gothische Schlüssel**, ähnlich, einer mit in Sternform durchbrochener Platte. 4 Stück.

956—958 **Drei Schlüssel**, zwei mit gothischen Ornamenten, einer mit Kreuzform durchbrochen. 3 Stück.

959 **Petschaft**; der Griff kreisrund auf länglicher Basis, mit reichem durchbrochenen gothischen Maasswerk; geschweifte Bekrönung mit lilienförmiger Endigung und eingeschnittenem Kreuz als Abschluss des Ganzen. Interessantes Stück. XVI. Jahrh. Sammlung Johannes Paul in Hamburg.
Länge 12 Cent.

960—962 **Gothisirender kleiner Griff**, Sporen und Schlüssel. 3 Stück.

963 **Degengriff-Platte** en relief hoch erhaben geschnitten mit Reiterkampf.
Länge 8, Breite 3 1/2 Cent.

964 **Wand-Armleuchter**, geschmiedet mit Spiralen etc. Bronzirt.
Länge 42 Cent.

965 **Kleiner Handleuchter**, auf drei Füssen, Handgriff und Platte mit Arabesken gravirt.
Höhe 10, Länge 12 Cent.

966 **Kleines viereckiges Schild**; aufgemalt das Doppelwappen Derer von Ussler und Reichen, anno 1657.
Höhe 23, Breite 22 Cent.

967 **Viereckige Platte** mit Stallknecht, sein Pferd an einem Brunnen tränkend.
Höhe 21, Breite 43 Cent.

968 **Papiermesser**; die blattförmige Klinge mit Figuren, gravirt und vergoldet; der lange Stiel Elfenbein. Schönes Stück.
Länge 36 Cent.

969—971 **Zwei Feuerschläger**, in gothischen Ornamenten durchbrochen. N. 1 Schlüssel. 3 Stück.

f) Zinn etc.

972 **Hoher Zunftpokal**, von elegant gegliederter Form. Der breit ausladende Fuss ist von drei Löwenfiguren umstellt. Um die Mitte der Körperweitung zieht sich über acht reliefirten Löwenköpfen ein Fries im reichsten Renaissancestyl, mit figuralen Darstellungen und von Thierfiguren belebten Arabesken; darüber gravirt Emblemenschilder, Namensaufschriften und Jahreszahl 1606. Den untern Theil des Kelches und den Deckel, der von einer vollrunden Figur bekrönt ist, umgibt ein reicher Ornamentfries mit Puttenfiguren etc. Sehr schönes interessantes Stück.
Höhe 58 Cent. Mit Gebrauchsspuren.

973 **Hoher Zunftpokal** von eleganter Gliederung mit kronenförmigem Deckel. Um die Mitte des Körpers sieben stark reliefirte Löwenköpfe; oben und unten Ornamentfriese; auf der oberen Wölbung aufgravirt Blumen und Dedicationsaufschrift mit Jahreszahl 1660. Als Bekrönung des Deckels, den ein stylisirter Ornamentfries umzieht, ein auf Tonne reitendes Puttenfigürchen, umstellt von drei sitzenden Löwen. Schönes interessantes Stück.
Höhe 49 Cent. Etwas abgeschlissen.

974 **Zinnhumpen** in hoher Cylinderform, nach unten ausweitend, auf drei Füssen in Form von Engelsköpfen; auf dem Deckel ein Schild mit Jahreszahl 1751; die Körperweitung mit Blumen gravirt. Schöne Form.
Höhe 36 Cent.

975 **Zinnhumpen,** ähnlicher Form, ohne Gravirung; mit Jahreszahl 1706.
Höhe 34 Cent.

976 **Zinnhumpen,** ebenso, mit Jahreszahl 1748.
Höhe 32 Cent.

977 **Zinnhumpen,** in cylindrischer nach unten sich erweiternder Form, glatt, als Deckelknopf Traube.
Höhe 33 Cent.

978 **Zinnhumpen,** ähnlicher Form, der Deckel ohne Knopf.
Höhe 30 Cent.

979 **Zinnhumpen,** ebenso.
Höhe 28 Cent.

1002 **Grosse gothische Siegelstampfe** des Conventus Dominar. S. Agnetis in Trier. † SIGILLV. COVETVS. DNARV. SCE. AGNETIS. TREVEREN. Standfigur der hl. Agnes, sehr tief und elegant geschnitten.
Länge $7^1/_4$, Breite $4^1/_4$ Cent.

1003 **Grosse gothische runde Siegelstampfe von Trier.** S. FACVLTATIS ARTIV — STVDII — TREVEREN. Madonna über ornamentirtem Piedestal; zur Seite zwei knieende Figuren; der Hintergrund mit Kreuzchen besäet.
Diam. $4^1/_2$ Cent. Holzgriff.

1004 **Grosse runde gothische Siegelstampfe von Trier.** S. RECTORATVS — STVDII TREVEN. Gelehrter unter gothischem Baldachin sitzend; im Hintergrunde eine zweite Figur.
Diam. 4 Cent. Holzgriff.

1005 **Runde gothische Siegelstampfe von Trier.** S'. ICLVSORI. STI. MEDARDI EX MVROS TREVEN. REGLE AVGVSTINI. Hüftbild des Heiligen mit Stab und durchbohrtem Herz.
Diam. $3^1/_2$ Cent.

1006 **Runde gothische Siegelstampfe von Trier.** * S * DECANATVS * — TEOLOGIC ⁂ STVDII ⁂ TREVEN. Der hl. Hieronymus sitzend; vor ihm der Löwe.
Diam. $3^1/_2$ Cent. Holzgriff.

1007 **Gothische Siegelstampfe von Trier.** † * S * PORICÆ * — * — STE * AGNETIS * Standfigur der hl. Agnes.
Länge 4, Breite $2^1/_4$ Cent.

1008 **Grosse runde Siegelstampfe.** S. BVRICII SVMI DE GABLONA. Dreithürmiges Stadtthor; unter dem Bogen ein Wappenschild.
Diam. $6^1/_2$ Cent.

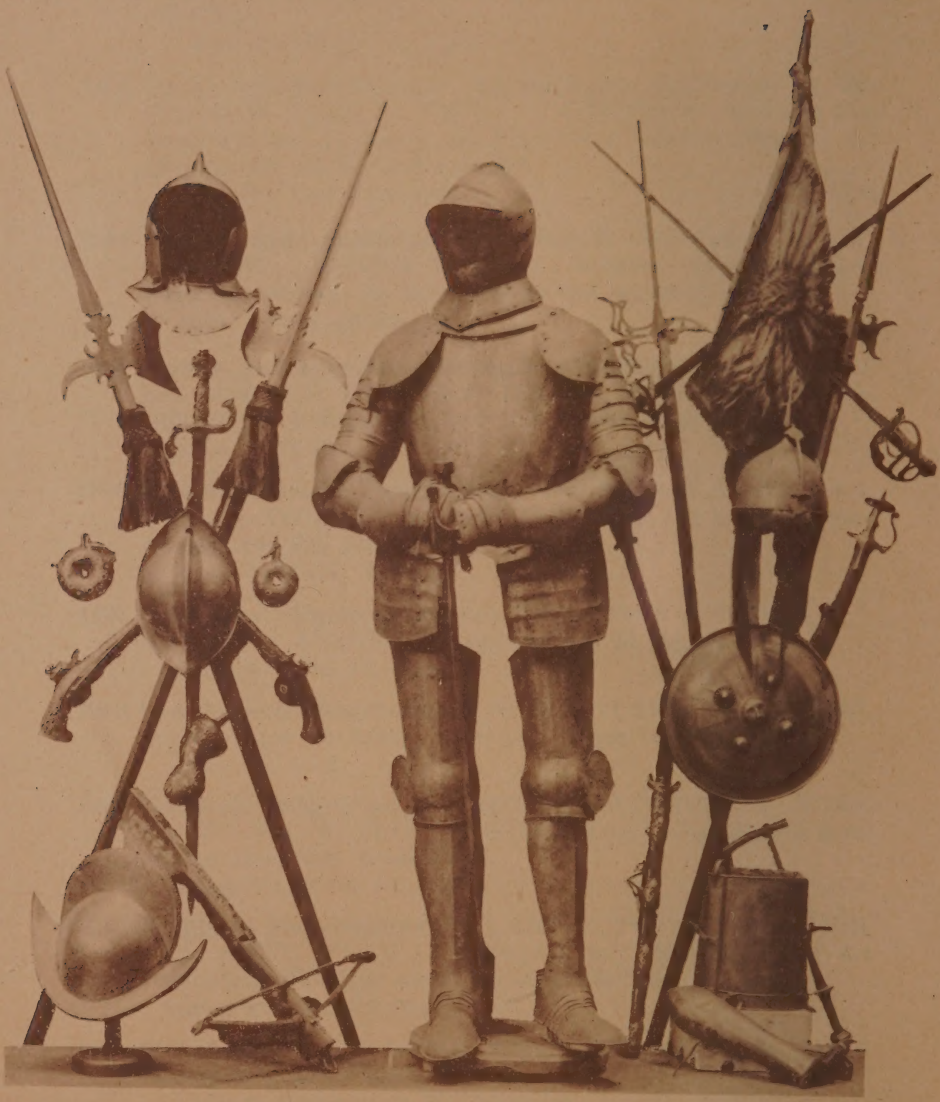
1009 **Gothische Siegelstampfe.** SECRETVM : CONVENTY : MONASTERII : STI : MATHIE : APOSTOLI. Zwei Heiligenfiguren unter reichen gothischen Baldachinen.
Länge $5^1/_2$, Breite $3^3/_4$ Cent.

1010 **Gothische Siegelstampfe.** † S. PRIOR: PVICIAL'. ALIMANIE. FRM. PENIT. IHV. X. Die Flucht nach Egypten; unter der Darstellung Halbfigur eines bittenden Mönches.
Länge $4^1/_4$, Breite 3 Cent.

1011 **Siegelstampfe.** † S. CERAL. VINAL. HALCMANS. CH. RPET. Blumenzweig mit Vögeln.
Länge 4, Breite $2^1/_4$ Cent. Zweifelhaft.

1012 **Kleine gothische Siegelstampfe.** SI'. PETER. VAN. KEONNIE (Rosetten zwischen den Worten), Wappenschild mit Mühlrad und Scheermesser.
Diam. $2^1/_2$ Cent.

1013 **Siegelstampfe** des französischen Gerichts zu Bonn.
Länge $3^1/_4$, Breite $2^3/_4$ Cent.



Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

1014 **Farbenstempel** des Gerichts zu Bonn; mit der Figur der Freiheit und französischer Umschrift.
Länge $4^1/_4$, Breite $3^3/_4$ Cent.

1015 **Siegelstampfe,** mit dem Clever Wappen, Umschrift: SCEA DE LA JUSTJCE FRANCOJSE DU DUCHE DE CLEVE.
Diam. 3 Cent.

1016 **Französischer Gerichts-Stempel** von Malmedy. Freiheitsmütze und französische Umschrift.
Länge $3^3/_4$, Breite $3^3/_4$ Cent.

1017 **Französischer Gerichts-Stempel** von Malmedy. Adler und französische Umschrift.
Länge 4, Breite 3 Cent.

1018 **Siegelstampfe** des französischen Gerichts zu Malmedy. Freiheitsmütze und zweizeilige Umschrift.
Länge 3, Breite $2^3/_4$ Cent.

1019 **Französischer Gerichtsstempel** von Malmedy. Gekrönter Doppeladler und Umschrift.
Länge 4, Breite $3^1/_2$ Cent.

Waffen und Geräthe.

1020 **Complete Rüstung** mit Bourguignon-Helm. Sämmtliche Theile reich geätzt mit von Thierfiguren belebten Ranken und Arabesken in breiteren und schmäleren Friesen. Ende XVI. Jahrh.
Länge 185 Cent. Scheint theilweise ergänzt.

1021 **Komplete persische Rüstung.** Eine Figur, bekleidet mit indopersischem in Gold und Seide gestickten Gewande und mit kompleter persischer Stahlrüstung, die überaus kunstvoll und reich mit prächtigen Arabesken geätzt und in Gold tauschirt ist. Dieselbe besteht aus einem Helm mit herabhängendem Drahtnackenschutz, Brust-, Rücken- und zwei Seitenpanzerstücken, Kampfhandschuh und gebuckeltem Kampfrundschild. In der einen Hand hält die Figur eine persische Lanze.

1022 **Halskragen** einer Rüstung, mit fächerförmigen geätzten Ornamentstreifen.

1023 **Burgundischer Helm,** getrieben mit Lilie und reichem Arabeskenrand.
Höhe 33 Cent.

1024 **Sturmhaube,** in italienischer Form, auf beiden Seiten mit geätzten Ornamentfeldern belebt, deren Mitte ein grosses Medaillon mit dem von Geisböcken gehaltenen Wappen der Kölner Fassbinderzunft einnimmt. Mit Originalfütterung. XVII. Jahrhundert.
Höhe 32 Cent.

1025 **Sturmhaube,** mit hoher Kappe und ornamentirten Messingnägeln.
Höhe 33 Cent.

1026 **Sturmhaube,** ähnlich.
Höhe 33 Cent.

1027 **Turnierhelm,** mit hoher Haube und Kupfernägeln, das Visir durchbrochen.
Höhe 33 Cent.

1028 **Offener Helm,** die Ohrklappen gelocht, nebst Halskragen.
Höhe 32 Cent.

1029 **Offener Helm,** ähnlich, mit Halskragen.
Höhe 32 Cent.

1030 **Eisenkappe,** XVII. Jahrh., mit Ohrenklappen.

1031 **Vordertheil eines Brustharnisches** derselben Zeit. Gefüttert.

1032 **Zwei Topfhelme.** Moderne Imitation. 2 Stück.

1033 **Hellebarde,** mit breitem, vierkantigen Spiess, ornamentirter Axt und halbmondförmigem Beil. Geätzt in reichem Renaissancestyl, mit Arabesken und Riemenwerk; auf dem Beil beiderseits ein Wappen (dabei das sächsische) in reichem Rahmen, darunter Jahreszahl 1609; auf der Axt Banderole mit *H. G. H. Z. S.* (Johann Georg, Herzog zu Sachsen).
Länge bis zur Endigung der Schaftbänder 122 Cent. An Holzschaft mit Plüschbezug, Kupfernägeln und gelbschwarzer Quaste.

1034 **Hellebarde,** ähnlich; der Spiess blattförmig. Mit *C. D. A. H. Z. S. C.* (Christian II.) und Jahreszahl 1602.
Länge 118 Cent. Der Schaft ebenso.

1035 **Gothische Hellebarde,** in ciselirter und durchbrochener Ornamentation. Mit Schaft.
Länge 245 Cent.

1036 **Venetianische Hellebarde,** vom Ende des XVI. Jahrh., mit sehr langem Spiesse und durchlöchertem Beile.
Länge 80 Cent. Mit Holzschaft.

1037 **Venetianische Hellebarde,** mit langem Spiesse; Axt und Beil durchbrochen.
Länge 56 Cent. Mit Holzschaft.

1038 **Venetianische Hellebarde,** Beil und Haken in Vogelform, in Sternmusterung etc. durchbrochen.
Länge 46 Cent. Mit Holzschaft.

1039 **Schweizer Hellebarde,** mit vierkantigem Spiess, das abgeschrägte Beil und der Haken mit Kleeblatt durchbrochen.
Länge 120 Cent. An mit Kupfernägeln beschlagenem Holzschaft.

1040 **Schweizer Hellebarde,** mit langem, vierkantigen Spiess, Beil und Haken gelocht.
Länge 75 Cent. An Holzschaft.

1041 **Schweizer Hellebarde,** mit vierkantigem Spiess und abgeschrägtem Beil. Marke eingeschlagen.
Länge 68 Cent. An Holzschaft.

1042 **Schweizer Hellebarde,** das abgeschrägte Beil und der Haken durchbrochen.
Länge 66 Cent. Mit Holzschaft.

1043 **Hellebarde,** mit langer vierkantiger Spitze; Beil und Haken durchbrochen.
Länge 116 Cent. An Holzschaft.

1044 **Hellebarde,** mit langer, vierkantiger Spitze, das halbmondförmige Beil beiderseits gravirt mit Medaillonkopf.
Länge 82 Cent. An Holzschaft.

1045 **Hellebarde,** mit langem, vierkantigen Spiess; Haken und Beil gelocht.
Länge 77 Cent. An Holzschaft.

1046 **Hellebarde,** mit langer, vierkantiger Spitze, Beil und Haken mit Kleeblatt durchbrochen.
Länge 83 Cent. An Holzschaft.

1047 **Hellebarde,** mit langer, vierkantiger Spitze und ausgeschnittenem Beil und Haken.
Länge 80 Cent. An Holzschaft.

1048 **Hellebarde,** mit breitem, blattförmigem Spiess.
Länge 76 Cent. An Holzschaft.

1049 **Hellebarde,** mit blattförmigem Spiess und ausgeschnittenem Beil und Haken.
Länge 68 Cent. An Holzschaft.

1050 **Hellebarde,** der Spiess blattförmig, Beil und Haken durchlöchert, der Schaft wenig geschnitzt und mit Nägeln beschlagen.
Länge 47 Cent.

1051 **Hellebarde,** mit breitem, blattförmigen Spiess, halbmondförmigem Beil und geflammtem Haken; aufgravirt das sächsische Wappen, Namenschiffre etc.
Länge 58 Cent. An Holzschaft.

1052 **Hellebarde,** mit blattförmigem Spiess, Haken und Beil durchbrochen und gravirt.
Länge 53 Cent. An Holzschaft.

1053 **Hellebarde,** mit lanzettförmigem Spiess, Beil und Haken durchbrochen.
Länge 43 Cent. An Holzschaft.

1054 **Hellebarde,** der Spiess geflammt, das halbmondförmige Beil, sowie der Haken reich durchbrochen.
Länge 50 Cent. Mit Holzschaft.

1055 **Hellebarden-Partisane,** der breite blattförmige Spiess, sowie Axt und Beil geätzt mit Costümfiguren, Arabesken etc. Kleeblatt als Marke.
Länge 39 Cent. Mit Schaft, der mit Eisennägeln beschlagen.

1056 **Französische Partisane,** XVI. Jahrh., mit breitem langen Spiess und weit ausgeschweiftem halbmondförmigen Beil.
Länge 74 Cent. Mit Holzschaft.

1057 **Partisane,** mit breitem Spiess und halbmondförmiger ornamentirter Basis, gravirt mit Doppeladler, Kanonen und Jahreszahl 1651.
Länge 72 Cent. Holzschaft.

1058 **Lange Partisane,** mit breitem, blattförmigen Spiess. An mit Kupfernägeln beschlagenem Holzschaft mit Messingkappe und und Original-Seidenquaste. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 58 Cent.

1059 **Kleine Partisane,** mit breiter, herzförmig durchbrochener Basis.
Länge 25 Cent. Holzschaft.

1060 **Schlesische Gläfe.** XV. Jahrh.
Länge 87 Cent. An Holzschaft.

1061 **Böhmische Korseke,** (hussitischer Ohrlöffel). XV. Jahrh.
Länge 73 Cent. An Holzschaft.

1062 **Sponton,** die Basis aus zwei getriebenen Platten bestehend, die einen Namenszug in reicher Rococokartusche zeigen.
Länge 48 Cent. Holzschaft.

1063 **Sponton,** mit dem Doppeladler, dessen Brustschild auf der einen Seite Reiterfigur, auf der anderen Seite Trophaen zeigt; versilbert, die Spitze vergoldet.
Länge 26 Cent.

1064 **Sponton,** mit dem gekrönten Reichsadler; vergoldet.
Länge 63 Cent. Holzschaft.

1065 **Sponton,** ähnlich, kleiner und versilbert.
Länge 25 Cent. Holzschaft.

1066 **Sponton,** blattförmig.
Länge 60 Cent. An Holzschaft.

1067 **Einfache Lanze,** mit breitem Spiess. An Holzschaft.
Länge 25 Cent.

1068 **Japanische Lanze,** mit langer, schwertartiger Stahlspitze, der Schaft mit Perlmutterverzierung.
Länge 225 Cent.

1069 **Grosser japanischer Bogen,** roth und schwarz lackirt.
Länge 220 Cent.

1070 **Grosser orientalischer Bogen,** Lackarbeit.
Länge 220 Cent. Sehne fehlt.

1071 **Tartarischer Reiterbogen.** XVII. Jahrh. Nebst diversen Pfeilen.
Länge 120 Cent.

1072 **Grosse Armbrust.** Der Schaft mit Arabesken etc. in gravirtem Elfenbein eingelegt; der Bogen mit bunten Quasten besetzt. Gutes Stück.
Länge 68 Cent.

1073 **Armbrust;** der Schaft mit Elfenbeinplättchen eingelegt, die mit Thierfiguren gravirt.
Länge 61 Cent. Nebst Gänsefuss zum Spannen.

1074 **Radschlossbüchse;** der Schaft in Elfenbein eingelegt mit Thierfigur, Rosetten etc.; auf dem Kolben das Monogramm *H. F.*; das Schloss mit theilweiser Gravirung.
Länge 109 Cent.

1075 **Radschlossbüchse;** der Kolben mit Thierfiguren in Elfenbeineinlage. XVII. Jahrh.
Länge 112 Cent.

1076 **Radschlossbüchse;** der Schaft wenig geschnitzt. XVII. Jahrh.
Länge 104 Cent.

1077 **Leichtes serbisches Gewehr,** mit Steinschloss, der Schaft mit Arabesken in Messing eingelegt.
Länge 112 Cent.

1078 **Radschlosspistole;** mit geschnitztem Nussbaumschaft und einem erhabenen, eingeschlagenen Silberdekor, mit Engelsköpfen in Renaissancearabesken auf dem Laufe und Schloss. Der Schuh zeigt unten in derselben Technik den doppelten Reichsadler, zu beiden Seiten desselben Wappenmotive in Silber- und Golddamascirung.
Länge 55 Cent.

1079 **Reiterpistole,** XVI. Jahrh. Lauf fehlt.
Länge 57 Cent.

1080 **Reiterpistole,** XVI. Jahrh.; der Schaft en relief geschnitzt mit heraldischem Ornament. Interessantes Stück, leider defekt; Kolben fehlt.
Länge 49 Cent.

1081 **Pistole,** von Lazarino Cominazzo; der Schaft geschnitzt und reich montirt in vergoldeter Bronze, auf der Wurzel des Laufes die vergoldete Signatur: Lazarino Cominazzo.
Länge 44 Cent.

1082 **Pistole,** von Lazarino Cominazzo, dessen Signatur auf dem Lauf. Die Garnitur des Schaftes Eisen, reich geschnitten mit Renaissancelaubwerk, dazwischen Delphinen, Schlangenfiguren etc.
Länge 36 Cent.

1083 **Südslavische Steinschlosspistole;** der Kolben mit Sternmusterung etc. in Perlmuttereinlage.
Länge 50 Cent.

1084 **Echte Kuchenreuter Karabiner-Pistole,** mit an- und abzusetzendem Kolben. Der Lauf trägt die Signatur: „Joh. Andre Kuchenreiter."
Länge 64 Cent.

1085 **Rundes Pulverhorn,** Holz, eingelegt mit Elfenbein, Perlmutter und Messing. Ornamentirter Messingbeschlag. Schönes Stück. XVII. Jahrh.
Diam. 11 Cent.

1086 **Kleines Pulverhorn,** kreisrund, Holz, mit Kreisornamenten in Elfenbein und Messing.
Diam. $9^1/_2$ Cent.

1087 **Landsknechts-Pulverhorn,** mit Lederbezug und Eisenbeschlag.
Länge 35 Cent.

1088 **Reiter-Streithammer,** sogen. Papagei; der Griff mit massivem Knopf mit Draht umsponnen. XVI. Jahrh.
Länge 53 Cent.

1089 **Italienischer Streitkolben;** der Griff quadrirt geschnitten; die Flügel in Form von Delphinen. Interessantes Stück. XV. Jahrh.
Länge 64 Cent. Zweifelhaft.

1090 **Ungarischer Bozugany,** der Griff Holz, mit Canneluren.
Länge 68 Cent.

1091 **Reiter-Streitaxt,** oxydirt. Gefunden bei Winsen an der Aller (Schlacht 1389).
Länge 16 Cent. An Holzschaft.

1092 **Zweihänder,** sogen. Flammberg; der Knopf kannelirt, der Griff mit Lederbezug und Seidenfranse.
Länge 166 Cent.

1093 **Richtschwert.** Die breite Klinge gravirt mit der figurenreichen Darstellung eines Richtzuges und der Hinrichtungsscene; der Griff mit Draht umflochten. Interessantes Stück.
Länge 105 Cent.

1094 **Richtschwert.** Die breite Klinge gravirt mit Crucifixdarstellung, Allegorien, Spruch und Jahreszahl 1676; der Griff Holz, Knopf und Parirstange Eisen.
Länge 102 Cent. In Lederscheide mit Metallbeschlag.

1095 **Langes gothisches Schwert,** mit breiter zweischneidiger Klinge und reich ornamentirtem Griff. In Lederscheide und mit reichem geflochtenen Lederbandelier. Schöne moderne Imitation.
Länge 120 Cent.

1096 **Grosses Schwert,** die Klinge mit doppelter Blutrinne, die durchbrochen, trägt die Aufschrift: *Jn Vienna Me fecit. Vien M. F. F.*, der Griff mit S-förmiger Parirstange, Bronze vergoldet, mit reichen Arabesken, der Knopf kronenförmig. Sehr schönes Stück.
Länge 116 Cent.

1097 **Langer spanischer Raufdegen,** mit breiter Klinge und sogen. Eselshuf. XVI. Jahrh.
Länge 116 Cent.

1098 **Breites deutsches Schwert,** mit grossem Eisenkorb, der ein Medaillon mit Reiterfigur zeigt. XV. Jahrh.
Länge 107 Cent. Zweifelhaft.

1099 **Breites deutsches Schwert,** mit nach oben und unten geschwungenem Kreuzgriff. Anfang XVI. Jahrh.
Länge 121 Cent.

1100 **Deutsches Schwert,** (Maximilianschwert). Das Gefäss Eisen; der Griff mit Kupferdraht umsponnen. Anfang XVI. Jahrh.
Länge 116 Cent.

1101 **Deutsches Schwert** mit breiter eigenthümlicher Klinge, die wie das Korbgefäss reich geätzt.
Länge 115 Cent.

1102 **Venetianisch-dalmatinisches Schwert,** Schiavone; mit Korbgefäss. XVI. Jahrh.
Länge 100 Cent.

1103 **Eines dsgl.** Ebenso.
Länge 128 Cent.

1104 **Kurzes Schwert,** mit Querparirstange und Eselhuf; die breite, vierkantige Klinge mit CAINO und eingeschlagener Fabrikmarke. XVI. Jahrh.
Länge 90 Cent.

1105 **Langer Pallasch** mit reichem Korb, der Griff mit Fischhaut bezogen und mit Kupferdraht besponnen.
Länge 106 Cent.

1106 **Kurzes Reiterschwert** mit gebogenem Kreuzgriff; der Handschutz durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 70 Cent.

1107 **Prunkdegen,** die vierkantige Klinge gravirt mit Figuren und Sprüchen; das Gefäss Eisen, der Handschutz theilweise durchbrochen. Hübsche Waffe. XVII. Jahrh.
Länge 113 Cent.

1108 **Langer französischer Stossdegen;** das Gefäss Eisen, der Knopf cannelirt, das Stichblatt siebförmig durchbrochen, der Griff mit Kupferdraht besponnen.
Länge 115 Cent.

1109 **Haudegen;** die breite Klinge gravirt mit Figuren und Aufschriften; das Stichblatt durchbrochen.
Länge 93 Cent.

1110—1111 **Zwei Stossdegen,** mit Messinggefässen; das Stichblatt des einen siebförmig durchbrochen. Klinge abgebrochen. 2 Stück.

1112 **Schemschir.** Langes, wenig gekrümmtes egyptisches Schwert; der Griff mit Fischhautbezug. In Pergamentscheide mit Messingbeschlag.
Länge 96 Cent.

1113 **Kylydsch.** Türkischer, stark gekrümmter Säbel mit breiter, damascirter Klinge. In Lederscheide mit reich ciselirtem, vergoldetem Messingbeschlag.
Länge 86 Cent.

1114 **Kylydsch,** die Klinge damascirt und geätzt mit Trophäen etc. In sammetüberzogener Scheide mit gravirten Stahlbeschlägen.
Länge 86 Cent.

1115 **Arnautischer Khandschar**; lange, nach vorne gekrümmte Klinge, mit Tauschirung. Eigenthümlicher Handgriff, der wie die (neu lackirte) Lederscheide mit silbernen, vergoldeten Beschlägen und mit Malachitsteinen verziert ist.
Länge 74 Cent.

1116 **Tunesischer Khandschar**, ähnlich, aber einfacher.
Länge 78 Cent.

1117 **Altspanische Nevaja.** Dolch von den Philippinen, die Klinge durchbrochen, der Griff Messing und Elfenbein. In Sammetscheide.
Länge 30 Cent.

1118 **Persischer Teber-zen** oder **Tebet.** Prunkstreitaxt mit geschnittenen und in Silber tauschirten Arabesken und gravirtem Stahlheft.
Länge 70 Cent.

1119 **Lesghische Schaschka.** Kurzes gerades Schwert, die breite Klinge mit tiefer Blutrinne. Griff und Scheide mit reichen Silberbeschlägen in sogen. Tulaarbeit.
Länge 57 Cent.

1120 **Altungarischer Kard.** Kurzer Säbel, die Rinne mit Gravirung; der Griff mit Lederbezug, Knopf und gerade Parirstange, Bronze, vergoldet. In Lederscheide mit vergoldetem Messingbeschlag.
Länge 77 Cent.

1121 **Nordindisches Pichangatti.** Grosses gekrümmtes Messer (Art Hirschfänger) mit aussergewöhnlich breiter Klinge und gravirtem Metallgriff. In Lederscheide, in der noch zwei kleinere Messer stecken.
Länge 54 Cent.

1122 **Nepaulesische Khokree Kora.** Nach vorne gekrümmte breite Schlagwaffe; der eigenartig profilirte Griff mit oberer Platte zeigt prächtige Arabesken in Silbertauschirung. In Lederscheide.
Länge 65 Cent.

1123 **Birmanischer Khokree.** Kurzes gerades Schwert mit nach unten etwas breiter werdender Klinge, aus Stahl und Silberdraht geschweisst. In Holzscheide mit silbernen Beschlägen.
Länge 66 Cent.

1124 **Indischer Säbel** aus Atchin, mit breiter Klinge; der Handgriff Holz mit ornamentirtem Silberbeschlag. In Holzscheide.
Länge 82 Cent.

1125 **Malayischer Klewang.** Kurzes Schwert; die dunkle, breite Klinge ans Stahldraht geschweisst. Mit Holzgriff. In Holzscheide.
Länge 65 Cent.

1126 **Chinesisches Doppelschwert.** Zwei haarscharfe gerade Klingen mit holzgeschnitztem, metallbeschlagenen Griff und ebensolcher Scheide.
Länge 73 Cent.

1127 **Breiter malayischer Säbel,** die Klinge damascirt und mit Goldtauschirung, der Griff mit Ornamentgravirung und Vergoldung, die Scheide mit Sammetbezug und reichem, gepresstem Metallbelag.
Länge 50 Cent.

1128 **Italienischer Dolch** mit gewundenem, eisengeschnittenem Griff und ähnlicher Parirstange.
Länge 27 Cent.

1129 **Italienischer Dolch.** Knopf und Parirstange Eisenguss, mit figuralen Darstellungen; in der tiefen Bluttrinne der breiten Klinge beiderseits: „Fiederico Pichinio".
Länge 43 Cent.

1130 **Karbonari-Dolch,** mit vierkantiger Klinge. In Lederscheide
Länge 27 Cent.

1131 **Langer Dolch,** mit dreikantiger Klinge, Louis XV., der Griff Goldbronze. In Sammetscheide mit vergoldeten Messingbeschlägen.
Länge 47 Cent.

1132 **Breiter dreikantiger Dolch**; Knopf und Parirstange, wenig mit Silbertauschirung.
Länge 36 Cent.

1133 **Dolchmesser,** die Klinge geätzt; Holzgriff. In Scheide.
Länge 24 Cent.

1134 **Persischer Dschumbia.** Langer, gekrümmter Dolch, die Klinge geätzt mit Arabesken, Fischen und Charakteren. Griff und Scheide Stahl, beide reich gravirt mit Ornamentwerk und Thierfiguren auf Goldgrund.
Länge 40 Cent.

1135 **Bengalischer Dolch, „Kehuttar"** mit langem, gabelförmigen Griff, der, wie der Schaft der Klinge Arabesken in Goldtauschirung zeigt. In Lederscheide.
Länge 48 Cent.

1136 **Malayischer Crease.** Dolch mit geflammter Klinge, gravirtem Holzgriff und Holzscheide.
Länge 36 Cent.

1137 **Japanisches Sichelmesser,** sehr stark gekrümmt, zur Operation des Hara Kiru benutzt.
Länge 23 Cent. In Bambusscheide.

1138 **Standarte des Garde-du-Corps Ludwigs XIV.** von Frankreich; Seide, mit dem strahlenden Sonnenbilde in Gold- und Silberbouillon, darüber Banderole mit: *Nec. pluribus. impar.;* ringsum Gold- und Silberfranse. Aeusserst interessantes Stück und Unicum in einer Privatsammlung.

1139 **Egyptische Schärpe,** von Kameelgarn gewebt.
Länge 190, Breite $5^1/_2$ Cent.

1140 **Trompete,** dreissigjähriger Krieg; die Umrandung der Muschel mit Gravirung.
Länge 72 Cent.

1141 **Pferde-Kandare,** Zeit des 30jähr. Krieges, mit ornamentirten Messingrosetten.
Länge 26 Cent.

1142 **Ritter-Sporen,** mit grossem sternförmigen Stachel. Oxydirt.
Länge 20 Cent.

1143 **Zwei Kindersteigbügel,** eisengeschnitten und durchbrochen.
Länge 10 Cent.

1144 **Fussangel,** Eisen.
Länge 7 Cent.

1145 **Messer und Gabel,** zum Zuklappen, die Griffe Messing, mit tafelförmigen Perlmutterplättchen.
Länge 17 Cent. In Futteral.

1146 **Messer und Gabel,** zum Zuklappen, die Griffe grün gefärbtes Horn, mit erhaben aufliegenden Blumenranken; an der Wurzel kleines Portraitmedaillon.
Länge 17 Cent. In Futteral.

1147 **Messer und Gabel;** die Griffe Schildpatt mit Silberapplicationen, Wurzel, Endigung und Rücken ornamentirtes Silber.
Länge $15^1/_2$ Cent. In Lederetui.

1148 **Renaissance-Lichtscheere,** mit geätztem Doppeladler.
Länge 20 Cent.

Arbeiten in Stein, (dabei Gemmen), Wachs, Leder, Schildpatt etc.

1149 **Venus.** Marmorbüste, nach Canova, 1840 in Rom meisterhaft ausgeführt von dem in Cöln gebürtigen Bildhauer Carl Brandenburg. Die Büste ist erwähnt in Merlo's Kölnische Künstler S. 59. Sehr schöne Sculptur.
Höhe 55 Cent.

1150 **Schlafender Knabe.** Marmorfigur von L. Tempra in Mailand. Ein in einem Sessel sitzender Knabe ist über dem Spiele eingeschlafen; in der Rechten hält er sein Spielzeug. Sinnig aufgefasste, namentlich auch in den Details meisterhaft ausgeführte Figur in weissem Marmor. Bezeichnet: L. Tempra. Milano.
Höhe 55 Cent.

1151 **Portraitmedaillon,** in Kehlheimer Stein, mit der Umschrift: *„Bildtnus Kastullus. Fucker. des M. D. XXVIII Jars.*
Diam. 5 Cent.

1152 **Weibliche und männliche Kostümbüste,** (Judith und Holophernes), in hohem Relief in Alabaster geschnitten und mit Vergoldung. In rautenförmigen, ornamentirten und vergoldeten Rahmen.
Höhe der Büste 10 Cent., Diam. des Rahmens 17 Cent. 2 Stück.

1153 **Weibliche allegorische Figur,** in Alabaster.
Höhe $10^1/_2$ Cent.

1154 **Sitzender römischer Krieger.** Vollrundes Statuettchen in Koralle.
Höhe 10 Cent. Auf Marmorsockel.

1155—58 **Armband mit Achatsteinen.** Nebst unechter Perlenkette und zwei anderen Ketten. 4 Stück.

1159 **Camee,** mit Herculeskopf.
Höhe 2, Breite $1^1/_2$ Cent.

1160—61 **Zwei kleine Cameen,** eine mit Löwe.

1162 **Gemme,** doppelseitig geschnitten, um den Rand eine griechische Aufschrift.
Höhe $1^3/_4$, Breite $1^1/_4$ Cent.

1163 **Gemme,** mit togirter Figur und *E. C. L.*
Höhe $1^3/_4$, Breite $1^1/_4$ Cent.

1164—66 **Drei kleine Gemmen,** eine mit Scorpion, eine mit Amorfigur.

1167—71 **Fünf verschiedene ganz kleine Gemmen.** 5 Stück.

1172 **Grosse Gemme,** mit weiblichem Idealkopf.
Höhe $2^1/_4$, Breite $1^3/_4$ Cent.

1173 **Grosse Gemme,** mit Satyrfamilie.
Höhe $2^1/_4$, Breite 3 Cent.

1174 **Gemme,** mit Kampfscene.
Höhe $1^3/_4$, Breite $2^1/_2$ Cent.

1175 **Gemme,** mit nackter weiblicher Figur.
Höhe $2^1/_2$, Breite 2 Cent.

1176 **Gemme,** mit der Büste einer Kaiserin.
Höhe $2^1/_4$, Breite $1^1/_2$ Cent.

1177 **Gemme,** mit der Büste des Antinous.
Höhe 1 3/4, Breite 1 1/4 Cent.

1178 **Gemme,** mit der Büste des Caracalla.
Höhe 1 3/4, Breite 1 1/2 Cent.

1179 **Gemme,** mit erotischer Darstellung.
Höhe 2 3/4, Breite 2 1/4 Cent.

1180 **Kleine Gemme,** mit der Roma.
Höhe 1 1/2, Breite 1 Cent.

1181 **Kleine Gemme,** mit zwei Profilköpfen.
Höhe 1, Breite 1 1/2 Cent.

1182 **Grosse Gemme,** tief geschnitten mit Kampfscene.
Höhe 3 3/4, Breite 4 1/2 Cent. Gesprungen. In Goldreif.

1183 **Hoher Briefbeschwerer,** Speckstein mit vollrund geschnittenen Thierfiguren.
Höhe 13 Cent.

1184 **Briefbeschwerer,** ähnlich.
Höhe 12 Cent.

1185 **Sitzende Figur,** mit langem Barte. Speckstein.
Höhe 17 Cent. Aus Budhatempel, wie die Folgenden.

1186 **Gruppe von drei bärtigen Figuren,** auf Sockel. Speckstein.
Höhe 19, Länge 17 Cent.

1187 **Schreitende Figur,** mit langem Barte. Speckstein.
Höhe 20 Cent.

1188 **Phantastischer Hund,** in schreitender Stellung. Speckstein.
Höhe 14, Länge 14 Cent.

1189 **Sitzende männliche Figur;** in der Linken eine Vase mit Blumen haltend. Speckstein.
Höhe 13 1/2 Cent.

1190 **Bärtige Figur auf Thier reitend,** nebenher schreitet ein Vogel. Speckstein.
Höhe 13 Cent.

1191 **Sitzende Figur,** in der Rechten eine Blume. Speckstein.
Höhe 12 Cent.

1192 **Sitzende phantastische Figur** auf Felsblock. Speckstein.
Höhe 11 Cent.

1193 **Kleines sitzendes Figürchen.** Speckstein.
Höhe 2 3/4 Cent.

1194 **„Die erste Wiege."** Eva mit ihren Kindern, auf Felsblock sitzend. Grosse Gruppe in Gyps, nach dem bekannten Original des A. de Bay.
Höhe 65 Cent.

1195 **Sammlung von 721 Abdrücken geschnittener Steine** der Griechen, Römer, Aegypter, auch einiger Bildwerke des christlichen Alterthums, sowie aus der Blüthezeit der neueren Kunst (von Albrecht Dürer, Benvenuto Cellini etc.) Nebst Beschreibung von E. Müller. In Mahagoniholzkasten.

1196 **Eine Parthie Gypsabgüsse**, nach antiken Reliefs etc. Interessante Sammlung.

1197 **Pfeife**; der Kopf Meerschaum mit Silberbeschlag.

1198—1201 **Vier Pfeifenköpfe.** Meerschaum mit Silberbeschlägen. 4 Stück.

1202 **Der Tod des Alcibiades,** in einer Composition von fünf Figuren. Grosses meisterhaft modellirtes Relief in Wachs; die Figuren theils freistehend.

Höhe 60, Breite 84 Cent. In vergoldetem Rahmen unter Glas.

1203 **Profilbrustbild Wallrafs,** in sehr hohem Relief, vorzüglich in Wachs bossirt von dem Cölner Künstler L. Hagbold. Monogrammirt.

Höhe 9 Cent. In mit Messing belegtem Rähmchen unter Glas.

1204 **Brustbild eines Kölnischen Gelehrten,** im Profil nach links Ebenso.

Höhe $7^1/_2$ Cent. In mit Messing belegtem Rähmchen.

1205 **Profilbrustbild eines Kölnischen Bischofs** im Ornate, unten die Insignien seiner Würde. Ebenso.

Höhe 10 Cent. In Rähmchen unter Glas.

1206 **Brustbild eines Kölnischen Gelehrten** im Profil nach links. Ebenso.

Höhe 8 Cent. In mit Messing belegtem Rähmchen.

1207 **Brustbild eines Kölnischen Geistlichen** im Profil nach rechts. Ebenso.

Höhe 7 Cent. In Holzrähmchen.

1208 **Profilbrustbild Napoleons I.** Ebenso.

Höhe 9 Cent. In mit Messing belegtem Rahmen unter Glas.

1209 **Profilbrustbild Friedrichs des Grossen.** Ebenso.

Gleiche Grösse.

1210 **Der heilige Johannes**; Brustbild nach Dominichino.

Höhe 11, Breite 11 Cent. In Rahmen unter Glas.

1211 **Viereckiger Kasten,** mit Lederbezug, der in sogenannter Lederplastik ornamentirt.

Höhe 13, Länge 22, Breite $17^1/_2$ Cent. Schlecht erhalten.

1212 **Vierseitiger Lederkasten;** der Deckel geschnitten und gepunzt mit Blumenranken. Reicher Eisenbeschlag.
Höhe 10, Länge 22, Breite 15 Cent.

1213 **Viereckiges Kästchen;** der Lederbezug mit geschnittenen und gepunzten Arabesken, Gitterverzierung etc. Mit Messingbeschlag und Handgriff.
Höhe $9^1/_2$, Länge 17, Breite 11 Cent.

1214 **Viereckiges Kästchen,** mit gewölbtem Deckel, Leder, mit reichen Goldpress-Ornamenten.
Höhe 8, Länge 14, Breite 10 Cent.

1215 **Viereckiger Lederkasten;** der Deckel mit Laubverschlingungen in sogenannter Lederplastik. Reicher Eisenbeschlag.
Höhe 7, Länge 29, Breite 25 Cent. Stark gebraucht.

1216 **Leder-Etui,** mit Fragmenten einer mit Gold eingelegten Perlmutterdose.
Länge 8, Breite 5 Cent.

1217 **Runde Schildpattdose;** auf dem Deckel vergoldetes Relief mit Profilbüste eines englischen Prinzen.
Höhe 3, Diam. 8 Cent.

1218 **Grosse Schildkröte.** Kopf und Füsse Thon.
Länge 34 Cent.

1219 **Kleines Kreuzchen,** mit gravirtem Perlmutterbelag, auf hohem, mit Perlmutter belegtem Sockel; derselbe zeigt auf seinen sechs Seiten reliefirt geschnittene Heiligenfiguren in tiefen Nischen.
Höhe 29 Cent.

1220 **Cocosnussschale,** reliefirt geschnitzt mit Jagddarstellung, Schäferscene etc.
Länge 14, Breite 10 Cent.

1221 **Cocosnussschale,** en relief geschnitzt mit einem von Laubranken umrahmten Medaillon mit figürlicher Darstellung.
Länge 15, Breite 10 Cent.

1222 **Nadelbüchschen,** Steinnuss, mit Amoretten, theils musicirend, in fast vollrunden Figuren mit freistehenden Theilen; als Bekrönung des Ganzen ein lorbeerumkränzter Kopf.
Länge 8 Cent.

1223 **Zwei Paar Tassen,** Lack, mit Goldranken auf rothem Grunde.
Höhe 4 Cent.

1224 **Elucidarius.** Von allerhand Geschöpfen Gottes, den Engeln, den Himmeln, Planeten, Creaturen, wunderlichen Thieren etc. Frankfort

bey Christ. Egen, Erben 1580. M. Holzschn. — Albertus Magnus, daraus man alle Heimligkeit dess weiblichen Geschlechts erkennen kann etc. Gedruckt zu Franckfurt a. M. (Feyerabendt) 1581. M. Holzschn. gepr. Schwldb. Stockfleckig.

1225 **Zwei altjapanische Schattenspielfiguren.**
Höhe 48 Cent.

Römische etc. Antiquitäten.

Fränkischer Goldreif. Vgl. die Abtheilung: Gold.

1226 **Hoher Napf,** auf Fuss, Terra-sigillata. Um die Körperweitung zieht sich ein fünf Centimeter breiter Fries mit Lotosblumen in Barbotinarbeit erhaben aufliegend; um den oberen Rand in Weiss die Umschrift: „*COPO.*"
Höhe 14 Cent.

1227 **Trinkbecher,** gelb, in Weiss die Aufschrift: *PIE* zwischen zwei Reliefbändern.
Höhe 10½ Cent.

1228 **Trinkbecher,** schwarz, mit weiss gehöhten Ornamentbändern und der Umschrift: VIVAS.
Höhe 10 Cent.

1229 **Napf,** in conischer Form, Terra-sigillata.
Höhe 7, Diam. 12 Cent.

1230 **Kleines Kümpchen,** Terra-sigillata; mit Töpferstempel: AQVA
Höhe 4¾, Diam. 8 Cent.

1231 **Töpfchen,** cylindrisch, auf Fussansatz, Terra-sigillata. Mit Töpferstempel.
Höhe 4, Diam. 7½ Cent.

1232 **Becher,** Terra-sigillata, mit Kerbschnittfries.
Höhe 6, Diam. 7 Cent.

1233—35 **Drei kleine Töpfchen,** Terra-sigillata (eines mit Töpferstempel.)
Höhe 6, 4 und 3 Cent.

1236—37 **Zwei Trinkbecher,** Terra-sigillata.
Höhe 10½ und 10 Cent.

1238 **Schüssel von rothem Thon,** kumpig, mit einem doppelten Thierfries längs und unmittelbar unter dem Rande.
Diam. 38 Cent.

1239 **Schale,** Terra-sigillata; der überfallende Rand mit reliefirten Lotosblumen.
Höhe 4½, Diam. 17½ Cent.

1240 **Schale,** ähnlich, kleiner.
Höhe 4, Diam. 12½ Cent.

1241 **Flache Schale,** Terra-sigillata.
Diam. 15½ Cent.

1242 **Flache Schale,** Terra-sigillata mit hübsch profilirtem Rande und Töpferstempel.
Höhe 3, Diam. 6½ Cent.

1243 **Maskentopf.** Kleine Urne, röthlich-gelb, auf der Vorderfläche eine hochreliefirte Maske.
Höhe 12½ Cent.

1244 **Doppeltgehenkeltes Schälchen,** röthlich-gelb, mit reliefirtem Lotosblatt-Fries.
Höhe 5½, Diam. 9½ Cent.

1245 **Napf,** röthlich-gelb, mit reliefirten Lotosblumen und Dreiecksformation bildenden Tupfen zwischen zwei Tupfenborten.
Höhe 9 Cent.

1246 **Vase,** grau, mit rothen Reifen und mit 2 Henkeln.
Höhe 25 Cent.

1247 **Trinknapf,** siebenfach eingebaucht, mit Strichverzierungen. Grauschwarz.
Höhe 10¼ Cent.

1248 **Napf,** schwarzgrau, mit reliefirten Blattverzierungen.
Höhe 10 Cent.

1249 **Trinkbecher,** silbergrau, durchweg mit stachelförmigen Tupfen.
Höhe 9½ Cent.

1250 **Trinknapf,** grauschwarz, hübsch patinirt.
Höhe 8½ Cent.

1251 **Napf,** urnenförmig, schwärzlich-grau.
Höhe 8½ Cent.

1252 **Napf,** grauschwarz, mit reliefirten Lotosblatt-Verzierungen zwischen zwei Reihen Tupfen.
Höhe 8½ Cent.

1253—54 **Zwei kleine Becher,** schwarzgrau, glatt.
Höhe 10 und 8¾ Cent.

1255 **Schale,** schwarzgrau, mit Töpferstempel.
Höhe 5½, Diam. 26 Cent.

1256 **Kumpige Schale,** silbergrau, mit Töpferstempel in ornamentirtem Medaillon.
Höhe 5, Diam. 22 Cent.

1257 **Flaches Schälchen,** silbergrau, scharf profilirt. Mit Töpferstempel.
Diam. 15 Cent.

1258 **Doppeltgehenkeltes Schälchen,** grauschwarz, mit reliefirtem Lotosblattfries. Hübsches Gefäss.
Höhe 5½, Diam. 9 Cent.

1259—62 **Vier kleine Näpfe und Trinkbecher**, schwarz und grau. 4 Stück.

1263 **Schlanke birnförmige Vase** in Terra-nigra.
Höhe 24½ Cent.

1264 **Schale**, Terra-nigra; mit Töpferstempel: VERT(R).
Höhe 3, Diam. 17 Cent.

1265 **Kleiner Napf** mit cylindrisch aufsteigendem Rand. Töpferstempel mit Hand.
Höhe 4½, Diam. 9 Cent.

1266 **Kleiner doppeltgehenkelter Krug.**
Höhe 11½ Cent.

1267 **Kleines doppeltgehenkeltes Schälchen** mit Deckel.
Diam. 6 Cent.

1268—72 **Fünf einfache Henkelkrüge**, zwei mit rothen concentrischen Ringen. 5 Stück.

1273 **Römische Lampe** mit zwei Ausgüssen und muschelförmiger Handhabe. Relief mit erotischer Darstellung und Umschrift: „Navigium For . . . .“

1274—80 **Sieben grössere und kleinere Lacrymarien und Balsamarien**, die meisten hübsch irisirt.
Länge zwischen 4 und 9 Cent.

1281 **Eine Parthie Glasfragmente**, dabei eines doppeltgehenkelten Kugelgefässes, Perlen etc.

1282 **Römische Bronzefigur**, Diskusschleuderer, vorzüglich modellirt.
Höhe 10 Cent.

1283 **Bronze-Fibula** in Form einer Hand. Mit breitem, mit Ornamentrosetten geschmückten Ring. Interessantes Stück, vergoldet.
Länge 3¾ Cent. Zweifelhaft.

1284 **Bronze-Fibula**, hübsch profilirt und vorzüglich patinirt.
Länge 5 Cent.

1285 **Kleiner geflügelter Phallus**, Bronze.
Länge 3½ Cent. In Messingbüchschen.

1286 **Etrurischer Spiegel** mit theilweise gravirter, in einem Thierkopf endender Handhabe.
Länge 25, Breite 14 Cent.

1287 **Kleine etrurische Schale**, die Aussenwandung mit Palmettenfries.
Höhe 7, Diam. 13 Cent.

1288 **Etrurisches Henkelfläschchen** mit Resten der Bemalung.
Höhe 15 Cent.

1289 **Etrurisches Henkelfläschchen.**
Höhe 15 Cent.

1290 **Einfacher fränkischer Krug.**
Höhe 15 Cent.

Textil-Arbeiten.

1291—97 **Eine Serie von sieben Wandteppichen, deutsche Arbeit, Mitte XVI. Jahrhundert.** Dieselben zeigen in äusserst interessanten, theils sehr figurenreichen Compositionen nach Beham, prächtige Profandarstellungen, als: Krönungsscene, Fecht- und Faustspiele, die verschiedenartigsten Handarbeiten, dabei Sticken, Buchschreiben etc., die 7 Werke der Barmherzigkeit, Liebesdarstellungen, Kriegsscenen etc. Die äusserst charakteristischen Darstellungen, mit hohem culturhistorischen Interesse, spielen sich vor landschaftlichen Hintergründen ab. Ueber den einzelnen Bildern die Figuren der Planeten mit ihren betreffenden Attributen, überragt von betreffenden zweizeiligen Sprüchen mit den Jahreszahlen 1547, 1548 und 1549. Aeusserst interessante und bemerkenswerthe Serie. Vgl. des Nähern darüber die dem Catalog beigegebenen photolithographischen Abbildungen.

Höhe eines jeden 188, Breite 98 Cent. 7 Stück.

1298—1301 **Serie von vier flandrischen Gobelins aus der Zeit Louis XIV.** Sämmtliche Stücke mit Waldlandschaften, durch die sich als Staffage verschiedene Jagden ziehen. (Die Figuren ca. 80 Cent. hoch). Gute Ausführung in vorherrschendem Grün.

Höhe 360, Breite 600, 310, 280 und 220 Cent.

1302 **Grosser flandrischer Gobelin** in vorherrschendem Blau und Grün mit weitausgedehnter Waldlandschaft, in der Hirschjagd; im Hintergrunde schlossartige Gebäude. Die breite Bordüre aus Frucht- und Blumenranken gebildet.

Höhe 360, Breite 500 Cent.

1303 **Grosser Wandteppich.** Das Mittelfeld zeigt in einer Composition von vier Figuren Christus, der Maria Magdalena als Gärtner erscheinend. Ringsum zieht sich eine breite Bordüre mit Fruchtranken etc.

Höhe 205, Breite 280 Cent.

1304 **Alter persischer Teppich** von reicher und schöner Musterung, mit Rosetten, Blumen etc.

Länge 250, Breite 140 Cent.

1305 **Antipendium** mit überaus reicher Blumen- und Arabeskenverzierung in Silberbouillon auf rother gemusterter Seide. Styl Louis XIV.

Länge 293, Breite 90 Cent.

1306 **Himmeltuch,** blaugrüne Seide, besäet mit Sternen; in der Mitte das Auge Gottes, umgeben von Strahlenkranz, in hocherhabenem Gold- und Silberbouillon.

Länge 250, Breite 248 Cent.

1307 **Kasel,** rothe Moiréeseide, reich gestickt mit schön gezeichneten Arabesken in weisser Seide.

1308 **Kasel,** ähnlich.

No. 1291—1297

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

No. 1291—1297

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

1309 **Kaselstickerei** mit der Hüftfigur des heil. Franciscus in Seidenplattstich und Zackenumrahmung.
Diam. 28 Cent.

1310 **Vortrag-Fahne** eines frommen Vereins; aufgemalt das Lamm Gottes; mit Goldborte, Silberspitze etc. An Holzstock.
Länge 76, Breite 54 Cent.

1311 **Shawltuch,** blau, mit reich gemusterter breiter Bordüre.

1312 **Weste,** gelber Seidenreps, mit Reliefverzierung von Gold- und Silberdraht gebildet.

1313 **Weste,** weisser Seidenreps, reich verziert mit Blumenranken, durch Silberplättchen und Draht gebildet.

1314—15 **Zwei Westen,** weisser Seidenreps mit bunter Blumenstickerei. (Ungemacht.)

1316—20 **Fünf Brustlatze,** verschieden. 5 Stück.

1321 **Oberbayerische Frauenhaube,** reich mit Perlen und Flitter.
Länge 15, Breite 11 Cent.

1322—23 **Oberbayerischer Kopfputz.** Brocat, mit Gold und Silberspitze etc. 2 Stück.

1324 **Mütze.** Rother Sammet, reich gestickt in Seide und Gold- und Silberbouillon.

1325 **Eine Parthie Silberborte.**

Arbeiten in Holz.

1326 **Hausaltärchen.** Mutter Anna und Maria in reich drapirten Gewandungen, zwischen sich das Jesuskind, sitzen auf einem reichen Thron mit elegantem, in reizvollem Masswerk zierlich durchbrochen geschnitztem Baldachin, der in der Mitte und seitlich von Fialen überragt wird. Die edel gehaltene gothische, später polychromirte und vergoldete Gruppe steht in einem schrankförmigen modernen Kasten mit zwei Thüren, deren Innenseiten in gut ausgeführter Malerei, kerzentragende Engelsfiguren unter gothischen Baldachinen zeigen.
Höhe der Gruppe 42, Breite 31 Cent. Höhe des Ganzen 64, Breite mit aufgeschlagenen Flügeln 70 Cent.

1327 **Gothischer zweiflügeliger Hausaltar** mit fehlenden inneren Figuren. Die Flügel sind beiderseits mit Heiligenfiguren vorzüglich bemalt; auf der Aussenseite die hh. Augustinus und Hieronymus, auf der inneren die hh. Gregorius und Otilia; der Hintergrund der Innenbilder ist wie die Rückseite des Kastens vergoldet und mit Punzornamenten geschmückt. Oben am Schrein zieht sich baldachinartig ein zierlich durchbrochen geschnitzter Laubwerkfries. XV. Jahrh.
Höhe 92½, Breite 83, ganze Breite mit aufgeschlagenen Flügeln 170 Cent.

1328 **Hausaltärchen** in architectonischem Aufbau. Das Mittelfeld zeigt in Säulennischen in der unteren Abtheilung den Tod Mariae, in der oberen Christus auf dem Grabe; zu den Seiten Maria und Johannes in Hüftfiguren; auf den Seitenfeldern unter Säulenbaldachinen Apostelstatuetten. Streng stylisirtes, ernst und ausdrucksvoll behandeltes italienisches Kunstwerk des XV. Jahrh., mit der ursprünglichen Vergoldung.

Höhe 33, Breite 46 Cent. Leider mit Fracturen.

1329 **Modell eines Altars** in reichem Zopfstyl, mit durchbrochenem Schnörkelwerk; die von vollrund geschnitzten Cherubinen überragte Tabernakelthüre mit Kreuz; bemalt und reich vergoldet. Auf zwei parquettirten Stufen stehend.

Höhe 3, Länge 60, Breite 20 Cent.

1330 **Der heilige Rochus** im Pilgergewande, neben ihm der Hund. Interessante halbrunde gothische Figur in Eichenholz; vor ihm ein vollrund geschnittenes Engelsfigürchen. Sehr schönes Stück.

Höhe 35 Cent.

1331 **Madonna mit dem Kinde.** Madonna sitzt, das Kind auf dem Schoosse, die rechte Hand vorgestreckt, auf einer Bank; die Gewandungen sind in reichen Falten drapirt, die Köpfe von Kronen bedeckt (die des Christuskindes Metall). Aeusserst charakteristische und interessante frühgothische Vollfigur mit noch entschieden romanischen Anklängen.

Höhe 108 Cent.

1332 **Madonna mit dem Kinde.** Madonna in wenig gebeugter Stellung, das gekrönte Haar in langen Locken auf die Schultern herabfallend, das Kind auf dem Arme haltend. Interessante gothische Vollfigur mit ursprünglicher Bemalung und Vergoldung, die Gewandung, mit tief unterschnittenen Falten, dessinirt.

Höhe 96 Cent.

1333 **Gruppe.** Mutter Anna und Madonna auf gothischer Bank sitzend, das zwischen ihnen auf einem Kissen stehende Jesuskind haltend. Interessante spätgothische Arbeit, mit reicher, theils späterer Polychromirung und Vergoldung.

Höhe 42, Breite 48 Cent.

1334 **Pieta.** Der Leichnam Christi auf der Erde liegend, von Maria und Johannes gehalten. Interessante, vollrund geschnittene spätgothische Gruppe, mit reicher (späterer) Polychromirung und Vergoldung.

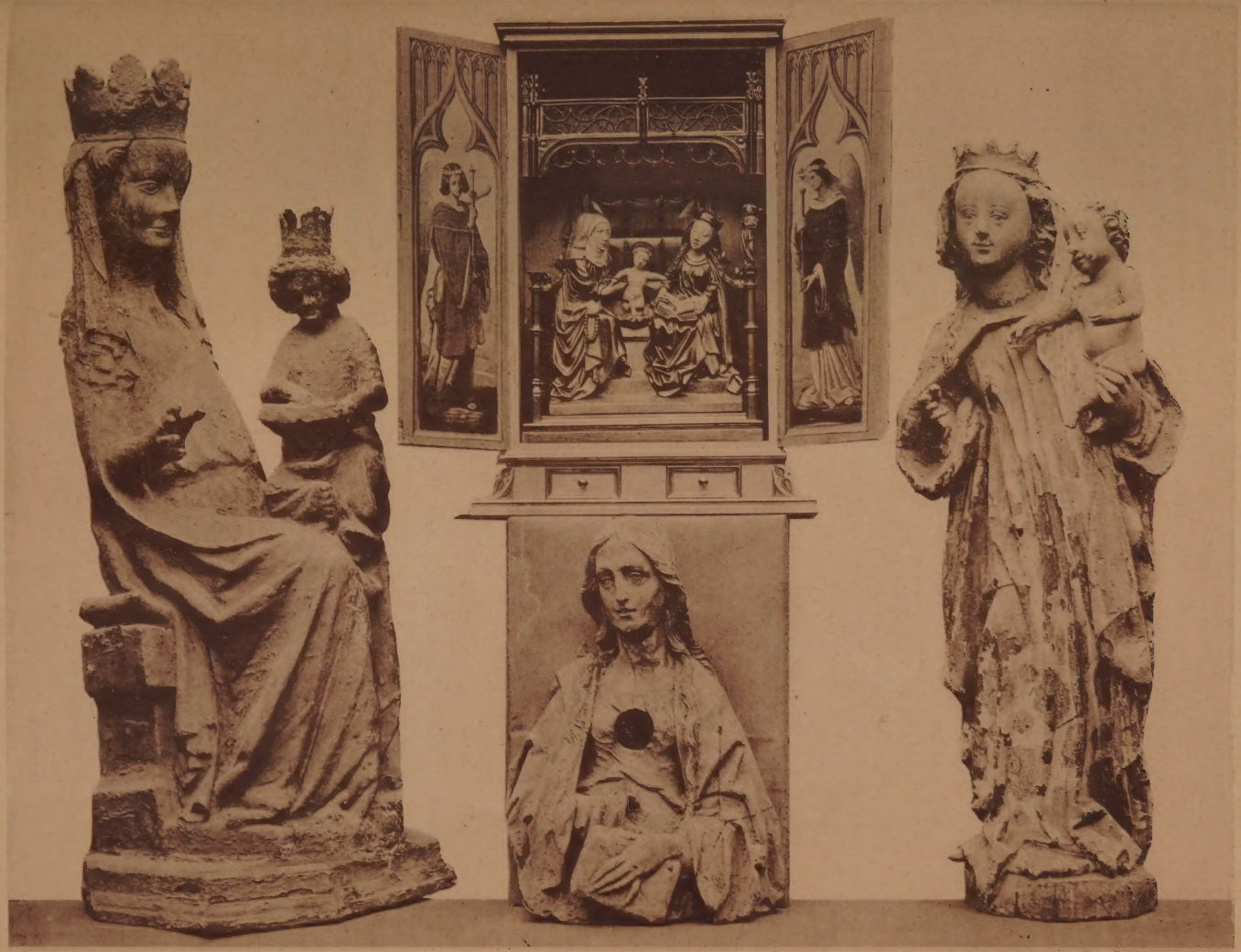
Höhe 40, Breite 34 Cent. Auf ornamentirtem Holzsockel unter Glassturz.

1335 **Knieende betende Maria,** das Haar fällt in langen Locken auf die Gewandung herab. Vollfigur mit Bemalung und Vergoldung. XVI. Jahrh.

Höhe 43 Cent.

1336 **Madonna mit dem Kinde.** Dieselbe steht in reich drapirtem Mantel, mit Krone , auf der Weltkugel, die Schlange zertretend, mit beiden Händen das die Arme ausstreckende Jesuskind haltend.

Höhe 40 Cent.



No. 1331 No. 1364 No. 1332

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

1337 **Madonna** in wenig gebogener Haltung, mit in reichen Falten umgeworfenem Mantel, auf dem langlockigen Haare eine Krone, dem auf ihrem linken Arme sitzenden Jesuskinde einen Apfel reichend. Interessante, dreiviertel vollrund geschnitzte Buchsbaumstatuette. XVI. Jahrh.
Höhe 34 Cent.

1338 **Madonna** in interessanter Gewandung mit tief unterschnittenen Falten und mit in Locken herabfallendem Haar, steht, das Jesuskind auf dem rechten Arme haltend, auf der Mondsichel, um die sich der Drache windet. Vollrunde Buchsbaumstatuette. XVI. Jahrh.
Höhe 33 Cent.

1339 **Mutter Anna** in reich drapirter Gewandung, den Kopf mit Tuch bedeckt, auf dem rechten Arme die kleine Maria tragend. Der linke Arm fehlt. Interessante dreiviertel vollrunde Statuette mit der ursprünglichen lackartigen Bemalung und Vergoldung.
Höhe 32 Cent.

1340 **Madonna,** in der Rechten das Scepter, auf dem linken Arme das Jesuskind, welches die Weltkugel trägt, haltend. Vollrunde Statuette, polychromirt und vergoldet.
Höhe 28 Cent.

1341 **Madonna,** in reich drapirtem Mantel, das Jesuskind auf dem Schoosse, auf einer Bank sitzend. Halbrunde gothische Figur, vergoldet.
Höhe 27, Breite 18 Cent.

1342 **Madonna** in faltenreichem Kleide, das die Weltkugel haltende Jesuskind auf dem Arme tragend. Fast vollrunde Statuette in Buchsbaumholz. Auf mit Engelsköpfen und Guirlanden reich geschnitztem Sockel.
Höhe der Figur 25, Höhe mit Sockel 35 Cent.

1343 **Mutter Anna** und die jugendliche Madonna auf Bank sitzend, zwischen ihnen das Jesuskind. Gute spätgothische Gruppe, polychromirt und vergoldet, das Jesuskind mit Stoffbekleidung.
Höhe 24, Breite 21 Cent.

1344 **Madonna** als Bekämpferin der Sünde, auf der Mondsichel stehend, die Hände gefalten. Fast vollrunde Statuette.
Höhe 23 Cent.

1345 **Madonna** als Himmelskönigin, in reich drapirtem Kleide, auf dem rechten Arme das Jesuskind. Eichenholzstatuette mit Spuren der Vergoldung.
Höhe $22^1/_2$ Cent.

1346 **Madonna** in reich drapirtem Gewande, auf dem linken Arme das Jesuskind. Vollrunde Figur mit Polychromirung und Vergoldung.
Höhe 21 Cent.

1347 **Madonna** in edel drapirtem Gewande mit Ornamentborte, das

auf dem linken Arme gehaltene Jesuskind an sich drückend. Sehr hübsche Buchsbaumstatuette.
Höhe 20 Cent.

1348 **Madonna** in reich drapirtem Gewande und Mantel, auf dem linken Arme das Jesuskind haltend. Vorzüglich ausgeführtes Statuettchen. Auf hohem Sockel mit doppelter durchbrochener Galerie.
Höhe der Figur 14, des Ganzen 20 Cent.

1349 **Madonna** in faltigem Mantel, den Kopf mit Schleier und Krone bedeckt, auf ihrem rechten Arme sitzt das mit beiden Händen die Weltkugel haltende Jesuskind. Vollrunde Statuette in Buchsbaumholz.
Höhe 18 Cent.

1350 **Madonna mit dem Kinde.** Statuette, nicht besonders erhalten.
Höhe 16 Cent.

1351 **Madonna mit dem Kinde;** dieselbe sitzt in weitem Mantel mit tief unterschnittenem Faltenwurf und lang in Locken herabfallendem Haare auf einer Steinbank, dem Kinde die Brust reichend. Auf dem Sockel zwei fliegende, ein Wappenschild haltende Engelsfiguren. Vollrunde Statuette in Ebenholz, die Zeichnung mit Anklängen an die deutschen Kleinmeister.
Höhe 15 Cent.

1352 **Madonna mit dem Kinde,** in der Rechten ein Scalpulier. Halbrundes Buchsbaumstatuettchen.
Höhe 12 Cent.

1353 **Madonna** auf Mondsichel stehend, dem gewickelten Kinde die Brust reichend. Statuettchen in dreiviertel vollrund.
Höhe 10 Cent.

1354 **Madonna mit dem Kinde.** Vollrundes Statuettchen, polychromirt und vergoldet.
Höhe 9 Cent.

1355 **Madonna mit dem Kinde.** Vollrundes Buchsbaumstatuettchen.
Höhe 7 Cent.

1356 **Madonna** in reichfaltigem Gewande, auf dem linken Arme das Jesuskind. Buchsbaumstatuette.
Höhe $6^{3}/_{4}$ Cent.

1357 **Grosses Crucifix,** der Christuskörper gut geschnitzt in Palmholz; unten der Schädel. Zu den Seiten auf besonderem Sockel freistehend die vollrund geschnitzten Figuren der Maria und des hl. Johannes. Der hohe Sockel hübsch eingelegt in verschiedenartigem Holz mit Engeln, Ornamenten etc. Schöne Arbeit.
Höhe des Ganzen 89, Breite 55 Cent.

1358 **Grosser Christuskörper,** vollrund gut geschnitzt. Arme fehlen.
Länge 78 Cent.

1359 **Reliquienkreuz.** Christuskörper, Madonnenfigur und Gott Vater fast vollrund geschnitten; die Rückseite mit den reliefirten Leidenswerkzeugen.
Länge 28, Breite 10 Cent.

1360 **Kleines Crucifix.** Der Christuskörper vollrund gut geschnitzt in Buchsbaum, das Kreuz Eisen, zierlich geschmiedet, mit den Leidenswerkzeugen.
Höhe des Christuskörpers 8, ganze Höhe 22 Cent.

1361 **Ecce homo.** Der dornengekrönte Christus, die Hände gebunden, in Spottmantel. Gut geschnittene Buchsbaumstatuette.
Höhe 25 Cent. Auf Sockel.

1362 **Jesusknabe.** Vollrunde Buchsbaumstatuette.
Höhe 11 Cent. Auf Palysandersockel.

1363 **Gothische Büste** eines Heiligen, in reichgeschnitzter Gewandung mit Reliquienbehälter.
Höhe 49 Cent.

1364 **Gothische Reliquienbüste** einer Heiligen, in reich drapirtem Gewande, auf welches das lange Haar herabfällt. Interessante Figur.
Höhe 49 Cent.

1365 **Die hl. Agnes,** in der Linken ein Buch haltend, neben ihr das Lamm. Halbrunde Statuette aus dem Anfange des XVI. Jahrh.
Höhe 29 Cent.

1366 **St. Margaretha,** in reicher Gewandung, in der Linken ein Buch. Fast vollrunde Statuette polychromirt und vergoldet.
Höhe 28 Cent.

1367 **Die hl. Barbara,** in der Rechten den Thurm. Halbrunde polychromirte und vergoldete Statuette; Anfang XVI. Jahrh.
Höhe 28 Cent.

1368 **Heiliger Bischof,** in der Rechten ein Kirchenmodell haltend. vollrund geschnittene, vergoldete Statuette auf ornamentirtem Sockel.
Höhe 24 Cent.

1369 **Der heilige Bernhard,** im Mönchsgewande. Ebenso.
Höhe 23 Cent.

1370 **St. Martin** zu Pferde, den Mantel theilend, unten der Bettler. Reliefffigur.
Höhe 22, Breite 13 Cent.

1371—72 **Zwei Mohrenknaben.** Massive, vollrund in Holz geschnitzte Figuren mit reicher Polychromirung in Lackfarben und Gold. Venetianische Arbeit des XVII. Jahrh.
Höhe 75 Cent. Auf 40 Cent. hohen Sockeln.

1373—74 **Wasser und Feuer.** Zwei allegorische männliche Figuren, vollrund in Holz geschnitten.
Höhe einer jeden 37 Cent. Auf Holzsockeln. 2 Stück.

1375 **Schnitzerei,** zwei turnende Athleten darstellend.
Höhe 26½ Cent.

1376 **Tänzerin,** in koketter Kleidung, mit Federhut. Reizendes Rococo-figürchen, flott geschnitten, mit wirkungsvoller Bemalung in Lackfarben und Vergoldung.
Höhe 21 Cent. Auf vergoldetem Sockel.

1377 **Springendes Pferd,** mit gewaltiger Mähne und langem Schweif. Gut geschnitzte Figur.
Höhe 18, Länge 17 Cent. Auf Sockel.

1378 **Kunstschnitzerei.** Auf einem hübsch profilirten Stiele mit frei beweglichen Ringen, vollrund geschnitzt, kleines Grüppchen von stylisirter Blume überragt.
Länge 10 Cent.

1379 **Die Heiligen Elisabeth und Margaretha,** in reich drapirter Gewandung. Sehr gute spätgothische Reliefgruppe, mit reichen Resten der ursprünglichen Bemalung und Vergoldung.
Höhe 125 Cent.

1380 **Heiliger,** barfuss, in reich drapirtem Gewande. Gut geschnitzte Hochrelief-Figur.
Höhe 83 Cent. In gothischem Rahmen mit Vergoldung.

1381 **Grosses viereckiges Relief,** sehr hoch geschnitzt mit einer Darstellung des Calvarienberges in einer figurenreichen Composition; im Hintergrunde Architecturen. Mit der ursprünglichen Polychromirung.
Höhe 105, Breite 78 Cent.

1382 **Runde Tafel,** beiderseits in hohem Relief mit freistehenden Parthien geschnitzt; dieselbe zeigt auf der einen Seite den Tod der Maria in einer figurenreichen Composition, auf der anderen den auf der Erde liegenden Leichnam Christi, von Maria und dem hl. Johannes beweint. Interessantes Stück. XV. Jahrh. Mit der ursprünglichen Polychromirung und Vergoldung.
Diam. 21 Cent.

1383 **Holzrelief,** mit der Auferstehung, in geschnitztem Renaissance-Rahmen.
Höhe 30, Breite 20 Cent.

1384 **Relief in Buchsbaumholz.** Ein grösseres Mittelbild mit einer Darstellung des Calvarienberges ist umstellt von sechsundfünfzig kleineren Darstellungen aus der Passions- und Märtyrergeschichte in zwei Reihen. Interessante russische Arbeit; die Compositionen mit zum Theil zahllosen Figürchen.
Höhe 10½, Breite 8 Cent.

1385—86 **Zwei viereckige Reliefs,** gut geschnitten mit Herculesthaten.
Länge 23, Breite 18 Cent.

1387 **Kleines Holzrelief,** mit einem das Schwert schwingenden Landsknecht.
Höhe 9, Breite 5 Cent.

1388—89 **Zwei Möbelverzierungen,** Ebenholz, gut geschnitzt mit weiblichen Büsten, aus geschwungenem, mit Festons geschmückten Piedestal erwachsend.
Länge einer jeden 18 Cent.

1390 **Grosses Capitäl,** in jonischem Style, reich geschnitzt und vergoldet.
Höhe 14, grösster Diam. 28 Cent.

1391 **Grosser Messergriff,** vollrund geschnitten mit der Figur des heiligen Johannes des Täufers; auf der Rückseite en relief, gekrönter Doppeladler mit dem Kölner Wappen als Brustschild, umstellt von *16—28—J—N.*
Länge 13 Cent.

1392 **Messergriff,** Buchsbaumholz, mit den allegorischen Figuren des Glaubens und der Hoffnung vor einer Palmette stehend.
Länge 7 Cent.

1393 **Pfeifenfutteral,** durchweg en relief geschnitzt mit Crucifixdarstellung, Heiligenfiguren unter Nischen etc.
Länge 21 Cent.

1394—1396 **Drei Pfeifenköpfe,** mit Silberbeschlägen. 3 Stück.

1397 **Hoher cylindrischer Becher,** Bambus, in Flachrelief geschnitzt mit figurenreichen Darstellungen aus dem Leben der Chinesen.
Höhe 24, Cent.

1398 **Becher,** ähnlich.
Gleiche Grösse.

1399 **Eine Sammlung von 37 Stöcken,** dabei Rathsherren-Stöcke. Die meisten mit Horngriffen und Silberverzierungen. 37 Stück.

Möbel, Geräthe etc.

1400 **Hoher geschnitzter flandrischer Kastenschrank.** Das Untertheil mit zwei grossen Thüren, die in je vier Compartimente getheilt sind, welche zwischen, von vortretenden Leisten gebildeten Cassetten, ein Mittelrelief zeigen, auf dem figurirte Darstellungen der vier Jahreszeiten. Die Schlagleisten und der Mittelstollen mit den karyatidenartig behandelten Figuren von Glaube, Liebe und Hoffnung auf hohen Piedestalen. Zwei von vortretenden Löwenköpfen flankirte Schiebfächer, deren Friese in hohem Relief reich geschnitzt mit von Puttenfiguren und Thieren belebten Laubranken, bilden den Uebergang zum oberen Theile. Derselbe zerfällt in drei von karyatidenartig behandelten mythologischen Figuren umgrenzte Thüren. Diese zeigen allegorische Figuren in reichen Nischen mit von Karyatiden getragenem und von Engelsfiguren überragtem Giebel. Als Abschluss des Ganzen ein hohes Gesims mit doppeltem Fries, der überaus reich geschnitzt mit musicirenden Puttenfiguren zwischen prächtigem Renaissance-

Laubwerk. Prachtmöbel von ausnehmend seltenem Reichthum der Ornamentik.

Höhe 206, Breite 161, Tiefe 74 Cent.

1401 **Schrank,** mit etagenförmigem Aufsatze. Die beiden grossen Thüren, die wie die Seitenwandungen kassettirt sind, zeigen in der Mitte einen stark reliefirten Löwenkopf; die schräg gestellten Schlagleisten und der Mittelstollen mit karyatidenartig behandelten, fast vollrund geschnittenen allegorischen Figuren. Ueber den Thüren eine die ganze Breite des Schrankes einnehmende Schieblade, reich geschnitzt mit üppigem Renaissance-Laubwerk, aus dessen Verschlingungen charakteristische Figuren erwachsen; in der Mitte und zu den Seiten stark vortretende Löwenköpfe. Die Seitenwandung mit Greifenfigur etc. Die Vorderflächen des in zwei Etagen sich aufbauenden Aufsatzes zeigen reiche Friese im üppigen Renaissancestyl mit Laubwerk, von Figuren mit Fischschwanzendigungen etc. belebt. Prächtiges flandrisches Möbel.

Höhe 168, Breite 148, Tiefe 68 Cent.

1402 **Humpenschrank.** Das Untertheil offen, mit geschnitzten Vorderstollen und einer Rückwand mit Hohlkehlen. Der Oberbau mit zwei reich beschlagenen Thüren und einer Mittelfüllung, die einen vollrund vortretenden von Laubwerkmotiven umrahmten Medaillonkopf zeigen. Die Seitenwandungen gekehlt. Der Fries, der die ganze Breite einnehmenden Schieblade mit aus Maskaron erwachsenden Laubranken.

Höhe 154, Breite 106, Tiefe 45 Cent.

1403 **Hoher Humpenschrank.** Das Untertheil offen, mit geschnitzten Vorderstollen und in Hohlkehlen gemusterter Rückwand. Der Oberbau, zu dem zwei in Laubranken geschnitzte Schiebfächer überführen, hat in der Mitte zwei Thüren mit stark vortretendem Medaillonkopf in reichen Ranken, flankirt von zwei schmalen Füllungen mit aufsteigendem Laubornament.

Höhe 155, Breite 128, Tiefe 43 Cent.

1404 **Grosser gothischer Sacristeischrank.** Die beiden Füllungen mit tief eingeschnittenen Ornamenten, zwischen denen heraldische Thiere etc. Der Sockel und die Einfassungsleisten mit Rankenwerk in Flachrelief; das Gesims mit Zinnenbekrönung. Gutes Möbel.

Höhe 196, Breite 120, Tiefe 54 Cent.

1405 **Breiter gothischer Schrank,** mit mittlerer Thüre, die geschnitzt mit Masswerk; die nebenliegenden Füllungen, sowie die Seitenwandungen mit reichem Laubwerk in Flachrelief.

Höhe 136, Breite 150, Tiefe 50 Cent.

1406 **Gothischer Stollenschrank.** Das Untertheil offen, mit vierkantigem Stollen. Die Füllungen des Oberbaues mit zwei Thüren und zwei Schiebfächern, sind an der Vorderfronte und an den Seitenwandungen zierlich durchbrochen geschnitzt mit reich dessinirtem Masswerk und Fensterverzierungen. Auf den Schlagleisten reliefirte Fialen. Interessantes, schönes Möbel von seltenem Reichthum der Motive.

Höhe 136, Breite 106, Tiefe 55 Cent.

No. 798 114 774 464 629 463 623 123 798
No. 1401

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

No. 1330 No. 750 No. 796 No. 750 No. 767

No. 1406

No. 800 No. 112 No. 800

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

1407 **Gothischer Stollenschrank,** mit vier hohen glatten Stollen. Der Fries der Schieblade, sowie die Füllungen der beiden Thüren gut geschnitzt mit hübschem Masswerk.
Höhe 150, Breite 93, Tiefe 52 Cent.

1408 **Gothischer Stollenschrank,** in ähnlichem Aufbau und ähnlicher Ornamentirung.
Höhe 150, Breite 93, Tiefe 52 Cent.

1409 **Kleiner Stollenschrank.** Das Untertheil offen, in zwei Etagen. Die Thüre und die beiden nebenliegenden Füllungen geschnitzt in Renaissance-Laubwerk mit figuralen Endigungen.
Höhe 128, Breite 69, Tiefe 30 Cent.

1410 **Stollenschrank.** Die drei Füllungen des Obertheils, sowie der Schiebladenfries, sind in Flachrelief reich geschnitzt mit Rosetten, verschlungenen Arabesken etc. Schönes Möbel.
Höhe 142, Breite 96, Tiefe 48 Cent.

1411 **Geschnitzter Aufsatzschrank** in Eichenholz. Die Thüren mit Leistenverzierungen, die Schiebladenfriese, die Schlagleisten und das Gesims, des von hermenartig behandelten Karyatiden auf rollenförmigen, durchbrochen geschnitzten Basen getragenen Daches, zeigen Hohlkehlen, Schuppenmusterung etc. Sehr gutes, in seiner Einfachheit bemerkenswerthes Original-Möbel.
Höhe 168, Breite 124, Tiefe 57 Cent.

1412 **Geschnitzter Aufsatzschrank.** Das Untertheil mit zwei grossen Thüren, mit von vortretenden Leisten gebildeter Nische, in der eine Pyramide; darüber zwei Schiebfächer, deren Friese Laubranken zeigen. Die beiden Thüren des Obertheiles, dessen vorspringendes Dach mit in Quadern und Canneluren abwechselnden Friese, von zwei vierkantigen Säulen getragen wird, sind den unteren Thüren entsprechend ornamentirt.
Höhe 167, Breite 123, Tiefe 58 Cent.

1413 **Ueberbauschrank,** an den Seiten abgeschrägt und mit offenem Untertheil, das von geschnitzten Flachstollen getragen wird. Zwei Schiebfächer führen zum Oberbau über, die beiden Thüren desselben zeigen ein Wappenschild zwischen prächtigem Holbeinlaubwerk mit figuralen Endigungen, zwischen denselben eine schmale Füllung mit Blumenvase. Der Fries des von den allegorischen Figuren der Hoffnung und der Gerechtigkeit getragenen Daches, ist geschnitzt mit fein gestengeltem Laubwerk, welches in Thierköpfen ausläuft.
Höhe 156, Breite 126, Tiefe 58 Cent.

1414 **Hoher doppelthüriger Leinwandschrank** in Eichen- und Eschenholz, mit Schnitzwerk und reichen Intarsien. Auf einem hohen, auf vier Kugelfüssen ruhenden Sockel mit vier Schiebfächern, erhebt sich der Mittelbau mit zwei grossen, seitlich und in der Mitte von Pilastern flankirten Thüren, dieselben sind architectonisch angelegt mit einer von Leisten gebildeten und von hohem Giebeldach überragten Nische, deren Mittelfüllung eine Hatormaske in Intarsien zeigt. Als Abschluss des Ganzen eine

hohe Kappe mit einem in Flachrelief geschnitzten Fries und stark vortretendem, von geschweiften Trägern gehaltenem Gesims. Aeusserst reiches und dekoratives Möbel.

Höhe 230, Breite 200, Tiefe 72 Cent.

1415 **Grosser Renaissance-Schrank.** Die beiden in je vier Compartimente getheilten Thüren des Untertheiles zeigen edel stylisirtes Holbeinlaubwerk, deren Ranken zum Theil in phantastischen Köpfen auslaufen. Zwei Schiebladen, deren Friese elegantes, fein gestengeltes Laubwerk mit larvenartigen Ausläufen bieten, führen zum Obertheile über, dessen beide Thüren meisterhaft geschnitzt mit vollrund vortretendem Medaillonkopf zwischen Rankenwerk, getrennt durch eine Mittelfüllung, auf der ein hochreliefirter Engelskopf in aufsteigendem Blumenornament mit figuraler Endigung. Die Füllungen der Seitenwände mit Hohlkehlen. Reiche, theils durchbrochene Eisenbeschläge bilden den weiteren Schmuck. Prachtvolles, interessantes Möbel von schöner Zeichnung und reicher Ornamentik. XVI. Jahrh.

Höhe 187, Breite 154, Tiefe 67 Cent.

1416 **Renaissance-Buffet** in Nussbaum- und Eschenholz. Der untere Theil schrankförmig, der obere Theil offen, die Thüre des ersteren und die Rückwand des letzteren mit architectonisch angelegtem Mittelfeld, von zierlichem Rankenwerk in Flachrelief umfasst. Süddeutsche Arbeit. Anfang XVII. Jahrh.

Höhe 210, Breite 96, Tiefe 56 Cent.

1417 **Einthüriges Renaissance-Kastenschränckchen.** Die Thüre, mit der reliefirt geschnitzten Figur eines auf Sockel stehenden musicirenden Engels die breite Umrahmung mit schwungvollen Laubarabesken in Intarsien-Arbeit; oben die Jahreszahl 1585.

Höhe 136, Breite 75, Tiefe 43 Cent.

1418 **Hoher Bücherschrank,** mit in je zwei Füllungen getheilte Thüren, von denen die unteren ein aufsteigendes Blumenornament, die oberen eine Heiligenfigur in architectonisch reich angelegter Nische mit Balustrade zeigen. Die Schlagleisten und der Gesimsfries geschnitzt mit Holbeinlaubwerk, zwischen denen Mascarons und Hermenbüsten, auf den letzteren in einer Kartusche die Jahreszahl 1552. Die Seitenfüllungen gekehlt.

Höhe 176, Breite 90, Tiefe 46 Cent.

1419 **Grosser eingelegter Aufsatzschrank.** Der untere Theil mit zwei grossen Thüren, der obere Theil mit zwei kleineren Thüren und einer Mittelfüllung, das vortretende Gesims wird von zwei charakteristischen Caryatiden getragen. Die Thürfüllungen und die Friese der Schiebfächer und des Gesimses zeigen Landschaftsmotive oder reiche Architecturen in vorzüglich ausgeführter Marquetteriearbeit, die Schlag- und Umfassungsleisten, sowie die Füllungen der Seitenflächen Sternmusterung etc. Sehr schönes, wohlerhaltenes Originalmöbel.

Höhe 155, Breite 130, Tiefe 60 Cent.

1420 **Eingelegter Ueberbau-Schrank.** Das Untertheil offen, mit vier viereckigen Stollen; die Friese der beiden den Uebergang bilden-

No. 115 No. 974 No. 1027 No. 975 No. 116

No. 1415

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

denden Schiebladen, sowie die Thüren und das vorspringende Gesims des Obertheiles, sind in verschiedenfarbigem Holze reich eingelegt, mit Laubranken, Vogelfiguren in Ornamentrahmen etc. Niederrheinische Arbeit. XVII. Jahrh.

Höhe 160, Breite 420, Tiefe 55 Cent.

1421 **Hoher eingelegter Schreibsekretär** in Nussbaumholz. Der untere Theil kommodenförmig mit drei Schiebfächern, der mittlere Theil mit schräger Klappe. Der hohe, stark zurücktretende Obertheil ist mit zwei Thüren verschlossen, auf denen weibliche Figürchen in Elfenbein eingelegt. Das ganze Möbel schliesst mit einem geschweiften Gesims ab. XVIII. Jahrh.

Höhe 218, Breite 116, untere Tiefe 57, obere Tiefe 30 Cent.

1422 **Schreibschränkchen** mit vierseitigen Stollen und schräger Klappe, die, wie die Schiebladenfriese und Seitenflächen in verschiedenfarbigem Holze reich eingelegt mit Vogelfiguren, Blumen etc.

Höhe 103, Länge 92, Breite 44 Cent.

1423 **Zweithüriges Schränkchen**, Nussbaumholz, mit auf Säulen ruhendem offenen Untertheil und etagenförmigem Aufsatz. Die beiden Thüren und die Seitenwandungen mit in hübschem Leistenprofil weit ausladenden Füllungen und mit reichen durchbrochenen Eisenbeschlägen.

Höhe 166, Breite 120, Tiefe 59 Cent.

1424 **Doppelthüriger Schrank** auf tischförmigem Untersatz, mit vier durch Kreuz verbundenen Stollen. Im Inneren acht Schiebfächer um ein mittleres offenes Gelass. Alte chinesische Lackarbeit mit Landschaftsmotiven, Vögeln etc. in Goldmalerei und mit reich ciselirten Bronzebeschlägen.

Höhe 175, Breite 92, Tiefe 44 Cent.

1425 **Consolschränkchen**, Palysanderholz, doppelthürig, auf vier hohen hübsch gegliederten Füssen. Die kassettirten Thüren und Seitenwandungen werden von runden Säulen mit kannelirten Vasen flankirt. Hübsches, geschmackvolles Möbel.

Höhe 117, Breite 110, Tiefe 50 Cent.

1426 **Cabinet**, doppelthürig, mit zahlreichen inneren Schiebfächern und zierlichen Bronzebeschlägen; auf tischförmigem Untergestell mit vier kannelirten Stollen und gekehlten Traversen.

Höhe 157, Breite 90, Tiefe 66 Cent.

1427 **Kleines Cabinet**, mit zwei von Säulen flankirten Thüren; im Innern grösseres mittleres Gelass und zahlreiche Schiebfächer. Verschiedenfarbiges Holz, mit Einlage in Ebenholz und Elfenbein.

Höhe 82, Breite 75, Tiefe 39 Cent.

1428 **Waschschrank.** Die Fronte in Schnitzwerk und mit Intarsien, die Thüre des Untertheils mit architectonisch angelegtem Mittelfelde, mit einer von zwei charakteristisch behandelten Karyatiden getragenen Arkade, die Thüre des Obertheils eingelegt mit dem Doppeladler, von meisterhaft geschnitzten Karyatiden flankirt. Der Mittelbau nischenförmig, mit schöner, zinnener Muschel und Wasserkugel mit Ausflusshahn, von einem Adler überragt.

Höhe 240, Breite 70, Tiefe 50 Cent.

1429 **Waschapparat,** Holz, mit hübsch profilirten Eichenholzleisten verziert. Mit Zinnlavoir und Becken.
Höhe 100, Breite 36 Cent.

1430 **Nachtschränkchen.** Der untere Theil offen, mit zwei Etagen; die Thüre des Oberbaues mit hochreliefirter Figur, in von vortretenden Leisten gebildeter Nische.
Höhe 112, Breite 47, Tiefe 30 Cent.

1431 **Thüre** mit zwei von guillochirten Leisten umrahmten Feldern, schönem Schloss und durchbrochenen Bändern. XVII. Jahrh.
Höhe 180, Breite 87 Cent.

1432 **Vorderseite einer Truhe,** in hohem Relief vortrefflich geschnitzt mit biblisch-mystischen Compositionen, dazwischen Schriftbänder; zu den Seiten je zwei übereinander stehende Wappenschilder. Interessante, reiche Schnitzarbeit; oben rechts eine Banderole mit: gracie 1516.
Höhe 100, Breite 200 Cent.

1433 **Norditalienische Truhe,** die Vorderseite in hohem Relief vorzüglich geschnitzt. Das Mittelfeld zeigt Venus im Muschelwagen, von den Grazien begrüsst; auf den Schlagleisten Amorettenfiguren. Massive Eisengehänge. Gutes Möbel.
Höhe 50, Länge 122, Breite 52 Cent.

1434 **Brauttruhe,** die Vorderseite mittelst Schnitzwerk architectonisch gegliedert mit Giebelfeldern und Pilastern. Dazwischen reiche, verschiedenfarbige Intarsien. Sächsische Arbeit. XVII. Jahrh. Aus Sayda im Erzgebirge.
Höhe 51, Länge 110, Breite 56 Cent.

1435 **Grosser truhenförmiger Kasten** mit Vexirverschluss, mit eingelegten Friesen und Leisten und mit starken Messinghandhaben.
Höhe 43, Länge 65, Breite 47 Cent.

1436 **Gothisches Kästchen.** Allseitig äusserst zierlich durchbrochen geschnitzt mit Fischblasenornament, reizvollen Rosetten und Maasswerk. Sehr hübsches feines Stück mit Messingbeschlag und Henkelgriff.
Höhe $7^1/_2$, Länge $20^1/_2$, Breite 11 Cent.

1437 **Viereckiges gothisches Kästchen** mit Wismuthmalerei. Auf dem Deckel die interessanten Costümfiguren eines Herrn und einer Dame, auf den Seitenflächen Vögel und Blumen. Eisenbeschlag.
Höhe 9, Länge 19, Breite 15 Cent.

1438 **Viereckiges gothisches Kästchen,** geschnitzt, auf dem Deckel das Lamm Gottes, auf den Seiten Spruch in gothischen Minuskeln auf mit Kreuzornament gegittertem Grunde. Zierlicher Eisenbeschlag, der Deckel mit Handgriff.
Höhe $6^1/_2$, Länge 16, Breite 11 Cent.

1439 **Renaissance-Kasten** in Marquetteriearbeit, mit einer inneren Schiebladeneintheilung, nebst Mittelgefach, mit Ornamentfriesen von Goldbronze.
Höhe 50, Breite 50 Cent.

1440 **Ebenholzkästchen** mit hohem Deckel, auf dessen inneren Flächen ebenso wie auf den Aussenseiten vertiefte Silbereinlagen mit figuralen und ornamentalen Motiven angebracht sind.
Höhe 18, Länge 21 Cent.

1441 **Holzkästchen** (mit theilweiser Goldgrundirung) in Wismuthmalerei; auf dem Deckel in figurenreicher Composition Simson und Delila, mit einer altdeutschen Inschrift und der Jahreszahl 1560.
Höhe 10, Länge 28 Cent.

1442 **Viereckiger Tyroler Kasten** mit Secrets, durchweg en relief geschnitzt.
Höhe 23, Länge 37, Breite 24 Cent.

1443 **Viereckige Kassette**, einfach eingelegt, der Deckel mit Handgriff.
Höhe 21, Länge 22, Breite 16 Cent.

1444 **Viereckige Kassette**; allseitig geschnitzt mit Rosetten, Blumenranken etc., der Sockel mit ornamentirtem Messingbeschlag.
Höhe 16, Länge 32, Breite 19 Cent.

1445 **Kleines Schmuckschränkchen** mit zwei Thüren und sieben Schiebfächern, deren Friese, wie die Innenseiten der Thürchen, mit Spiegelglas belegt sind, auf dem aufgemalt Costümfiguren, Vögel etc.
Höhe 19, Länge 19, Breite 14 Cent.

1446 **Modellschränkchen**, mit drei Schiebfächern und Aufsatz. Wenig geschnitzt.
Höhe 32, Breite 30, Tiefe 15 Cent.

1447 **Rococo-Puppenkommödchen**, mit drei Schiebfächern, eingelegt in gegitterter Musterung.
Höhe 27, Länge 38, Breite 22 Cent.

1448 **Nähkasten**, chinesische Lackarbeit mit reichster Goldanwendung. Den Deckel, sowie die Seitenflächen füllen grosse und kleine von Blumen und Ranken umrahmte Medaillons mit mehr oder minder figurenreichen Darstellungen vor landschaftlichen Hintergründen. Die zahlreichen inneren Einlagen Elfenbein, theils reich geschnitzt.
Höhe 17, Länge 32, Breite 23 Cent.

1449 **Grosser achteckiger Spielkasten**, japanische Lackarbeit, mit reicher Goldanwendung; auf dem Deckel zwei Figuren in Landschaft; auf den Seitenflächen, sowie auf den zahlreichen inneren Kästchen Blumenbouquets.
Höhe 14, Länge 36, Breite 28 Cent.

1450 **Cigarrenkasten**, in Form eines Fässchens, Palysanderholz mit Messingbeschlägen. Modern.
Höhe 23 Cent.

1451 **Löffelkästchen**, Buchsbaumholz, en relief geschnitzt mit gothisirenden Rebenranken; auf dem Deckel Madonna mit dem Kinde über Halbmond stehend.
Länge 21, Breite 8 Cent.

1452 **Gestell eines gothischen Tisches**, mit vier geflochtenen Stollen, die Traversen mit Ornamentverschlingungen in Flachrelief.
Höhe 64, Länge 109, Breite 117 Cent.

1453 **Ausziehtisch,** mit vier balusterförmigen, reich geschnitzten Stollen, mit oberem stark vortretenden Löwenkopf. Gutes Möbel.
Höhe 80, Länge mit den ausgezogenen Platten 225, Breite 80 Cent.

1454 **Tisch,** auf vier geschweiften Stollen, in alter chinesischer Lackarbeit mit reichster Goldanwendung. Die geschweifte, an den Ecken abgeflachte Platte zeigt eine mit Figuren staffirte Landschaftsdarstellung, Schragen und Stollen Blumenranken.
Höhe 74, Länge 70, Breite 56 Cent.

1455 **Viereckiger Tisch,** auf vier schraubenförmig gedrehten, durch Kreuzform verbundenen Stollen. Die Platte in geometrischer Musterung in verschiedenfarbigem Holze eingelegt und mit Ebenholzfeldern, auf denen Puttenfiguren, Füllhörner und Arabesken in gravirter Elfenbeineinlage. Schönes Stück. Anfang XVIII. Jahrh. Aus dem herzoglichen Schlosse Salzdahlum bei Braunschweig stammend.
Höhe 73, Länge 84, Breite 50 Cent.

1456 **Viereckiger Tisch,** mit vier elegant profilirten gewundenen und durch Kreuzform verbundenen Füssen; die Platte und der Zargen mit Intarsien aus verschiedenem Holze und mit geschmackvollen Arabesken aus Elfenbein in Ebenholz eingelegt. Sehr schönes Möbel. Anfang XVIII. Jahrh. Dasselbe stammt aus dem herzogl. Schlosse Salzdahlum bei Braunschweig.
Höhe 82, Länge 72, Breite 95 Cent.

1457 **Kleiner Tisch,** mit geschweifter Platte. Die elegant gegliederten Stollen geschnitzt mit Palmetten, die Traversen mit reichen Laubranken. Hübsches Stück.
Höhe 76, Länge 98, Breite 64 Cent.

1458 **Viereckiger Tisch,** auf vier, durch Mittelbalken verbundenen geschnitzten Stollen. Das Gestell reich geschnitzt mit Schnörkeln und Rollenwerk.
Höhe 80, Länge 90, Breite 52 Cent.

1458a **Vierseitiger Tisch** in verschiedenfarbigem Holze eingelegt, die Platte mit Vogel einen Zweig im Schnabel.
Höhe 74, Länge 86, Breite 56 Cent.

1459 **Offener Schreibtisch,** in geschweifter Form, mit fünf Schiebfächern. Nussbaumholz mit reichen Beschlägen in vergoldeter Bronze.
Höhe 84, Breite 136, Tiefe 74 Cent.

1460 **Gueridon,** mit hohem, gewundenen Ständer und runder Platte.
Höhe 70 Cent.

1461 **Waschtischchen,** auf vier vierseitigen Stollen und mit Toilettespiegel mit reich geschnitztem Aufsatz.
Höhe 152, Länge 85, Breite 46 Cent.

1462 **Spiegel mit Console.** Der Rahmen des ersteren durchbrochen geschnitzt mit Laubranken; die Console geschweift, die Füsse geschnitzt, am oberen Ende ein Maskaron.
Höhe des Spiegels 96, Breite 80 Cent. Höhe der Console 80, Länge 89, Breite 48 Cent.

1463 **Grosser ovaler, etwas geschweifter Spiegel.** Der breite, überaus reich geschnitzte und vergoldete Rahmen bildet einen Akanthusblattkranz, mit tief unterschnittenen und überfallenden Blättern. Vorzügliche italienische Arbeit. Prachtstück. Dasselbe stammt aus Padua.

Höhe 150, Breite 100 Cent.

1464 **Grosser Kaminaufsatz,** (dessus-de-cheminée), im üppigsten Rococostyl, theils durchbrochen reich geschnitzt und vergoldet und mit vielen Spiegeln verschiedener Grösse. Aus dem Würzburger Schlosse stammend.

Höhe 114, Breite 148 Cent.

1465 **Hoher Pfeilerspiegel,** (Trumeau). Der Rahmen in verschiedenfarbigem Holze in geometrischer Musterung eingelegt, dazwischen Ebenholzplatten mit gravirten Elfenbeinintarsien, Figuren, Füllhörner etc. darstellend. In der Mitte des hohen, von Schnitzwerk umrahmten Aufsatzes eine entsprechend ausgeführte Füllung mit springendem Pferd in geschmackvollem Ornamentmedaillon. Sehr schönes Möbel, Anfang XVIII. Jahrh. Dasselbe stammt aus dem herzoglichen Lustschlosse Salzdahlum bei Braunschweig.

Höhe 238, Breite 87 Cent.

1466 **Kleiner Wandspiegel,** im Rococostyl mit hohem gut durchbrochen geschnitzten Aufsatz; vergoldet.

Höhe 70, Breite 33 Cent.

1467 **Viereckiger Spiegel;** der Rahmen geschnitzt unten mit Guirlande, der Aufsatz mit Adler.

Höhe 86, Breite 42 Cent.

1468 **Spiegelrahmen,** reich geschnitzt mit reliefirten Laubranken und kartuschenförmigen Eckstücken, unten ein Schild mit Doppelwappen.

Höhe 114, Breite 100 Cent.

1469 **Toilettespiegel-Rahmen,** mit hohem Aufsatz, durchbrochen geschnitzt mit Vase in Festons. Alte Vergoldung.

Länge 52, Breite 31 Cent.

1470 **Ovaler Rahmen,** meisterhaft geschnitzt mit reichen verschlungenen Laubranken.

Höhe 44, Breite 30 Cent.

1471 **Geschnitzter Rococorahmen;** in den Ecken hoch reliefirte Rosen. Alte Bemalung und Vergoldung.

Länge 42, Breite 36 Cent.

1472 **Ein Paar kleine breite Rahmen,** reich geschnitzt mit Laubwerk und Palmetten. Alte Bemalung und Vergoldung.

Höhe 28, Breite 37 Cent. 2 Stück.

1473 **Geschnitzte Renaissance-Bettstelle,** mit hoher Rückwand und mit von vier mit Engelsköpfen, Festons etc. reich geschmückten Säulen getragenem Himmel.

1474 **Bettstelle,** in vier Theilen mit Aufsatz. XVII. Jahrh.

1475 **Grosser Lehnsessel.** Das Gestell geschnitzt, auf der Rücklehne in Hochrelief unter Bogen die Darstellungen des Sündenfalles und des Opfers Abrahams. Sitz und Lehnen gepolstert und mit Lederbezug. Interessantes Stück.

Höhe 90, Breite 60 Cent.

Anmerkung. Eine Notiz des verstorbenen Besitzers besagt über das vorstehende Stück: Der hölzerne Sessel dürfte vielleicht das einzige uns erhaltene Holzmöbel romanischer Zeit sein, da sonst dergleichen nur in Marmor, Alabaster, Elfenbein oder Metall erhalten. Unicum einer Sammlung. Dasselbe stammt aus dem, in ein katholisches Gymnasium verwandelten Kloster Josephinum in Hildesheim. Mönchsarbeit des XIII. Jahrh. Von neuem zusammengesetzt, gepolstert und mit Leder überzogen.

1476 **Armsessel.** Stollen und Mittelleisten schraubenförmig gedreht, die Lehnen geschnitzt mit Laubmotiven. Sitz und Rückwand gepolstert und mit gemustertem Plüsch bezogen.

Höhe 116 Cent.

1477 **Armsessel.** Das Gestell gedrechselt, die Lehnen geschnitzt mit Palmetten. Der Sitz und die von Löwenköpfen überragte Rückwand gepolstert und mit grünem Damast bezogen.

Höhe 130 Cent.

1478 **Bank.** Die Vorderseite, sowie die Rücklehne reich geschnitzt mit Laubwerk, zwischen dem vortretender Engelskopf etc. Füsse und Armlehnen gedreht; der Sitz mit Rohrgeflecht.

Höhe 90, Breite 136 Cent.

1479 **Sechs Stühle,** mit vier sechsseitigen, durch geschwungenes Kreuz verbundenen Stollen; der Sitz und die hohe Rückwand gepolstert und mit rothem Stoff bezogen.

Höhe 120 Cent.

1480 **Fünf Holzstühle.** Die hohe von Löwenköpfen überragte Rücklehne mit breiter, durchbrochen geschnitzter Mittelleiste. Mit kleinen Variationen im Schnitzwerk.

Höhe 104 Cent.

1481 **Drei hohe Stühle.** Die Lehne und Vorderseite mit reich geschnitzten Zwischensätzen. Der Sitz mit hübschem Plüschbezug.

Höhe 119 Cent.

1482 **Zwei Holzstühle.** Die hohe Rückwand mit durchbrochen geschnitzten Traversen mit mittleren Rosetten.

Höhe 102 Cent.

1483 **Zwei Holzstühle,** (Schemel). Die Rückwand geschnitzt mit dem gekrönten Doppeladler.

Höhe 88 Cent.

1484 **Stuhl mit hoher Lehne,** mit geschnitzten Traversen, der Sitz gepolstert und mit Seidenstoff bezogen.

1485 **Stuhl.** Die hohe Rückwand mit durchbrochen geschnitzten Traversen, der Sitz gepolstert.

Höhe 100 Cent.

1486 **Holzstuhl** (Schemel). Die Rückwand reich geschnitzt mit von phantastischen Thierfiguren gehaltenem Mascaron, darunter in einem Lorbeerkranz: C. B. 1707.
Höhe 96 Cent.

1487 **Holzstuhl** (Schemel). Die Rückwand reich geschnitzt mit Laubwerk und mit mittlerer Durchbrechung in Herzform.
Höhe 95 Cent.

1488 **Consolenensemble,** für zwölf Vasen oder Figuren dienend, Styl Louis XIV., mit Rollenwerk und Ranken vorzüglich geschnitzt und vergoldet.
Höhe 60, Breite 60 Cent.

1489 **Ein Paar dreitheilige Rococo-Consolen** mit Schnörkel- und Muschelwerk reich geschnitzt und vergoldet.
Höhe 37 Cent. 2 Stück.

1490 **Ein Paar Consolen,** ähnlich.
Gleiche Grösse. 2 Stück.

1491 **Ein Paar Rococo-Consolen,** vorzüglich, theils durchbrochen geschnitzt und vergoldet.
Höhe 16 Cent.

1492 **Ein Paar kleine Rococo-Consolen,** ähnlich.
Höhe 14 Cent.

1493 **Ein Paar Rococo-Consolen,** reich geschnitzt und vergoldet.
Höhe 14 Cent.

1494 **Ein Paar Rococo-Consolen,** reich geschnitzt.
Höhe 18 Cent.
Die vorstehenden sub Nr. 1489-1494 verzeichneten Consolen bilden ein sehr schönes Ensemble und werden auf Wunsch zusammen versteigert.

1495 **Zwei Consolen.** Als Träger vollrund geschnitzter geflügelter Engelskopf.
Höhe 32 Cent.

1496 **Japanische Lacketagère,** dreitheilig, mit reichen Blumenguirlanden etc. in Farben und Gold.
Höhe 74, Länge und Breite 46 Cent.

1497 **Pfeifenständer,** reich profilirt; die ausgeschweifte, auf vier schneckenförmigen Füssen ruhende Platte mit Perlverzierung.
Höhe 105 Cent.

1498 **Kleine Standuhr.** Die Vorderplatte Rothkupfer, reich in Arabesken gravirt und vergoldet. Das Zifferblatt nicht vergoldet.
Höhe 16, Breite 10 Cent.

1499 **Tintenfass** in Boulearbeit, die Platte Schildpatt mit geschmackvollen Arabesken in vergoldeter Messingeinlage. Mit reicher Garnitur in Goldbronze, Guirlanden etc. bildend. Hübsches Stück.
Höhe 11, Länge 25, Breite 16 Cent.

1500 **Schachbrett**, chinesisch, in reichster Goldlackarbeit; um den Rand Langmedaillons mit figürlichen Darstellungen. Nebst completem Schachspiel, dessen Figuren gut geschnitten in Elfenbein, auf hohen Sockeln mit sich nach innen mehrfach verjüngender Kunstkugel. Sehr schön.

Länge und Breite 50 Cent.

1501 **Reise-Schachbrett**, mit Tric-Trac und Mühl-Spiel, zum Zusammenklappen eingerichtet. Mit nicht dazu gehörigen in Holz geschnitzten Schachfiguren.

Länge 43, Breite 22 Cent.

Miniaturen, Gemälde und Kupferstiche.

1502 **Kleines Altärchen** in architectonischem Aufbau, mit hohem Fusse; eine von Säulchen getragene, mit guillochirten Leistchen geschmückte Nische umschliesst eine, in Farben und Gold gemalte Pergamentminiatur mit der Verklärung Christi. Hübsches Stück.

Höhe 38, Breite 17 Cent.

1503—1514 **Die zwölf Apostel**, in Brustbildern, mit den betreffenden Attributen. Vorzüglich ausgeführte Miniaturen auf Pergament. In mit Laubverzierungen, Riemenwerk etc. vortrefflich und reich geschnitzten und vergoldeten Rähmchen.

Höhe jeder Miniatur 7, Breite $5^1/_2$ Cent. Höhe des Rähmchens $22^1/_2$, Breite 21 Cent.

1515 **Brustbild eines Ritters** mit in Locken herabfallendem Haar, breitem Spitzenkragen über dem schwarzen Gewande. Vorzüglich ausgeführte Oelminiatur auf ovaler Kupferplatte, die auf der Rückseite mit gravirter Bettlerfigur.

Höhe $7^1/_2$, Breite $5^1/_2$ Cent.

1516 **Brustbild einer Dame** in Perlenhaube und Spitzenkragen. Gute Oelminiatur auf Kupfer.

Höhe $7^1/_2$, Breite $5^1/_2$ Cent.

1517 **Brustbild einer Dame** in reich verziertem Spitzenhäubchen, Spitzenkragen über dem gemusterten grünen Gewande. Gut ausgeführte, costümlich interessante Oelminiatur auf Kupfer.

Höhe $6^1/_2$, Breite $5^1/_2$ Cent.

1518 **Brustbild eines Cavaliers** mit Puderfrisur, in blauem, spitzenbesetztem Rocke. Fein ausgeführte kleine Miniatur auf Elfenbein.

Höhe $3^1/_4$, Breite $2^3/_4$ Cent. Vergoldeter Bronzereif.

1519 **Brustbild eines Ritters**, in goldgesticktem Wamms und mit breitem Spitzenradkragen. Feine Oelminiatur auf Kupfer. In Messingrähmchen mit durchbrochenem Aufsatz.

Höhe $5^1/_2$, Breite 4 Cent.

1520 **Brustbild eines Monarchen** (Kaiser von Russland). Fein ausgeführtes Miniaturportrait auf Pergament.

Höhe $7^1/_2$, Breite 6 Cent. Ornamentirtes Goldbronzerähmchen.

1521 **Kniefigur einer Dame** an Tisch sitzend. Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 4, Breite $3^1/_2$ Cent.

1522 **Kaiserpaar auf Thron,** eine Audienz ertheilend. Figurenreich componirte japanische Miniatur auf Reispapier.
Höhe 19, Breite 28 Cent. In Rahmen unter Glas.

1523 **Simson und Delila.** Composition von zwei Kniefiguren, in der Manier des van der Werff meisterhaft ausgeführtes Pastellbild.
Höhe 37, Breite 30 Cent. In Rahmen unter Glas.

Albrecht Altdorfer,

geb. zu Altdorf 1488; † zu Regensburg 1538.

1524 **Biblisch symbolische Darstellung des Sündenfalls und der Erlösung.**
Figurenreiche Composition. Mit Monogramm und Jahreszahl 1528.
Holz. Höhe 56, Breite 59 Cent.

Barthel Beham,

geb. zu Nürnberg 1496; † zu Rom 1540.

1525 **Grosses Votivbild.**
In Wolken schwebt Gott Vater in Pluviale und Krone, über der Weltkugel, er hält den ans Kreuz gehefteten Jesus, über ihm die Taube des hl. Geistes; zu den Seiten Madonna und Apostelfiguren, Engel mit den Leidenswerkzeugen etc. Unten kniet über zweizeiligen Inschriftbändern das Donatorenpaar mit ihren sieben Kindern. Sehr schönes Bild.
Holz. Höhe 127, Breite 97 Cent.

Carlo Cignani,

geb. zu Bologna 1628; † daselbst 1719.

1526 **Heilige Familie.**
Rechts die Halbfigur der Madonna in rothem Kleide und blauem Mantel, das vor ihr auf Stroh liegende nackte Jesuskind betrachtend; links der heilige Joseph. Vortrefflich ausgeführtes Bild.
Leinwand. Höhe 36, Breite 43 Cent.

Joseph Decoster, Brüssel.

1527 **Fruchtstück.**
Auf einem Marmorsockel liegen bei einer Fayencevase, aufgeschnittene Melone, Trauben, Pfirsiche und sonstiges Obst. Unten rechts bezeichnet: J. Decoster.
Holz. Höhe 38, Breite 29 Cent.

Joseph Decoster.

1528 **Fruchtstück.**

Aehnliche Composition, mit Ananas, Pfirsichen etc.; rechts grau-blauer Krug. Unten links bezeichnet: J. Decoster.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Grösse.

Gerard Dow,

geb. zu Leyden 1613; † daselbst 1680.

1529 **Familienbild.**

Composition von sechs Figuren. Mit undeutlicher Signatur.

Leinwand. Höhe 55, Breite 48 Cent.

Gerbrand van den Eeckhout,

geb. zu Amsterdam 1621; † daselbst 1674.

1530 **Die Prophezeiung der Hexe von Endor an König Saul.**

Composition von zahlreichen Figuren mit vorzüglichem Lichteffect.

Holz. Höhe 55, Breite 67 Cent.

Franz Franck,

geb. zu Antwerpen 1580; † daselbst 1642.

1531 **Das Gastmahl des Herodes.**

Auf einen mit Speisen bedeckten Tisch, um den Herodes und seine Höflinge gruppirt sind, hat Herodias eine Schüssel mit dem Haupte des Johannes hin gestellt; rechts erblickt man durch eine geöffnete Thüre auf die Enthauptungsscene.

Holz. Höhe 67, Breite 105 Cent.

1532 **Johannes predigt in der Wüste.**

In einer baumreichen Landschaft predigt der hl. Johannes zahlreichen um ihn versammelten Männern und Weibern.

Holz. Höhe 71, Breite 105 Cent.

Cornelis Huysmans,

geb. zu Antwerpen 1648; † daselbst 1727 oder 29.

1533 **Hügelige Landschaft.**

Im Vorgrunde eines weit ausgedehnten Terrains lagern an dem Wege Hirtinnen bei ihren Kühen; rechts und links Baumgruppen auf Anhöhen.

Leinwand. Höhe 34, Breite 44 Cent.

Alt-italienischer Meister.

1534 **Spitzbogiges Klappaltärchen.**

Das Mittelbild zeigt eine Halbfigur der Madonna in blauem, goldbordirten Mantel, das Jesuskind auf dem linken Arme haltend.

Auf den Flügeln die Standfiguren der hl. Aposteln Petrus und Paulus. Goldgrund; die Heiligenscheine, Gewandborten etc. mit Punzornamenten; der Spitzbogen des Mittelbildes mit Krabben geschmückt.

Holz. Höhe 66, Breite aufgeschlagen 75 Cent.

1535 **Die mystische Vermählung der hl. Katharina.**

Im Vorgrunde einer Landschaft sitzt Madonna, das Jesuskind auf dem Schoosse, welches der hl. Katharina den Ring ansteckt; in der Umgebung Mutter Anna, der hl. Joseph und der Johannesknabe. Schöne Composition von 5 lebensgrossen Kniefiguren.

Leinwand. Höhe 115, Breite 152 Cent.

Gérard de Lairesse,

geb. zu Lüttich 1640; † zu Amsterdam 1711.

1536 **Bachantisches Fest.**

In einer Felsengrotte, durch deren Thore man einen Ausblick auf das Meer hat, lagern Gruppen von Bachanten, Faunen und Bachantinnen. Reiche Composition.

Leinwand. Höhe 60, Breite 78 Cent.

Ch. Luikert.

1537 **Winterlandschaft.**

Die Mitte des Bildes nimmt ein zugefrorenes Wasser ein, auf dem Schlittschuhläufer, Schlittenfahrer etc.; die beiderseitigen Ufer mit den Häusern einer Ortschaft an schneebedecktem Wege. Unten rechts bezeichnet; Ch. Luikert f. 67.

Leinwand. Höhe 43, Breite 61 Cent.

1538 **Holländische Landschaft.**

Die Mitte nimmt ein mit Kähnen und Segelbooten besetzter Kanal ein; auf den beiderseitigen Ufern Ortschaften mit hohen Kirchen, Windmühlen, einzelne Gebäude etc. Zahlreiche Figurenstaffage. Unten rechts bezeichnet: C. Luickers Ft. 64.

Leinwand. Höhe 43, Breite 62 Cent.

Gabriel Metzu.

geb. zu Leyden 1615.

1539 **Genrebild.**

In einem mit kostbaren Decken ausgestatteten Zimmer steht ein Ritter in Federbarett und schwarzem Sammetkoller vor einem Tische, mit einer hinter demselben stehenden jungen Dame schäkernd; im Hintergrunde an Kaminfeuer ein mit dem Finger drohender Alter. Gut ausgeführtes, fein gemaltes Bildchen.

Holz. Höhe 51, Breite 42 Cent.

Michel Janson Mirevelt,

geb. zu Delft 1567; † 1641.

1540 **Portrait.**

Kniefigur eines Mannes in mittleren Jahren, in schwarzem Gewande mit breitem Kragen; die Rechte hat er auf die Brust gelegt, in der Linken hält er die Handschuhe.

Kupfer. Oval. Höhe 20, Breite 15 Cent.

Meno Mühlig,

Moderner Meister.

1541 **Historische Scene.**

Zahlreiche Ritter und Soldaten bei Fackelbeleuchtung, vor dem geöffneten Thore einer Burg.

Leinwand. Höhe 23½, Breite 25 Cent.

Copie nach Caspar Netscher.

1542 **Der Briefschreiber.**

Vor einem mit schwerer Decke belegtem Tische sitzt ein junger Mann, den Kopf in die Linke gestützt, über einem Briefe nachsinnend. Gute alte Copie.

Leinwand. Höhe 23, Breite 17½ Cent.

Alt-niederländische Schule.

1543 **Mystisch-satyrische Darstellung der Sündenvergeltung.**

Interessante Composition mit theils phantastischen Figuren; landschaftlicher Hintergrund.

Holz. Höhe 71, Breite 105 Cent.

1544 **Bauernscene.**

Zahlreiche Bauern, rauchend, trinkend und musicirend in einer Stube.

Holz. Höhe 39, Breite 37 Cent.

1545 **Bauernscene.**

Aehnliche Composition.

Holz. Gleiche Grösse.

Adriaan van Ostade,

geb. zu Lübeck 1610; † zu Amsterdam 1685.

1546 **Interieur.**

Drei Bauern und Bäuerin, trinkend und rauchend in Unterhaltung.

Holz. Höhe 14, Breite 21 Cent.

Christoph Paudiss,

geb. in Niedersachsen 1618; † zu Freising 1667.

1547 **Portrait.**

Männliches Brustbild mit rothem Federbarett.

Leinwand. Höhe 60, Breite 45 Cent.

Pieter van der Plaas,

lebte in Amsterdam gegen Ende des XVII. Jahrh.

1548 **Stillleben.**

Oelskizze.

Auf vierfachem chinesischen Papier. Höhe 18, Breite 29 Cent.

C. T. Praigner.

1549 **Fruchtstück.**

Auf einem Steinsockel sind Trauben, Aepfel, Kastanien etc. um eine mit Apfelsinen gefüllte Zinnschale gruppirt; links ein interessanter Glas-Henkelkrug. Unten links bezeichnet: C. T. P.

Leinwand. Höhe 49, Breite 60 Cent.

1550 **Fruchtstück.**

Aehnliche Composition: Trauben, Pfirsiche, Melonen etc. in hübscher Gruppirung. Unten rechts bezeichnet: C. T. P. Gegenstück zum Vorigen.

Gleiche Grösse.

Copie nach Paul Rembrandt van Rhyn.

1551 **Rembrandt's Tochter.**

Brustbild in Federbarett und blauem Kleide, nach links, das Gesicht mit lächelndem Ausdrucke, dem Beschauer zugewandt.

Leinwand. Höhe 52, Breite 36 Cent.

Peter Paul Rubens (Schule.)

1552 **Lot und seine Töchter.**

An einem Felsabhang sitzt Lot, die eine seiner Töchter umarmend, die andere füllt aus einem Krug eine Schale mit Wein. Im Hintergrunde rechts das brennende Sodoma.

Holz. Höhe 74, Breite 104 Cent.

Godefried Schalken,

geb. zu Dortrecht 1643, † im Haag 1706.

1553 **Genrebildchen.**

Kniebild eines jungen Mädchens an einem Tische mit Früchten. Mit hübschem, durch Lampe hervorgerufenem Lichteffect.

Leinwand. Höhe 29, Breite 24 Cent.

Schmitz.

1554 **Portrait eines Kölner Weihbischofs.**

Kniefigur en face, in vollem Ornate in Sessel sitzend.

Leinwand. Höhe 103, Breite 82 Cent. In im Rocaillestyl geschnitzten Rahmen.

F. S. C. Schröd jun.

1555 **Flusslandschaft.**

Breiter Fluss mit wenig bewegtem Wasser, besetzt mit stark beladenen Segelschiffen, Booten, Kähnen etc. Unten links bezeichnet: F. C. Schröd jr. 1870.

Leinwand. Höhe 37, Breite 53 Cent.

Peter Schütz.

1556 **Flusslandschaft.**

Links zieht sich ein Wasser, an demselben im Mittelgrunde eine Viehheerde; auf dem hügeligen Ufer rechts zwischen Häusern versteckt, die Kirche und Häuser einer Ortschaft.

Holz. Höhe 32, Breite 40 Cent.

1557 **Flusslandschaft.**

Rechts ein breites Wasser; links das flache Ufer mit den Häusern einer Ortschaft, an demselben liegen mehrere Kähne; im Vorgrunde vier Figuren.

Holz. Gleiche Grösse.

Jacques Stella,

geb. zu Lyon 1596; † zu Paris 1657.

1558 **Die heilige Familie.**

Im Vorgrunde links einer Gebirgslandschaft mit Wasserfall, sitzt Madonna, das Jesukind auf dem Schoosse, hinter ihr der heilige Joseph.

Leinwand. Höhe 22, Breite 33 Cent.

Thomas.

1559 **Blumenstück.**

Hübscher Strauss von Rosen, Maiblumen etc.; auf denselben kriechen Maikäfer etc. Unten links mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 45, Breite 34 Cent.

Unbekannte Meister.

1560 **Portrait.**

Hüftfigur eines Offiziers in jugendlichem Alter; er trägt rothe Uniform und Brustharnisch. Unten links ein Wappen. XVIII. Jahrh.

Leinwand. Höhe 84, Breite 63 Cent. Holzrahmen.

Unbekannte Meister.

1561 **Portrait Heinrichs VIII. von England.**
Brustbild mit Federhut, in einem Medaillon.
Holz. Höhe 17, Breite 15 Cent.

1562—63 **Männliches und weibliches Portrait.**
Zwei Ovalbilder.
Leinwand. Höhe 30, Breite 26 Cent. In Goldrahmen.

1564—65 **Zwei Portraits.**
Brustbilder eines Fürstenpaares. Costümbilder.
Leinwand. Höhe 45, Breite 35 Cent. Holzrahmen.

1566—70 **Weibliches Portrait** und vier andere. 5 Stück.

1571—72 **Männliches und weibliches Portrait.**
Hüftfiguren. Ersterer mit Radkragen, letztere mit Spitzentuch. Costümbilder.
Leinwand. Höhe 105, Breite 80 Cent. Holzrahmen.

1573—79 **Eine Rolle** mit sieben verschiedenen Bildern. Portraits.

1580 **Parkansicht.**
Auf einem von hohen Bäumen und Buschwerk umschlossenen Weyer fährt eine bedachte, mit Damen und Cavalieren besetzte Gondel.
Leinwand. Höhe 32, Breite 41 Cent.

1581 **Fruchtstück.**
Auf einem Steingesims liegen bei einer doppelt gehenkelten Flasche, Trauben, Pflaumen, Aepfel etc.
Holz. Höhe 25, Breite 35 Cent.

1582 **Landschaft.**
Links auf einem Hügel zwischen hohen Bäumen versteckt, eine Hütte, im Vorgrunde rechts lagert eine Viehheerde.
Leinwand. Höhe 34, Breite 44 Cent.

1583 **Fruchtstück.**
Um einen halb gefüllten hohen Pokal liegen hübsch gruppirt: Aepfel, Birnen, Trauben, Nüsse etc.; links ein mit Obst gefülltes Körbchen.
Leinwand. Höhe 37, Breite 46 Cent.

1584 **Felslandschaft.**
Links auf den Höhen eine ausgedehnte Ruine; im Vorgrunde rechts Wasser mit besetztem Kahn.
Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 27, Breite 36 Cent.

Unbekannte Meister.

1585 **Landschaft.**

Durch den Mittelgrund zieht sich ein breites Wasser mit Kähnen, Bogenbrücke, Wasserfall etc. Auf den beiderseitigen Ufern castellartige Gebäude.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung. Gleiche Grösse.

Adolph van der Venne.

Moderner Meister.

1586 **Zwei ungarische Genrebilder.**

Leinwand. Höhe eines jeden 41, Breite 32½ Cent.

Nach Philipp Wouvermans.

1587 **Nach der Jagd.**

Im Vorgrunde einer weitausgedehnten Gebirgslandschaft ist eine Gesellschaft von Cavalieren und Damen versammelt, theils noch zu Pferde, theils abgestiegen, schäkernd etc.; rechts die Jagdbeute.

Leinwand. Höhe 31, Breite 38 Cent.

1588—89 **A. Dürer.** Die Gefangennehmung und die Geisselung Christi. 2 Bll. aus der Kupferstich-Passion. B. 5 u. 8. Originale; versch. Drucke. 2 Bll. In Goldrahmen unter Glas.

1590 — Nackte Frau mit Kind und musicirender Satyr. B. 69. Original in ziemlich gutem Druck; 8. In Goldrahmen unter Glas.

1591 — Christus am Kreuz mit den heil. Frauen. Original, aber nicht besonders erhalten. Kl. fol. In Goldrahmen unter Glas.

1592 **P. Peiroleri.** Knabe und Mädchen mit Vogel. Forest dip. fol. In Goldrahmen unter Glas.

1593 **Rembrandt.** Die heil. Familie im Zimmer. Radirung. B. 63. Original. Kl. qu. fol In Goldrahmen unter Glas.

1594—95 **Familienscenen.** Zwei kleine englische Schabkunstblätter. 2. Bll. Kl. qu. fol. In Rahmen unter Glas.

Vor einigen Tagen erschien:

Die
Kunst- & Gemälde-Sammlung

des in

Mexico (Central-Amerika)

verstorbenen Licentiaten

Herrn Juan Bages.

Versteigerung zu Köln

den 6. bis 8. Juli 1885

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).